

Rochade Württemberg 06/06

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist der Präsident
Dr. Hans Ellinger, Süßer Str. 34 in 72074 Tübingen, 07071-889424

www.schachverband-wuerttemberg.de

geschaeftsstelle(at)svw.info

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen, 07391-8387

Redaktion: A. Waldherr, Siebenbürgenstr. 9 in 74189 Weinsberg
E-Mail: Michael.Waldherr(at)svw.info Telefon: 07134 901588



Redaktionsschluss
Ausgabe Juli 2006
13. Juni 2006

Nachrichten aus dem Schachverband

Ufuk Tuncer

Württembergischer Meister im Schnellschach

Mit 101 Teilnehmern gab es bei der 17. Württ. Schnellschachmeisterschaft eine deutliche Zunahme gegenüber den Vorjahren. Dazu beigetragen hat sicherlich, dass der Austragungsort Leinfelden recht zentral liegt. Außerdem kämpften auch sechs überwiegend sehr starke Teilnehmer des Bad. Schachverbands, die auch zugelassen waren, um die attraktiven Preise und Pokale. 40 Spieler hatten eine DWZ über 2000. Die große Zahl nicht angemeldeter Spieler führte anfangs zu organisatorischen Problemen. Mit der Filderhalle bot der ausrichtende SC Leinfelden einen sehr ansprechenden Raum.

An der Spitze gab es ein äußerst knappes Ergebnis. Im Gegensatz zum Vorjahr, als Titelverteidiger Josef Gheng fast ein "Durchmarsch" gelang, lagen am Ende nach neun Runden Schweizer System vier Spieler mit 7,5 Punkten punktgleich an der Spitze. Dank der besseren Buchholzwertung gewann Ufuk Tuncer (SC HP Böblingen) den Titel vor Christoph Frick (SV Tübingen 1870), Hans-Joachim Vatter (Karlsruhe) und Srdjan Panzalovic (SC 1924 Lampertheim).



Den Preis für den besten Senior (Stichtag 1.1.1946) gewann Wolfgang Schmid (Stuttgarter SF 1879). Unter den Jugendlichen (1.1.1988) mit 5 Punkten hatte Paul Bogenschütze (SF Deizisau) eine bessere Wertung als Michael Ulmer (SGem-Vaihingen/Rohr) und Alexander Schäfer (SC Tamm 74).



Die fünf Preisträger der Gesamtwertung, v. l. Panzalovic, Frick, Tuncer, Vatter und Kabisch.

Mit 7 Punkten ab Platz 5 folgten Thilo Kabisch (SC HP Böblingen), Hannes Rau (SC Eppingen) sowie Oliver Jovalekic (SG Turm Albstadt). Die Spieler mit 6,5 Punkten führt Josef Gheng (SC HP Böblingen) an vor Dimitrij Anistratov (SV Jedesheim), Eckhard Schmittdiel (SV Tübingen 1870) und Frank Zeller (SG Schwäbisch Gmünd).

Für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft qualifizieren sich als beste Württemberger mit deutscher Staatsangehörigkeit Christoph Frick und Thilo Kabisch.

Bei den Rating-Preisen ging es ähnlich eng zu. In der Gruppe unter 2000 DWZ siegte unter 25 Teilnehmern Agron Zymberi (SF Pfullingen) vor Andrej Kuttruf (SC Leinfelden) mit je 6 Punkten und Thomas Heining (TSF Ditzingen) mit 5,5, während die punktgleichen Oliver Barth (SF Pfullingen) und Frank Gehringer (SC Leinfelden) leer ausgingen.

Unter 1800 DWZ bewarben sich 21 Spieler um die Preise. Mit 5 Punkten kamen Sotirios Stavridis (DJK Stuttgart) vor Paul Bogenschütze (SF Deizisau) und Alexander Schäfer (SC Tamm 74) "aufs Treppchen", während für Sultan Dzyba (SV Pliezhausen) der undankbare vierte Platz blieb. 4,5 Punkte erreichten Peter Götze (SV Marbach) und Michael Osswald (Mühlacker).

Unter DWZ 1600 siegte Alexander Gabriel (Stuttgarter SF 1879) mit 4,5 Punkten vor Viktor Miller (SF 47 Neckartenzlingen) mit 4 und Moritz Bigalke (SC Kirchheim/Teck) 3,5, der gegenüber Dietmar Mayer (SC HP Böblingen) die bessere Wertung aufwies.

In der Klasse unter 1400 schlugen dann zwei der drei teilnehmenden Damen zu. Die beste Wertung unter den vier Teilnehmern mit 3 Punkten hatte Bärbel Brittschock-Schrall (SV Besigheim) vor Biserka Brenner (Stuttgarter SF 1879), Janos Barna (SC Leinfelden) und Alfons Disselberger (SG Fasanenhof).

Den Preis für den besten Senior (Stichtag 1.1.1946) gewann Wolfgang Schmid (Stuttgarter SF 1879). Unter den Jugendlichen (1.1.1988) mit 5 Punkten hatte Paul Bogenschütze (SF Deizisau) eine bessere Wertung als Michael Ulmer (SGem-Vaihingen/Rohr) und Alexander Schäfer (SC Tamm 74).

In der Damenwertung hatte Birgit Ströhle (SC Geislingen 1881) mit 4 Punkten einen Punkt Vorsprung vor den 1400-Siegerinnen.

Dietrich Noffke

Rg	Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	Buch
001	Tuncer,Ufuk	SC-HP Böblingen	7.5	52.5
002	Frick,Christoph	SV Tübingen	7.5	52.0
003	Vatter,Hans-Joach.	Slavija K'ruhe	7.5	49.0
004	Panzalovic,Srdjan	SC Lampertheim	7.5	47.5
005	Kabisch,Thilo	SC-HP Böblingen	7.0	48.5
006	Rau,Hannes	SC Eppingen	7.0	47.0
007	Jovalekic,Oliver	SG T. Albstadt	7.0	45.0
008	Gheng,Josef	SC-HP Böblingen	6.5	49.0
009	Anistratov,Dimitr.	SV Jedesheim	6.5	47.0
010	Schmittdiel,Eckh.	SV Tübingen	6.5	46.5
011	Zeller,Frank	SG Schwäb.Gmünd	6.5	39.5
012	Zymberi,Agron	SF Pfullingen	6.0	48.0
013	Berezovsky,Igor	Stuttgarter SF	6.0	46.5
014	Namyslo,Holger	TG Biberach	6.0	46.5
015	Boehm,Martin	SC-HP Böblingen	6.0	45.0

vor weiteren 86 Teilnehmern

Martin Schelberg, (1. Vors. SC Leinfelden) - Fide-Meister (FM) Ufuk Tuncer von HP Böblingen hat am Sonntag, den 23. April 2006, die vom

Schachclub Leinfelden für den Verband ausgerichtet 17. Württembergische Schnellschachmeisterschaft unter etwas mehr als 100 Teilnehmern mit 7.5 Punkten aus 9 Partien gewonnen. Die gleiche Punktzahl, jedoch die geringfügig schlechtere Buchholzwertung wiesen der Zweitplatzierte Christoph Frick vom SV Tübingen, FM Hans-Joachim Vatter (Slavija Karlsruhe) als Dritter und der Internationale Meister (IM) Srdjan Panzalovic (SC Lampertheim) als Viertplatzierte auf. Thilo Kabisch (HP Böblingen) folgte als Fünfter der Gesamtwertung mit 7.0 Punkten. Vom Schachclub Leinfelden schnitten Andrej Kuttruf (18. Platz mit 6.0 Punkten), Thomas Hickl (26. Rang mit 5.5 Punkten) und Frank Gehringer (29. Rang mit ebenfalls 5.5 Punkten) im hochklassigen Teilnehmerfeld hervorragend ab,

Schachverband Württemberg e.V.

www.schachverband-wuerttemberg.de

KSK Reutlingen Nr. 146 5840 BLZ 640 500 00

Geschäftsstelle Schachverband Württemberg

Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen, 07391-8387

Fax: 01805 060 338 739 43, geschaeftstelle@svw.info

E-Mail-Adressen im SVW haben die einheitliche Form:
vorname.nachname@svw.info

Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte mail-admin@svw.info. Weitere Informationen www.svw.info/home/emails/

Das Präsidium

Präsident: Dr. Hans Ellinger, Süßerstr. 34, 72074 Tübingen, 07071-889424, Fa: 07071-889847, E-Mail*); Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*), 70599 Sttgt, 0711-6746163; Vizepräsidenten: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*); Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim, 07154-24206, E-Mail*); O. Schmitt, Wilhelmstr. 23, 88512 Mengen, 07572-6497 (p) 07572-767700 (g), 0174 3053241, Fa: 07572-713056; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305; Verbandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, 07161-811799 p, Fa 07161-821955, E-Mail*) Jugendleiter: Michael Meier, Im Flieder 12, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367, Pressereferent: Michael Waldherr, Siebenbürgenstr. 9, 74189 Weinsberg, 07134-901588, E-Mail*)

Die Referenten

2. Vorsitzende WSJ Gabriele Häcker, E-Mail*), Fehrbellinerstr. 39, 70490 Sttgt, 0711-887 3049, Ref. Schulschach Dietfried Koelle, Im Eselsberg 32, 74193 Schwaigern, 07138-7117, E-Mail*), Ref. Frauenschach Biserka Brender, Schlosserstr.14A, 70180 Sttgt, 0711-602005, E-Mail*), Fax: 0711-6405 643; Ref. Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Biberacher Str. 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*); Ref. Seniorenschach Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 07171-85871, Fa: 07171-85605 Ref. Ausbildung Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, 07152-71665p, E-Mail*), 07031-9079719, Ref. Breiten- u. Freizeitschach: Walter Pungartnik (s. Vizepräsident), E-Mail*), Ref. Leistungssport Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61, 71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); Wertungsreferent (DWZ): Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*), Problemschach-Ref Gerson Berlinger, Südstr. 12, 74177 Bad Friedrichshall, Rechtsberater: (kommissarisch) Dr. Peter Krause (Kanzlei Voelker & Partner, Am Echazufer 24, 72764 Reutlingen, 07121-9202302, Fax 07121-920229, E-Mail*); IT-Beauftragter: Frank Reutter, Jurastr. 27/1, 72072 Tübingen, 07071-707886, Fa: 01212-510255809, E-Mail*)

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterobmann: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Sttgt, /Fax 0711-283861, Ref. Frauenschach: Biserka Brender, (s. Referenten) Ref. Seniorenschach Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 07171-85871, Fa: 07171-85605; Holger Namyslo, Pestalozzistr. 10, 78532 Tuttlingen, 07461-13292, E-Mail*), Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2, 73579 Schechingen, 07175-6173, Fax 07175-6373, E-Mail*), Dietrich Noffke, E-Mail*), Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Sttgt, 0711 5000058; Alexander Geilfuß, Ludwigsburger Str. 280, 74080 Heilbronn, E-Mail*), Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691, E-Mail*); Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, 07151-65259, E-Mail*),

Die Kassenprüfer

Bernhard Krüger, Cannstatter Str. 24, 70734 Fellbach, 0711-957702, E-Mail*), Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, 0711-7356883, Fa: 0711-78241865, E-Mail*), Reserve-Prüfer: Gunter Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail

Das Verbandsschiedsgericht:

Vorsitz: Dr. Rolf Gutmann, E-Mail*), 73614 Schorndorf, Zeppelinstr.6, 07181-63545p, 0711-239845d, Fax 0711-239 8499, Stv. Vors. Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645, Rechtsmittel sind an den Vorsitzenden zu adressieren.

herzlichen Glückwunsch! Die Damenwertung entschied Birgit Stroehle vom SC Geislingen mit sehr guten 4.0 Punkten für sich. Als bester Jungendlicher ging Paul Bogenschütze (5.0 Punkte) von dem SF Deizisau aus dem Turnier. Die Seniorenwertung ging an Wolfgang Schmid (5.5 Punkte) von den Stuttgarter Schachfreunden. Die Besten der Ratingwertung unter DWZ 2000 waren Agron Zymberi (SF Pfullingen), Andrej Kuttruf (SC Leinfelden) und Thomas Heining (TSF Ditzingen). Unter DWZ 1800 war Soti Stavridis (DJK Stuttgart) der Beste vor Paul Bogenschütze, Alexander Schäfer (SC Tamm) und Sultan Dzyba (SV Pliezhausen). Alexander Gabriel (Stuttgarter Schachfreunde) entschied die Wertung unter DWZ 1600 für sich vor Viktor Miller (SF Neckarrenzlingen) und Moritz Bigalke (SC Kirchheim). Unter DWZ 1400 haben Bärbel Brittschock-Schrall (SV Besigheim), Biserka Brender (Stuttgarter Schachfreunde) und Janos Barna vom SC Leinfelden die beste Wertung erzielt. Die Räumlichkeiten im Großen Saal der Filderhalle in Leinfelden waren für diese Veranstaltung bestens geeignet. Die Atmosphäre dieses von Frau Grischtschenko mit einem freundlichen Grußwort als Vertreterin der Stadt Leinfelden-Echterdingen und von Martin Schelberg als erstem Vorsitzenden des Schachclubs Leinfelden sowie Dietrich Noffke vom Schachverband und Klaus Bornschein als Schiedsrichter eröffneten Turniers war weitgehend harmonisch. Die in der Anfangsphase des Turniers aufgetretenen, später abgestellten Schwächen in der Turnierorganisation haben den guten Gesamteindruck nur etwas getrübt.

HP Böblingen 1

Württembergischer Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2006

Am 18. März 2006 fand in der Gerlinger Jahnhalle die diesjährige Meisterschaft im Blitzschach auf württembergischer Verbandsebene statt. Nach siebenstündiger Spielzeit und insgesamt 1300 gespielten Partien setzte sich der Favorit HP Böblingen 1 durch und qualifizierte sich somit zusammen mit der zweitplatzierten Mannschaft von SK Schmidten/Cannstatt für die Deutschen Blitz-Mannschaftsmeisterschaften.



Blitzmeister: HP Böblingen

Letzten Samstag strömten bei strahlendem Sonnenschein Dutzende von namhaften Schachspielern nach Gerlingen in die Jahnhalle. Der Grund war die Württembergische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft, die dieses Jahr vom Schachklub "e4" Gerlingen im Rahmen seines 25-jährigen Vereinsjubiläums ausgerichtet werden durfte. Für dieses Turnier hatten sich 26 Vierermannschaften qualifiziert, die nun im Modus "Jedergegen-Jeden" antraten, wobei einem Spieler pro Partie lediglich fünf



SK Schmidten 2. Platz

Minuten Zeit zur Verfügung standen. Summa summarum ergab dies einen langen Nachmittag mit 1300 heiß umkämpfte Schachpartien, verteilt auf eine Dauer von etwa 7 Stunden. In diesem Fall darf man dann gern von Schach als Ausdauersport sprechen!

Kurz nach 13 Uhr startete die 1. Runde des Wettkampfs und es gab auch gleich die erste Überraschung: Der Turnierfavorit SC HP Böblingen 1, der mit drei Fidemeistern antrat, musste gegen die Mannschaft des Ausrichters und klaren Außenseiters Gerlingen ein 2:2 hinnehmen! Dies sollte dann bis zur Halbzeit um 16.30 Uhr jedoch deren einziger Punktverlust bleiben; als souveräner Tabellenführer, gefolgt von SK Schmiden Cannstatt, SF Stuttgart sowie TSF Ditzingen - auch diese Mannschaften mit starken Fidemeistern besetzt.



Stuttgarter SF, 3. Platz

Um hier noch einige Zahlen zu nennen: Der DWZ-Schnitt (Wertungszahl, die die Stärke von Schachspielern angibt) von Böblingen lag bei 2316, und selbst das nominell schwächste Team des TSV Gerabronn konnte einen Mannschaftsschnitt von 1906 aufweisen - eine Bandbreite von Spielern der Landesliga bis hoch zur 2. Bundesliga Süd!

In der halbstündigen Pause konnten sich die Spieler dann etwas erholen und sich mit Kaffee/Kuchen und belegten Brötchen stärken, welche die vielen Helfer des SK Gerlingen zum Verkauf anboten. Doch schon bald wurden die grauen Zellen und ebenso die Nervenkostüme der über 100 Spieler wieder gefordert: 52 Schachuhren wurden zeitgleich wieder in Gang gesetzt, und die erfahrenen Taktiker und Strategen bauten in sekundenschnelle wieder Drohungen auf, eroberten gegnerische Figuren oder opferten ab und an auch mal ihre Dame - ein guter Plan wenn dafür der König des Gegners winkt.

Eine schöne Sache beim Blitzschach ist, dass auf Grund der geringen Zeit auch etwas schwächere Spieler die Möglichkeit haben, einem normalerweise überlegenen Gegner ein Bein zu stellen. Zum Einen ist es möglich dass ein Spieler den König erobert, wenn der Gegner ein Schach übersieht, zum Anderen passieren auch anerkannten Schachgrößen in der Hitze des Gefechts ab und zu grobe Patzer. Ein weiteres Beispiel hierfür der Vergleich von Gerlingen gegen TSF Ditzingen, einem Mitfavoriten auf den Titel: Der klare Außenseiter schafft es, ein 2:2 abzutrotzen, u.A. durch einen Sieg des 1.Vorsitzenden Philippe Leick über Schachkolumnist FM Harald Keilhack.



Gewinner der Ratinpreise

Dass sich allerdings letztendlich auch bei einem solchen Turnier Qualität doch durchsetzt, bewiesen besonders die favorisierten Mannschaften HB Böblingen 1 und SK Schmiden Cannstatt: Böblingen gab lediglich ein Unentschieden und eine Niederlage ab, so dass Sie mit 47-3 Mannschaftspunkten Turniersieger wurden. Die Cannstatter Spieler folgten jedoch dicht dahinter, gaben bei 45-5 Punkten lediglich zwei Unentschieden mehr ab. Wir gratulieren diesen Mannschaften zur Qualifikation

für die Deutschen Meisterschaften, wo Sie den Württembergischen Schachverband mit Sicherheit sehr gut vertreten werden!

Auf den Plätzen folgten die Stuttgarter Schachfreunde, gefolgt von den Nachbarn aus Ditzingen. Der Ausrichter selbst erzielte immerhin einen drittletzten Rang - höher als in der Setzliste! Genauere Informationen zum Turnier sowie Impressionen finden Sie auf der Homepage des SK "e4" Gerlingen (<http://www.schachvereine.de/SKGerlingen>) sowie auf der Homepage des SVW (www.svw.info).

Vielen Dank an Organisator Alexander Geilfuß, Nationaler Schiedsrichter Klaus Bornschein sowie den zahlreichen Helfern des SK Gerlingen, die mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung für einen interessanten und ereignisreichen Schachnachmittag gesorgt haben!

Erik Reder, SK Gerlingen

	Mannschaft	MP	BP
1.	SC-HP Böblingen 1	47-3	81.5-18.5
2.	SK Schmiden	45-5	73.5-26.5
3.	Stuttgarter SF	40-10	70.0-30.0
4.	TSF Ditzingen	37-13	59.5-40.5
5.	SG Gmünd	35-15	64.0-36.0
6.	SK Bebenhausen	34-16	62.5-37.5
7.	SV Ebersbach	30-20	57.5-42.5
8.	SC-HP Böblingen 2	30-20	54.0-46.0
9.	TG Biberach	29-21	54.5-45.5
10.	Heilbronner SV	28-22	53.5-46.5
11.	SK Sontheim	27-23	50.0-50.0
12.	Post SV Ulm	26-24	52.5-47.5
13.	SSG Fils-Lauter	25-25	49.0-51.0
14.	SF Kornwestheim	24-26	48.5-51.5
15.	SR Spaichingen	23-27	50.0-50.0
16.	SF Deizisau	23-27	47.0-53.0
17.	TSV Langenau	22-28	51.0-49.0
18.	SpVgg Rommelshausen	18-32	42.5-57.5
19.	SK Horb	18-32	39.0-61.0
20.	TSG Öhringen	17-33	44.5-55.5
21.	SV Unterkochen	17-33	43.0-57.0
22.	Mönchfelder SV	16-34	42.0-58.0
23.	SV Böckingen	15-35	34.5-65.5
24.	SK Gerlingen	10-40	32.5-67.5
25.	TSV Willsbach	10-40	24.0-76.0
26.	TSV Gerabronn	4-46	19.5-80.5

Schiedsrichteraufruf für Saison 2006/2007

Aufruf an alle Regionalen und Nationalen Schiedsrichter:

Für die Oberliga werden auch in dieser Saison Schiedsrichter zur Leitung der Begegnungen für folgende Termine gesucht: 29.10.2006, 12.11.2006, 03.12.2006, 17.12.2006, 21.01.2007, 11.02.2007, 04.03.2007, 18.03.2007, 22.04.2007.

Ich erinnere an die Möglichkeit der Verlegung eigener Mannschaftskämpfe nach WTO §11.5 bei Terminüberschneidungen, ausgenommen es trifft die letzte Runde (WTO §11.6).

Ihr Interesse melden Sie bitte beim Verbandsschiedsrichterobmann bis zum 15.08.2006:

Klaus Bornschein, Friedenastr.21,70188 Stuttgart, Tel./FAX: 0711-283861, eMail: klaus.bornschein(at)svw.info

Geben Sie bitte hierbei evtl. Wunschtermine/Einsatzwünsche sowie die gewünschte Höchstzahl der Einsätze und Ihre derzeitige Lizenz (RSR/NSR) mit Gültigkeitszeitraum an.

Wenn Sie auf den ÖPNV angewiesen sind, wäre ein kurzer Hinweis für die Einteilung nützlich.

Als Vergütung winken 20 Euro Tagegeld sowie Erstattung der Fahrkosten und wettkampfbezogener Auslagen.

Für evtl. Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung

Klaus Bornschein, Schiedsrichterobmann SVW

Terminplanung für Saison 2006/2007

Der Verbandsspielausschuss des Schachverband Württemberg e. V. hat die folgenden Termine für die Saison 2006/2007 beschlossen:

Vorgaben: 18.02.2007 Faschingssonntag; 08.04.2007 Ostersonntag; 27.05.2007 Pfingstsonntag

23.-25.03.2007 TREFF-CUP, Aalen, (Vorrunde Deutsche Amateurmeisterschaft 2007)

04.-12.05.2007 Württ. Senioreneinzelmeisterschaft

04.05.-06.05.2007 (?) Vierländerturnier um den Bodenseecup (Baden)

Oberliga/Verbandsliga:

Auslosung:

Die **Oberliga** spielt 2006/2007 mit diesen Mannschaften: 1. PSV Ulm I, 2. Schwäbisch Gmünd I, 3. Wolfbusch I, 4. Schmidlen/Cannstatt I, 5. SC-HP Böblingen I, 6. SC-HP Böblingen II, 7. Deizisau I, 8. Ditzingen I, 9. Tübingen I, 10. SF Stuttgart II.

Die **Verbandsliga (Nord)** spielt 2006/2007 mit diesen Mannschaften: 1. Grunbach I, 2. Öhringen I, 3. Rommelshausen I, 4. Marbach I, 5. Sindelfingen I, 6. Tamm I, 7. Wolfbusch II, 8. Aalen I, 9. Schwäbisch Gmünd II, 10. Willsbach I.

Die **Verbandsliga (Süd)** spielt 2006/2007 mit diesen Mannschaften: 1. Biberach I, 2. Bebenhausen II, 3. Jedesheim I, 4. Pfullingen I, 5. Ebersbach I, 6. Esslingen I, 7. Markdorf I, 8. Langenau I, 9. Spaichingen I, 10. Weiler i. A. I.

Termine:

Für die Oberliga: 29.10.06; 12.11.06; 03.12.06; 17.12.06; 21.01.07; 11.02.07; 04.03.07; 18.03.07; 22.04.07.

Für die Verbandsligen: 08.10.06; 22.10.06; 12.11.06; 10.12.06; 07.01.07; 21.01.07; 04.02.07; 04.03.07; 01.04.07.

Meldeschlussstermin für die Mannschaftsaufstellungen: 31.08.2006 im SVW-Portal bzw. bei Staffelleiter Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, Udo.Ruprich(at)svw.info / Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Dietmar.Siegert(at)svw.info.

Einzelmeisterschaft:

Meister-/Kandidatenturnier 2006: 26.08.-03.09.06. Meldeschlusstermin der Bezirke und Schlusstermin für Freiplatzanträge: 01.07.06 bei Holger Namyslo, Pestalozzistr. 10, 78532 Tuttlingen, Holger.Namyslo(at)svw.info. – Ausrichter: SV Balingen.

Meister-/Kandidatenturnier 2007: 25.08.-02.09.07. Meldeschluss-

termin der Bezirke und Schlusstermin für Freiplatzanträge: 01.07.07 bei H. Namyslo. – Ausrichtender Bezirk: Stuttgart.

Pokal:

Pokal-Einzelmeisterschaft 2006:

Auslosung: 1. S I, 2. UL II, 3. AS I, 4. OS II, 5. AS II, 6. UL III, 7. OS I, 8. NF II, 9. NF III, 10. S II, 11. UL I, 12. OA II, 13. NF I, 14. S III, 15. OA III, 16. OA I.

Termine: 16.09.06; 30.09.06; 14.10.06; 28.10.06. Meldeschlusstermin der Bezirke: 15.07.06 bei Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2, 73579 Schechingen, Klaus.Schumacher(at)svw.info.

Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2007:

Auslosung: (erfolgt im Januar 2007).

Termine: 20.05.07; 10.06.07; 24.06.07; 08.07.07. Meldeschlusstermin der Bezirke: 15.04.07 bei K. Schumacher.

Blitz:

Blitz-Einzelmeisterschaft 2007: 16.06.07. Meldeschlusstermin der Bezirke und Schlusstermin für

Freiplatzanträge: 15.05.07 bei Alexander Geilfuß, Ludwigsburger Str. 280, 74080 Heilbronn, Alexander.Geilfuss(at)svw.info. – Ausrichtender Bezirk: Oberschwaben.

Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007: 17.03.07. Meldeschlusstermin der Bezirke: 15.02.07 bei A. Geilfuß. – Ausrichtender Bezirk: Neckar-Fils (voraussichtlich SG Schönbuch).

Schnellschach:

Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2007: 01.07.07, Ausrichter: evtl. Heilbronn-Biberach. Organisation: Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, Dietrich.Noffke(at)svw.info.

Sonstiges:

Verbandsspielfreie Wochenenden: 02./03.09.06 (Ergebnisdienst); 25./26.11.06 (Totensonntag); 23.12./24.12.06 (Weihnachten); 30.12./31.12.06 (Neujahr); 17./18.02.07 (Fasching); 24./25.03.07 (TREFF); 07./08.04.07 (Ostern); 05./06.05.07 (Bodenseecup, Senioren); 26./27.05.07 (Pfingsten); 30.06./01.07.07 (SSM). **Termin für die nächste Spielausschusssitzungen des SVW:** Sa. 25.11.2006 in Bietigheim (bei Bedarf) und dann Mai 2007 (genaue Festlegung im November 2006).

Internetteam Kontakt: Frank Reutter, E-Mail*)

Beauftragte Datenverarbeitung

Württembergische Schachjugend:

1.Vors. Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stgt, 0711-8790886; 2.Vors. Gabriele Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stgt, 0711-8873049; Kassenwart: Peter Lohmüller Koppenhöfer Weg 12, 70563 Stgt-Vaihingen, 0711-7356242, Spielleiter: Hauke Meyerhoff, Goldmühlestr. 32, 71065 Sindelfingen; 07031-871867; Ref. f. Ausbildung: Erich Beck, Augsburg Str.171, 70327 Stgt, 0711-339283 Br+Freizeitsport: Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422; Schulschachreferent: Dr. Ole Wartlick, Blockgasse 1, 74523 Schw Hall, 0791-4992725, [E-Mail*](mailto:Ole.Wartlick@svw.info) Sprecher: Sonja Häcker, E-Mail*), Fehrbellinerstr.39, 70490 Stgt, 0711-8873049.; Mädchenschach: Jesko Berger, Genker Str. 29, 71032 Böblingen, 07031-286774; Schriftführer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str. 16, 74321 Bietigheim-Bissingen 07142-64088; Kto. 688 71 31, BLZ 600 501 01 LBBW Stgt

Anzeigenpreise und Anzeigengröße

Vereine des SVW können Informationen zu ihren Veranstaltungen (Turnierausschreibungen, Terminkalender) kostenfrei platzieren.

Mit dem Badischen Schachverband besteht eine Sondervereinbarung auf Gegenseitigkeit.

Dritte und gewerbliche Veranstalter erhalten eine Rechnung.

Anzeigengröße, Anzeigenpreise pro Ausgabe: (Stand Juli 2004)

Rochade-Württemberg, zweispaltig je Seite; je Zeile 9 Punkte hoch, i. d. R. in Times New Roman

Seite	Spalte	H x B	Preis
1/1	2	260 x 190	160,- €
½	1	260 x 92	80,- €
½	2 halbe	130 x 190	80,- €
¼	½	130 x 92	40,- €
1/8	¼	65 x 92	20,- €

Halber Anzeigenpreis ab der 2. Ausgabe für gleiche Anzeige in aufeinander folgenden Ausgaben.

Wird die Anzeigengröße nicht voll ausgenutzt, wird die nächst größte berechnet.

Zuzüglich Mehrwertsteuer (fällt z. Z. nicht an).

- Der Ort der Anzeige in der jeweiligen Ausgabe wird von der Redaktion festgelegt.
 - **Anzeigenpreis auf der Homepage des SVW:** Für die Platzierung eines „banner“ wird berechnet für 6 Monate: für die Pixelgröße (468x60) der Preis 160,- Euro;
 - für die Pixelgröße (80x31) der Preis 40,- Euro.
- Einrichtung von links nach Anfrage.

Aufsteigerquoten:	Pokal-E.	Blitz-E.	Blitz-M.
2076 Unterland	3	4	5
2070 Stuttgart	3	4	5
1558 Neckar/Fils	3	3	4
1277 Ostalb	3	3	3
1271 Oberschwaben	2	3	3
1101 Alb/Schwarzwald	2	3	3

Ich bitte alle Spielleiter darauf zu achten, dass die verbandsspielfreien Wochenenden, unbedingt von (Herren-) Mannschaftskämpfen freizuhalten sind und die Meldeschlusstermine konsequent eingehalten werden!

Thomas Wiedmann, Verbandsspielleiter

Württembergische Blitz-Einzelmeisterschaft 2006

Veranstalter: Schachverband Württemberg e.V.

Ausrichter: Heilbronner Schachverein e.V.

Termin: **Samstag, 24.06.2006, 11:00 Uhr**

Ort: DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund), Saal, Gartenstr. 64, 74072 Heilbronn

Parkplätze: Kostenlos im Innenhof

Anreise: PKW:

Autobahn A81, Ausfahrt HN/Untereisesheim, Richtung Heilbronn. In Heilbronn geradeaus Stuttgarter Str, Oststr., nach links in die Weinsberger Str. (an der Kreuzung ist eine OMV-Tankstelle), nach wenigen 100m nach links in die Gartenstr.

Autobahn A6, Ausfahrt HN/Neckarsulm, Richtung Heilbronn. In Heilbronn gerade aus Pestalozzistr bis Kino Cinemaxx, nach links in die Weinsberger Str., nach 50m nach rechts in die Gartenstr.

Bahn: Vom Hauptbahnhof:

A) Stadtbahn S4 bis Haltestelle „Harmonie“, 10 Min Fußweg („Allee“ folgen, nach rechts in die Karlstr, nach links in die Gartenstr.)

	B) Bus: Linie 1 Richtung „Trappensee“ bis Haltestelle „Harmonie Ost“. Umsteigen in Linie 31, bis Haltestelle „Berliner Platz“, wenige Gehminuten (durch Frauenweg) zur Gartenstr.
Anmeldung:	Bis spätestens 10:45 Uhr vor Ort von jedem Spieler
Turnierbeginn:	11:00 Uhr
Modus:	Es wird ein Rundenturnier für Einzelspieler nach FIDE-Regeln mit einer Bedenkzeit von 5 Minuten pro Partie gespielt.
Teilnahme:	Teilnahmeberechtigt sind die aus den Bezirken qualifizierten und vorberechtigten Spieler. Zusätzlich stehen einige wenige Freiplätze zur Verfügung. Jeder qualifizierte Spieler erhält eine gesonderte Einladung.
Rückmeldung:	Jeder qualifizierte Spieler muss sich bis spätestens Freitag, 17. Juni verbindlich rückmelden (s.u. Organisation), ob man an diesem Turnier teilnimmt oder nicht. Eine Nichtteilnahme ohne rechtzeitige Absage ist mit Strafgebühren verbunden.
Qualifikation:	Die beiden bestplatzierten Spieler qualifizieren sich für das Turnier auf Bundesebene. Die vier bestplatzierten Spieler qualifizieren sich für die Württembergische Blitz-Einzelmeisterschaft 2007.
Turnierleitung	Alexander Geilfuß, Mitglied im Verbandsspielausschuss (alexander.geilfuss(at)svw.info , Tel.: 07131-398928) in Zusammenarbeit mit dem Heilbronner Schachverein e.V.
Organisation:	

Württembergische Einzelmeisterschaften 2006

Frauen (5 Runden) und Männer (9 Runden)

26.8. – 3.9.2006

Modus:	Meister- und Kandidatenturnier: 9 Rd, 2 Stunden für 40 Züge, 1 Stunde für den Rest Frauenmeisterschaft: 5 Rd, 2 Stunden für 40 Züge, 1 Stunde für den Rest Runden jeweils 14.00 Uhr, letzte Runde 10.00 Uhr Frauen: 5 Runden am 26. - 27.8 und 1.9 - 3.9.
Zeitplan:	
Ausrichter:	SV Balingen www.svbalingen.de
Organisation:	Karl-Heinz Müller / Christoph Gritsch
Schiedsrichter:	Klaus Schumacher (Nationaler Schiedsrichter) Oliver Schmitt (Nationaler Schiedsrichter) Verbandsspielausschuss: Holger Namyslo (Holger.Namyslo(at)svw.info)
Spielort:	Balingen, Turn- und Festhalle, Ebertstraße 24, (im Zentrum, Nähe Fußgängerzone)
Turniere:	Meisterturnier 24 Teilnehmer Kandidatenturnier 40 Teilnehmer Frauenmeisterschaft: A + B-Turnier.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine gültige Spielberechtigung für den Schachverband Württemberg.

Für das Meisterturnier sind vorberechtigt:

A. Reuß, D. Anistratov, H. Namyslo, B. Latzke, T. Kabisch, T. Heinl., R. Lutzenberger, A. Häcker, W. Mack, W. Haist, T. Hirneise, G. Lorscheid, A. Strunski, J. Gabriel, M. Holzhäuer, E. Bauer, H.-M. Stiepan, R. Meyer, Dr. R. Sand, V. Reimche, A. Meschke, G. Schuster, C. Gritsch,

genehmigte Freiplätze: F. Zeller, A. Engelhart.

Kandidatenturnier:

S. Behm, N. Hallmann, E. Rempel, T. Hedler, Dr. H. Ellinger, T. Herz, J. Hirneise, Dr. W. Küchle, O. Rothfuß, J. Mayer, J. Guilliard, A. Juscamayta, D. Dieckmann, U. Gröbe, U. Ruprich, A. Maier, C. Stanescu, B.-M. Werner.

Hinzu kommen die Qualifizierten aus den Bezirksmeisterschaften sowie Jugendmeisterschaften.

AUSBILDUNG ZUM NEBENBERUFLICHEN FACH-ÜBUNGSLEITER UND C-TRAINER SCHACH

offen für Baden und Württemberg ab Juli 2006

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter bzw. C-Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des Schachverbands, denn

die Übungsleiter sind in vielfältigerweise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation. Sie machen Vereine attraktiver, geben Wissen weiter, führen in das leistungsbetonte Schach und helfen in Führung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite Ausbildung Wert gelegt. Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem BSB durchgeführt. Sie besteht aus 3 Lehrgangsteilen, welche im Zeitraum eines Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:

- überfachliche Themen
Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedizin, Ernährungslehre, Pädagogik, Aufsichtspflicht, etc...
- fachliche Themen
Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation, etc....
In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrformen, Medien- und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:

- Lehrprobe zum Nachweis der Lehrfähigkeit
- Ein Entwurf für eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten. Ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca 20 min).
- Schriftliche Prüfung
- Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis. Bearbeitungszeit: 2 Stunden ohne Hilfsmittel.
- Nach Abschluß der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen.
- Für Teilnehmer, welche den C-Trainer Schein absolvieren wollen (für weiterführende Lizenzen erforderlich) wird ein anderer Maßstab angelegt. Ansonsten ist die Ausbildung und Prüfung identisch.

Voraussetzungen:

- Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: **16 Jahre**.
- ca 3 Jahre Wettkampf- und Turnierfahrung im Schach.
- für Fach-Übungsleiter: mindest DWZ ca 1600. Für C-Trainer: mindest DWZ ca 1700.
- Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regelkunde.
- Bis zur Prüfung ein Kurs in **ERSTE HILFE** (16 h), nicht älter als zwei Jahre !
- Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten: Unterricht und Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Prüfungsgebühr: 20 Euro.

Termine / Ort:

Grundlehrgang:	24.07. - 28.07.2006, Mo - Fr
Aufbaulehrgang 1:	29.09. - 01.10.2006, Fr - Sa
Aufbaulehrgang 2:	17.11. - 19.11.2006, Fr - Sa
Prüfungslehrgang:	11.12. - 15.12.2006, Mo - Fr

Beginn der Wochenlehrgänge: Montags ab 10:00 Uhr
Beginn der Wochenendlehrgänge: Freitags ab 18:00 Uhr
in der Sportschule Ruit

Anmeldung und Info:

Umgehend Info- und Anmeldeformular anfordern, da die maximale Teilnehmerzahl 24 begrenzt ist. Anmeldung nach Posteingang

Kontaktadresse: Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel. 07152-71665

Mit folgenden Angaben: vollständiger Name, Anschrift, Tel, mail, Fax, Verein, Geb.Datum, DWZ, Elo, Titel.

Referent für Ausbildung Württemberg

„Baden-Württemberg spielt“, 9.4.2006,

Neues Schloss, Meersburg

Grosses Interesse an Schach bei „Baden-Württemberg spielt“ in Meersburg.

Am 9.4.2006 fand in Meersburg der erste Spieletag der Veranstaltungsreihe „Baden-Württemberg spielt“ im Jahr 2006 statt. Diese Veranstaltung, eine Idee der Firma „101 Entertainment“, bietet Städten in Baden-

Württemberg Gelegenheit damit für sich touristische Werbung zu machen. Auf über 10000 m² findet die gesamte Familie mehr als 3000 Spiel- und Erlebnisattraktionen. Der Besuch und das Spielen bei "Baden-Württemberg spielt" ist kostenfrei (mehr Info unter <http://www.bw-spielt.de>). Der Schachverband Württemberg zeichnet sich als Kooperationspartner im Rahmen der Breitenschachförderung für das Thema Schach verantwortlich.



Teilweise sehr großes Publikumsinteresse an Schach

So kam es auch, dass der Schachclub Markdorf vom SVW Vizepräsident und Breitenschachreferent Walter Pungartnik Anfang März angesprochen wurde, ob wir uns nicht an der Veranstaltung in Meersburg beteiligen wollten. Der SK Markdorf nahm diese Gelegenheit zur Werbung für Schach im Allgemeinen und auch als Werbung für den Verein selbst gerne wahr. Die Räumlichkeiten im Neuen Schloss in Meersburg wurden vom Veranstalter gestellt. Wir als Verein mussten Schachspiele, ein Programm und Betreuer stellen. Voraussetzung war, dass für die Besucher der Veranstaltung alles kostenfrei ist.

Die Vereinsspieler Florian Gagel (DWZ 2170), Hans-Ulrich Östreicher (1890), Klaus Ebel (1520) und Dieter Knödler (2300) boten bei „Simultan auf laufenden Band“ von 10 bis 18h Anfängern und Hobbyspielern die Gelegenheit, sich einmal gegen stärkere Vereinspieler zu erproben. Die Spielstärke des Simultanspielers war allerdings weniger wichtig, da es sich beim Publikum größtenteils um Kinder und Jugendliche handelte. Wichtiger war es, mit den Interessierten ins Gespräch zu kommen, diese zum Spielen zu animieren und für Schach zu begeistern. Als weiteren Programmpunkt hatten wir einen Schachlösewettbewerb mit drei Schachaufgaben aufgestellt, zwei einfache Probleme und einen schweren 2-Züger. Für jede Aufgabe konnte eine Lösung abgegeben werden. Aus den richtigen Lösungen wurde dann am Ende ein Sieger ausgelost. Der erste Preis war ein vom Veranstalter „101 Entertainment“ gestifteter Pokal. Die erste, eigentlich einfache aber sehr originelle Aufgabe „Matt in einem Zug“ hatten wir an einem Demonstrati-

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion

Bitte den Redaktionsschluss der RoWü beachten.

Aus presserechtlichen Gründen muss jeder eingesandte Bericht namentlich gekennzeichnet werden. Ist keine Abzeichnung vorhanden, wird der Einsendename angeführt.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken. Bitte die Einsendungen als Anhang (weniger als 1 MB, sonst ZIP-Dateien) an eine E-Mail schicken. Falls keine E-Mail möglich ist: Bitte eine Diskette schicken.

Bitte keine Faxe oder Briefe.

Wegen Spam und Viren

Betreffzeile im Mail: unmissverständlichen Betreff angeben, z.B.: Kreistag Protokoll

Mail-Text: Ohne Anrede und Abschiedsgruß stichwortartig den Inhalt des Anhangs in Kurzform, z.B. Protokoll Vorstandssitzung.

Der Anhang: Nur RTF-, DOC-, JPG-, Excel-Dateien.

Keine Makros verwenden!

Dateinamen im Anhang immer beginnen mit folgenden Abkürzungen:

OL	Oberliga	VL	Verbandsliga
ST	Bezirk Stuttgart	OS	Bezirk Oberschwaben
OA	Bezirk Ostalb	UL	Bezirk Unterland
NF	Bezirk Neckar-Fils	AS	Bezirk Alb-Schwarzwald
SEN	Seniorenchach	FR	Frauenschach
AUS	Turnier-Ausschreibung		

Beispiel: NF RtTü KK5 AK34, das heißt: Bezirk Neckar-Fils, Kreis Reutlingen-Tübingen, Kreisklasse 5. Rde, A-Kl 3. u. 4. Runde
Spielergebnisse **mehrerer** Spieltage/Spielklassen in **einer** Datei zusammenfassen.

Textgestaltung:

Times New Roman 9pt, Blocksatz; Überschrift in Größe 12 pt, Unterstreichungen werden übernommen.

Orientieren Sie sich an den Beispielen in den Ausgaben der Rochade Württemberg.

Bei Ausschreibungen sind kleine Grafiken möglich; Beispiele siehe Rochade Württemberg.

Fotos: Papierbilder bitte mindestens 9 x 13 cm zusenden.

JPG-Bilder nicht über 500 kB. Bezirks-Kennzeichen nicht vergessen.

Achtung:

Die Bilddateien müssen denselben Dateinamen haben, wie die zugehörig Berichtdatei mit einem Zusatz Bild 01 ... Bild 05 etc, zu Beispiel
UL Kreismeisterschaft Text.doc UL Kreismeisterschaft Bild 01.jpg

Bitte unbedingt die Tabellenfunktion von Word benutzen. Word- oder Excel-Tabellen entsprechend der nachstehenden Beispiele verwenden.

Beispiel für eine Turnier-Ausschreibung

Turnier	5. Weihnachts-Open
Termin	24. Dezember 2010
Veranstalter	SC Weihnachtsmann
Ort	75432 Hinterbergen
Zeitplan	
...	
Info	



Hans-Ulrich Östreicher als Simultanspieler

onsbrett aufgebaut. Mit diesem Blickfang kam man mit dem Publikum sehr schnell ins Gespräch und es entbrannten angeregte Diskussionen über die vermeintlich richtige Lösung der Aufgabe. Jeder wusste natürlich den „richtigen Zug“, der sich dann aber oft als falsch stellte. Mit etwas Hilfe eines Betreuers wurde aber schließlich dann doch der richtige Lösungszug gefunden.

An dem Lösewettbewerb beteiligten sich etwa 80 Personen, größtenteils Kinder und Jugendliche, wobei viele für mehr als eine Aufgabe Lösungen abgegeben hatten.

Der glückliche Gewinner des Pokals war der Student Nicolas Griebhaber aus Konstanz, herzlichen Glückwunsch.

Außer diesen beiden Programmpunkten standen ganztätig Vereinsmitglieder als Ansprechpartner und Betreuer für ein durchaus interessiertes Publikum bereit.

Von dem großen Interesse an Schach waren wir alle sehr überrascht. Zeitweise gab es in den etwas knappen Räumlichkeiten kaum noch ein Durchkommen. Am Spieletag wurden bei allen Veranstaltungsangeboten insgesamt ca. 10000 Besucher gezählt.

Allen Helfern des SK Markdorf hat die Veranstaltung sehr viel Spaß gemacht.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei unseren Schachfreunden Marc Regel, Wolfgang Keller, Georg Müller und Wolfgang Dönitz für ihr Engagement bedanken. Bei Walter Pungartnik bedankt sich der SK Markdorf herzlich für seine Beratung und Unterstützung bei den Vorbereitungen zu dieser Veranstaltung. Die Zusammenarbeit mit dem Organisator „101 Entertainment“ war sehr kooperativ und freundlich.

Es kann jedem Verein nur empfohlen werden, sich an so einer Veranstaltung zu beteiligen.

Dieter Knödler, SK Markdorf, 15.4.2006

Bodenseecup 2006

Lindau vom 5.-7.Mai 2006 in der Inselhalle

Die erste Runde lief wie meist beim Bodenseecup: Knappe Ausgänge, Spannung bis zum letzten Brettergebnis nach Mitternacht. Ebenso in der zweiten Runde. Württemberg hoffte schon auf einen Sieg, aber mehrere Partien kippten, so dass am Ende die Bayern mehr Zähler vorweisen konnten. In der dritten Runde ging Württemberg gegen Baden endgültig unter und erwies sich als guter Gastgeber. Die Bayern kämpften gegen die Schweiz um den Turniersieg, die Sache schien zeitweilig günstig. Am Schluss blieb es aber doch beim 6:6-Unentschieden. Die Schweizer eroberten damit ungeschlagen mit 5:1-Mannschaftspunkten als klarer Sieger den Bodenseecup 2006 – nun bereits zum vierten mal. Interessanterweise kann aber Baden auf Platz 3 mit den meisten Brett-punkten aufwarten.



	Mannschaft	ELO	1	2	3	4	Man.Pkt	Brt.P
1.	Schweiz	2332	**	6	6½	6½	5-1	19,0
2.	Bayern	2343	6	**	6	7	4-2	19,0
3.	Baden	2359	5½	6	**	8	3-3	19,5
4.	Württemberg	2305	5½	5	4	**	0-6	14,5

1. Runde am 5.05.2006 ;

Schweiz - Württemberg 6½-5½;

1 Jenni, Florian - Schmittdiel, Eckhard ½-½; 2 Züger, Beat - Dausch, Rene ½-½; 3 Wirthensohn, Heinz - Hönsch, Matthias ½-½; 4 Ballmann, Martin - Müller, Ralf 0-1; 5 Moor, Olivier - Gheng, Josef 0-1; 6

Vuilleumier, Alex - Lorscheid, Gerhard 1-0; 7 Zenklusen, Rico - Knödler, Dieter, Dr. ½-½; 8 Huss, Andreas - Anistratov, Dmitri ½-½; 9 Seps, Monika - Weidel, Albrecht ½-½; 10 Antognini, France - Namyslo, Holger 1-0; 11 Muheim, Lukas - Behm, Simon ½-½; 12 Gaehler, Marco - Mijatovic, Vladimi 1-0;

2. Runde am 6.05.2006;

Bayern - Württemberg 7-5;

1 Bönsch, Uwe - Schmittdiel, Eckhard 1-0; 2 Hecht, Hans-Joachim - Dausch, Rene ½-½; 3 Meister, Peter - Hönsch, Matthias ½-½; 4 Heinz, Axel - Müller, Ralf ½-½; 5 Klundt, Klaus - Gheng, Josef 0-1; 6 Blaskowski, Johannes - Lorscheid, Gerhard ½-½; 7 Kraft, Volker - Knödler, Dieter, Dr. ½-½; 8 Lutz, Dieter - Anistratov, Dmitri 1-0; 9 Kreuzer, Martin, Dr. - Stoll, Ferdinand ½-½; 10 Singer, Christoph - Namyslo, Holger ½-½; 11 Koch, Moritz - Behm, Simon ½-½; 12 Lau-er, Moritz - Mijatovic, Vladimir 1-0;

3. Runde am 7.05.2006;

Württemberg - Baden 4 - 8;

1 Schmittdiel, Eckhard - Keitlinghaus, Ludger 0-1; 2 Dausch, Rene - Wippermann, Till ½-½; 3 Hönsch, Matthias - Boguslavskyy, Oleg 0-1; 4 Müller, Ralf - Miltner, Arndt ½-½; 5 Gheng, Josef - Arnold, Lothar 0-1; 6 Lorscheid, Gerhard - Eisenbeiser, Amadeus ½-½; 7 Knödler, Dieter, Dr - Raupp, Thomas ½-½; 8 Anistratov, Dmitri - Strohhäker, Raoul 0-1; 9 Stoll, Ferdinand - Dittmar, Peter ½-½; 10 Namyslo, Holger - Reefschläger, Helmut ½-½; 11 Behm, Simon - Schneider, Bernd ½-½; 12 Mijatovic, Vladimir - Werner, Clemens ½-½;

Xaver Fichtl / Thomas Wiedmann

Württembergische Schachjugend

Terminplan 2006

Baden-Württembergische Jugendliga

Stichkämpfe Vereinsmannschmeisterschaft U12 und U16, 21.-23.7. 06

Württembergische Termine

Verbandsjugendliga

13. Mai 2006; 17. Juni 2006; 01. Juli 2006; 15. Juli 2006;

Leipheimer Jugend-Open

36. Leipheimer Osterturnier

Offenes Jugend-Turnier des VfL Leipzig mit bayerischer, thüringischer und württembergischer Beteiligung.

168 Nachwuchs-Denksporler aus Bayern, Württemberg und erstmals auch aus Thüringen fanden sich zum größten Schnell-Schach-Turnier bayerisch Schwabens in der Leipheimer Güssenhalle ein. Laut Leipheims rührigem Schach-Chef Anton Bartenschlager ist dies im Jugendbereich die beste Beteiligung seit Bestehen des Oster-Turnieres überhaupt. Insgesamt nahmen Spieler aus 43 Vereinen teil, was zugleich die große überregionale Beliebtheit dieses Turniers zum Ausdruck bringt.

C-Jugend-Sieger wurde in souveräner Manier und völlig verlustpunkt-frei der noch amtierende thüringische D-Jugend-Vizemeister Daniel Bohatschek (Grün-Weiß Waltershausen) vor der frisch gebackenen bayerischen C-Jugend-Vizemeisterin der weiblichen Jugend, Carolin Dauer (SC Ichenhausen). Nach einem packenden Finish im Kampf um Rang drei konnte sich am Ende der mehrfache schwäbische Medaillengewinner Sebastian Bachus (SC Burlafingen) knapp vor Shooting-Star Dieter Frühsorger (SK Sontheim/Brenz) und Daniel Allig (SC Burlafingen 1968) durchsetzen.

Platz/ Name,	Land	Verein	Pkt	BuHo	BuSu
1. Bohatschek, D	Thü	Waltershausen	5,0	14,5	53,5
2. Dauer, Carolin	Bay	SC Ichenhausen	4,5	13,5	52,5
3. Bachus, S	Bay	Burlafingen 1969	4,0	13,0	53,0
4. Frühsorger, D	Wür	Sontheim/Brenz	4,0	13,0	51,0
5. Allig, Daniel	Bay	Burlafingen 1969	3,5	14,5	53,5
6. Thiele, Thom	Bay	Post Memmingen	3,5	14,0	49,0
7. Lemke, Joha	Wür	SK Heidenheim	3,5	13,5	50,5
8. Rubin, Chris	Wür	SV Oberkochen	3,5	13,0	50,0
9. Kühn, Carm	Bay	SC Ichenhausen	3,0	13,0	52,0

Im D-Jugend-Klassement konnte der amtierende bayerische D-Jugend-Meister und schwäbische Abonentensieger Blasius Nuber (SC Dillingen) nach beliebigen "schalten und walten" und dem entsprechend den Siegerpokal mit einer völlig "lupenreinen Weste" in Empfang nehmen. Am Ende eines an Spannung kaum zu überbietenden Schluss-Finish um

Rang zwei konnte sich der sechste der württembergischen Grand-Prix-Serie, Valon Durmisi (Heilbronner SV) knapp vor Solvejg Dinger (SV Oberkochen) und dem bayerischen Rapid-Vizemeister Alexander Billing (SC Schwabmünchen) durchsetzen.

Daniel Birth (Rochade Augsburg) belegte vor dem Thüringer Robert Müller (MTV 1876 Saalfeld) Rang fünf.

Platz/ Name	Vorname	Land	Verein	Pkt	BuSu	BuSu	
1.	Nuber	Blasius	Bay	SC Dillingen	7,0	28,0	172,5
2.	Durmisi	Valon	Wür	Heilbronner SV	5,0	30,5	158,5
3.	Dinger	Solvejg	Wür	SV Oberkochen	5,0	30,0	158,0
4.	Billing	Alexander	Bay	Schwabmünchen	5,0	29,5	165,0
5.	Birth	Daniel	Bay	Augsburg	5,0	28,0	166,0
6.	Müller	Robert	Thü	MTV Saalfeld	5,0	27,0	157,5
7.	Bender	Christoph	Bay	SC Dillingen	5,0	27,0	156,5
8.	Glatting	Lisa	Wür	SV Oberkochen	5,0	25,5	162,0
9.	Förderre	Jonas	Wür	Post-SV Ulm	5,0	25,5	162,0

Den glücklichsten Sieger gab es mit Michel Kolesnik (SK Dinkelsbühl) jedoch im E-Jugend-Klassement. Nach mehreren Anläufen gelang dem "Ewigen Zweiten" sein erster überregionaler Turniersieg überhaupt. Vizemeister wurde der amtierende schwäbische Blitzmeister Martin Wagner (SK 1926 Nördlingen-Ries) vor Tobias Pfeifer (Heilbronner SV) und Florian Ries (SK Dinkelsbühl).

Die beiden bayerischen Einzelmeisterschafts-Teilnehmer Kilian Stuhler (SC Zusamspringer) und Alexander Buhn (SF Bad Grönenbach) folgten auf den Plätzen fünf und sechs.

Platz/ Name, Vorname	Land	Verein	Pkt	BuHo	BuSu	
1.	Kolesnik, Michel	Bay	SK Dinkelsbühl	6,0	29,0	163,0
2.	Wagner, Martin	Bay	SK Nördlingen-Ries	5,5	27,0	161,0
3.	Pfeifer, Tobias	Wür	Heilbronner SV	5,5	26,0	162,0
4.	Ries, Florian	Bay	SK Dinkelsbühl	5,0	29,5	159,5
5.	Stuhler, Kilian	Bay	SC Zusamspringer	5,0	24,0	154,0
6.	Buhn, Alexander	Bay	SF Bad Grönenbach	5,0	23,5	149,0
7.	Kölbl, Jonathan	Bay	SK Klosterlechfeld	4,5	27,0	150,5
8.	Wurster, Thomas	Wür	TSG Salach	4,5	23,5	146,5
9.	Niemann, Noa	Bay	SC Gersthofen	4,5	23,0	152,5

F-Jugend-Sieger wurde der amtierende bayerische Rapid-Vizemeister und mehrfache schwäbische Titelträger Julian Niedermayer (SK Kriegshaber-Augsburg) vor dem frisch gebackenen bayerischen Meister Georg Müller (SC Schwabmünchen) und dem amtierenden schwäbischen Vizemeister im Blitzschach, Maximilian Hess (Post-SV Memmingen). Auf den weiteren Plätzen folgten Jonathan Groß (Heilbronner SV), Andreas Buhn (SF Bad Grönenbach) und Sebastian Wheeler (SC 1947 Beilngries) mit jeweils fünf von sieben möglichen Punkten.

Platz/ Name,	Land	Verein	Pkt	BuHo	BuSu	
1.	Niedermayer, Jul	Bay	Kriegshaber-Augsburg	7,0	29,0	164,5
2.	Müller, Georg	Bay	SC Schwabmünchen	6,0	30,0	166,5
3.	Hess, Maximili	Bay	Post-SV Memmingen	5,5	28,0	158,0
4.	Groß, Jonathan	Wür	Heilbronner SV	5,0	29,0	162,5
5.	Buhn, Andreas	Bay	SF Bad Grönenbach	5,0	28,5	158,5
6.	Wheeler, Sebast	Bay	SC 1947 Beilngries	5,0	27,5	156,0
7.	Brenner, Adrian	Bay	SC Zusamspringer	5,0	26,0	150,0
8.	Gabler, Daniel	Bay	SK Nördlingen-Ries	5,0	24,0	148,5
9.	Baiter, Christoph	Bay	Kriegshaber-Augsburg	4,5	26,5	153,0

Württembergische Jugend in Franken erfolgreich

In der Woche nach Ostern spielten 158 Kinder und Jugendliche in der Jugendherberge Nürnberg um die Titel der Württemberger Jugendmeister. Die Jugendherberge ist ein einem Teil der Nürnberger Burg untergebracht und liegt mitten in der Altstadt. Somit stand Nürnberg für Erkundungstouren und Einkaufen offen.

Die Meisterschaften wurden zum ersten mal in einem großen Turniersaal ausgetragen, in dem alle Altersklassen gemeinsam spielten. Trotz unterschiedlichen Bedenkzeiten und „Spielgeschwindigkeiten“ funktionierte die Zusammenlegung gut. Auch für die Schiedsrichter und Turnierleiter war dieser Saal sehr übersichtlich und gut zu überwachen.

Die Altersklassen waren eigentlich alle von den Favoriten bestimmt. So gewannen diese eigentlich auch fast überall. In der U10 siegte der Weltmeisterschaftsteilnehmer Xianliang Xu, in der U12 war Georg Braun erfolgreich. Die U14 dominierte Andreas Strunski und in der U16 gewann Waldemar Schlötzer. Bei den Mädchen siegte Nadine Stitrich in der U14w, Anja Jehle in der U16w und Katrin Hafner in der

U18w. In der „Königsklasse“, der U18, siegte Tobias Hirneise vor Vladimir Mijatovic, Ulrich Müller und dem Vorjahres Sieger Simon Behm. Herzlichen Glückwunsch an alle Meister und vielen Dank für die gute verlaufene Meisterschaft ohne Streitfälle und größere Probleme. Vielen Dank auch an die Betreuer und Schiedsrichter der WSJ für die gute, engagierte Arbeit.

Johannes Bay, Spielleiter WSJ

U 10

Nr.	Teilnehmer	NWZ	Pkt	Buho	BuSu
1.	Xu,Xianliang	1407	6.5	31.5	211.0
2.	Günthner,Arthur	1479	5.5	32.5	191.0
3.	Lebeda,Timo	1507	5.5	31.0	204.0
4.	Schnorr,Christian	1263	4.5	34.5	200.5
5.	Toker,David	1030	4.5	28.0	185.0
6.	Mainik,Philipp	1189	4.5	27.0	197.0
7.	Gibicar,Danijel	1003	4.5	26.5	178.0
8.	Mayer,Alex	949	4.5	25.0	182.5
9.	Jansen,Lauritz	923	4.5	22.5	177.0
10.	Eberle,Tristan	1169	4.0	24.0	183.0
11.	Wickenheisser,Markus	1090	4.0	24.0	165.0
12.	Geiger,Markus	1291	3.5	31.5	189.0
13.	Dogan,Taylan	823	3.5	27.0	171.0
14.	Christ,Marcel	800	3.5	25.5	170.0
15.	Groß,Jonathan	976	3.5	25.0	173.0
16.	Wendel,Steffen	1014	3.5	19.0	157.0
17.	Voges,Paul	814	3.0	24.0	169.0
18.	Gheng,Christian	699	3.0	21.0	154.5
19.	Graf,Maximilian	1049	3.0	20.5	167.5
20.	Groß,Tim		3.0	20.0	158.5
21.	Sommer,Celin	923	2.5	25.0	167.5
22.	Kreidler,Patrick		2.5	25.0	166.0
23.	Estedt,Elisabeth		2.5	19.0	149.5
24.	Dixit,Kevin		2.0	21.5	147.0
25.	Müller,Leo		2.0	20.5	152.0
26.	Allgaier,Raphael	797	2.0	20.0	151.5
27.	Lell,Nicolas		1.5	16.5	146.0

U 12

Nr.	Teilnehmer	NWZ	Pkt	Buho	BuSu
1.	Braun,Georg	1617	6.0	33.0	200.5
2.	Kreiter,Thomas	25W1	32.0	192.0	
3.	Alber,Alexander	26S1	27.5	189.5	
4.	Simonfi,Christopher	1S0	28.0	191.5	
5.	von Schwerin,Clemens	23S1	27.5	184.5	
6.	Marquardt,Patrick	9S½	25.5	185.0	
7.	Bluma,Marcel	18S1	30.5	201.5	
8.	Haag,Manuel	27W1	28.5	184.0	
9.	Bonenberger,Pablo Jeremias	6W½	27.5	178.0	
10.	Winkler,Tim	1226	4.0	26.0	185.0
11.	Kornacker,Michael	15S0	25.5	167.5	
12.	Usov,Andreas	22S1	24.5	170.5	
13.	Gheng,Michael Dan	24W1	30.0	185.0	
14.	Lebeda,Lukas	21S1	29.0	188.0	
15.	Kaulich,Philipp Theodor	11W1	25.0	171.0	
16.	Kaiser,Marius	19W1	25.0	166.5	
17.	Estedt,Jonathan	28S1	24.5	185.5	
18.	Dölker,Kai	906	3.5	24.5	171.5
19.	Wenninger,Philipp	16S0	22.0	161.5	
20.	Mayer,Kevin	1111	3.0	26.0	172.5
21.	Sigg,Patrick	878	3.0	23.5	160.0
22.	Eck,Georg		3.0	18.0	143.5
23.	Marquardt,Annabelle	5W0	23.0	156.0	
24.	Hahn,Niklas	887	2.5	22.5	171.5
25.	Hilt,Jannik	975	2.5	21.0	158.0
26.	Erben,Katrin	815	2.5	19.5	138.5
27.	Buschle,Lukas	8S0	17.5	139.5	
28.	Soziev,Elias		2.0	21.5	153.5
29.	Sommer,Ylva	10S0	18.0	130.5	
30.	Harr,Maximilian	20S0	15.0	129.0	
31.	Pfeifer,Tobias	32W1	12.5	85.5	
32.	Möriz,Pavel		1.5	17.5	135.5

U 14

Nr.	Teilnehmer	NWZ	Pkt	Buho	BuSu
1.	Strunski,Andreas	2080	5.5	30.0	188.0
2.	Zhou,Syang	1666	5.0	28.0	191.5
3.	Weißbeck,Simon	20S1	28.0	185.5	
4.	Lobmeyer,Fabian	16W1	30.0	188.0	
5.	Durmisi,Valon	19W1	29.5	185.5	
6.	Pogan,Sebastian	7S½	28.5	189.0	

7.	Liebscher, Jörg	6W½	27.0	170.0	
8.	Dogan, Cemre	1S0	23.5	171.5	
9.	Kurz, Kevin	1264	4.0	22.0	173.0
10.	Feller, Florian	1477	3.5	27.0	175.0
11.	Gibicar, Marc	1268	3.5	26.0	171.5
12.	Hess, Rüdiger	10S½	25.5	178.5	
13.	Rempelt, Alex	14W0	22.0	154.0	
14.	Schäfer-Siebert, Heiko	13S1	20.5	168.5	
15.	Lerch, Matthias	18S0	20.5	161.0	
16.	Reichel, Jonathan	4S0	23.5	168.0	
17.	Soziev, Daniel	11S0	22.0	166.0	
18.	Hamm, Lukas	15W1	21.5	162.5	
19.	Frank, Christian	5S0	21.5	162.0	
20.	Cortijo, Miguel	3W0	20.5	157.5	
21.	Russ, Julian	1394	1.5	21.0	159.0

U 14w

Nr.	Teilnehmer	NWZ	Pkt	Buho	BuSu
1.	Stitterich, Nadine	7S1	28.5	180.0	
2.	Dinger, Solvejg	6W1	27.5	181.0	
3.	Glatting, Lisa	1519	5.0	28.5	168.5
4.	Gheng, Hannelore	10S1	25.5	181.5	
5.	Körmendy, Flora	3S0	20.5	175.0	
6.	Heilani, Myriam	2S0	20.0	176.5	
7.	Hahn, Lilli	982	3.5	25.5	166.5
8.	Wang, Julia	1250	3.0	29.5	165.0
9.	Bartle, Anna Sophie	8S0	23.0	178.0	
10.	Allgaier, Natalie	4W0	20.0	166.5	
11.	Luckner, Theresa	+	23.5	161.5	

U 16/18w

Nr.	Teilnehmer	Pkt	Buho	BuSu
1.	Jehle, Anja	6.5	31.0	202.5
2.	Erben, Larissa	6.5	30.0	191.5
3.	Hafner, Katrin	5.0	29.5	180.5
4.	Frösche, Luzie	4.5	31.5	191.5
5.	Zikeli, Julia	4.5	29.0	191.0
6.	Häcker, Katrin	28.0	190.0	
7.	Rapp, Franziska	27.5	175.5	
8.	Bachus, Hannah	27.0	174.0	
9.	Kern, Michaela	25.5	167.0	
10.	Holschke, Melanie	24.5	181.5	
11.	Warsitz, Lena	22.5	173.5	
12.	Behnle, Franziska	19.0	170.5	
13.	Hense, Marie	3.5	18.0	151.5
14.	Hermanns, Jennifer	28.0	173.0	
15.	Zebisch, Rosita	23.5	166.0	
16.	Dorner, Marina	20.0	167.5	
17.	Langer, Antje	2.5	19.0	145.5
18.	Wagner, Katharina	16.5	155.5	
19.	Karlowitz, Adina	20.5	146.5	

U 16

Nr.	Teilnehmer	Pkt	Buho	BuSu
1.	Schlötzer, Waldemar	5.0	30.5	196.0
2.	Hirneise, Jens	5.0	27.5	194.0
3.	Lange, Jan-David	5.0	27.0	187.0
4.	Denisow, Jewgeny	5.0	26.5	184.0
5.	Fichter, Fabian	4.5	32.0	189.5
6.	Daut, Matthias	4.5	28.5	192.0
7.	Sörös, Martin	4.0	29.0	182.0
8.	Jannes, Alexander	27.5	177.5	
9.	Häusinger, Benjamin	23.5	171.5	
10.	Marquardt, Sven	21.0	166.5	
11.	Tschlatscher, Thomas	28.5	178.0	
12.	Karlowitz, Lukas	26.0	174.5	
13.	Reichert, Manuel	25.0	170.0	
14.	Pogan, Nikolas	24.0	170.0	
15.	Stützer, Emanuel	24.0	164.0	
16.	Huynh, Nhi Lang	22.5	168.0	
17.	Fileberg, Maksim	22.0	158.5	
18.	Rothengaß, Marc	20.0	153.5	
19.	Bertram, Jens	19.0	152.0	
20.	Reischmann, Tobias	20.0	156.0	
21.	Schuller, Christian	18.0	143.0	
22.	Alber, Jens Markus	17.0	145.5	

U 18

Nr.	Teilnehmer	Pkt	Buho	BuSu
1.	Hirneise, Tobias	5.5	27.5	177.5
2.	Mijatovic, Vladimir	5.0	29.0	190.5
3.	Müller, Ulrich	5.0	29.0	186.0

4.	Behm, Simon	4.5	31.5	184.0
5.	Luo, Xiping	4.5	28.0	181.5
6.	Jäckel, Thomas	23.5	168.5	
7.	Seyrich, Maximilian	4.0	26.5	176.0
8.	Andraschko, Felix	4.0	24.5	167.0
9.	Geschnizjani, Ramin Tobias	3.5	27.0	174.5
10.	Haag, Patrick	3.5	24.0	168.5
11.	Kracke, Moritz	3.0	25.0	175.0
12.	Zikeli, Saskia	3.0	23.0	144.0
13.	Randelhoff, Achim	3.0	22.5	164.5
14.	Dogan, Caner	3.0	22.0	164.5
15.	Kohler, Manuel	3.0	21.0	145.5
16.	Bergner, Philipp	20.0	151.0	
17.	Mijatovic, Andrea	17.5	138.0	
18.	Melzer, Marcel	22.0	155.5	
19.	Nolting, Christoph	12.5	75.0	
20.	Walter, Christian	17.5	139.5	

Baden-Württembergische Jugendliga 2. Runde am 29.04.2006;
SV Wolfbusch 1 - OSC Baden-Baden 1 : 3-3; SC Tamm 74 1 - SV Urach 1 : 5-1; SC Eppingen 1 - Heilbronner SV 1 : 4-2;

Pl.	Baden-Württembergische Jugendliga	BP	MP
1	SV Wolfbusch 1	8	3
2	OSC Baden-Baden 1	7	3
3	SC Tamm 74 1	5	2
4	SC Eppingen 1	4	2
5	SV Urach 1	2	0
6	Heilbronner SV 1	2	0
7	SC Neumühl 1	2	0

Verbandsjugendliga 3. Runde am 29.04.2006;

SC Lindau 1 - SC Weisse Dame Ulm e.V. 1 : 5-1, SV Backnang 1 - SF Riedlingen 1 : 2.5-3.5; Schachclub Ingersheim eV 1 - SK Bebenhausen 1992 1 : 2-4;

Pl.	Verbandsjugendliga	BP	MP
1	SK Bebenhausen 1992 1	13.5	6
2	SC Lindau 1	12	5
3	Schachclub Ingersheim eV 1	8.5	3
4	SF Riedlingen 1	7	2
5	SC Weisse Dame Ulm e.V. 1	7	2
6	SV Backnang 1	6	0

Schulschach

21. Juli

Schulschachpokal 2006 Baden-Württemberg

Der Schulschach-Pokal ist eine eintägige Breitensportliche Schulveranstaltung und wird in Zusammenarbeit mit dem Badischen und Württembergischen Schachverband durchgeführt. Herr Kultusminister Rau hat die Schirmherrschaft für diesen Wettbewerb übernommen. Fahrtkosten werden keine erstattet. Spielmaterial wird gestellt.

Termin: Freitag, 21. Juli 2006
Anwesenheitsmeldung und Abgabe der Ranglisten bis 10:30 Uhr

Bustransfer ab Hauptbahnhof Neuenbürg 10 Uhr
Ende gegen 18 Uhr

Ort: Gymnasium Neuenbürg Waldenburgweg 10, 75305 Neuenbürg - Stadthalle -

Modus: Vierer-Mannschaften aller Schularten Schülerausweise sind mitzubringen, 7 Runden Schweizer System nach Schnellschachregeln, Bedenkzeit 20 Minuten pro Partie und Spieler

Gruppen:
- Allgemeines-Turnier: Mannschaften ohne Altersbeschränkung, Pokale für Platz 1-5, die 3 besten Mädchen-, Realschul- und Hauptschulmannschaften sowie die beste Förderschule
- Grundschul-Turnier: Mannschaften aus GS
Pokale für Platz 1-5

Meldeschluss: Montag, 17. Juli 2006

Anmeldung Gymnasium Neuenbürg - Rudi Henne, Waldenburgweg 10, 75305 Neuenbürg, 07082-2616 (Sekretariat), Fax 07082-948389, [henne\(at\)gymnasium-nbg.de](mailto:henne(at)gymnasium-nbg.de)

Anmeldung: Name der Schule:
Anzahl der Mannschaften Allgemeines-Turnier:
Anzahl der Mannschaften Grundschulturnier:
Adresse Betreuer:

SVW – Service

Dokumentation der Rochadeberichte 2005/06.

Bisher erschienenen Beiträge und Hinweise:

- Kooperation Schule-Verein als Schach-AG,	März, Apr. 05
- Info über die SVW-SERVICE - Einrichtung,	Apr. 05
- Hinweis auf den neuen DSB-SERVICE,	Apr. 05
- Ausschreibung Wettbewerb „Stern des Sports“	Mai 05
- SVW – Zuschüsse, Kurzübersicht,	Juni. 05
- SVW - Jubiläumszuschuss,	Aug 05
- Auschr. „Fair Play Preis“ des DSB	Sep.05
- SVW-Zuschuss für AGs u. Schachkurse,	Okt.05
- Ausschreibung DSB-Qualitätssiegel,	Okt. 05
- Schachtreff bei der Stuttg. Spielermesse 2005	Dez.05
- Aufstellung aller Schach-AGs 2005/06 im SVW	Jan.06
- SVW-Ehrungsmöglichkeiten,	Feb. 06
- Breitenschach-Jahresrückblick auf 2005,	Feb.06

ACHTUNG ! WARNUNG !

Vorsicht vor Veröffentlichung von Stadtplänen im Internet !

Eine Anfahrtsskizze oder gar ein Stadtplan auf der vereinseigenen Homepage sind heute durchaus üblich und erleichtern den zum Wettkampf anreisenden Spielern das Auffinden des Spiellokals. Wenn ein Schachverein jedoch auf seiner Internetseite solche Pläne oder Skizzen integrieren will, sollte er vorher unbedingt beim herausgebenden Verlag anfragen, ob dazu eine Lizenz nötig ist. Denn nicht nur ganze Karten, Stadt- oder Lagepläne, sondern auch Ausschnitte daraus sind **urheberrechtlich geschützt!** Dabei spielt es keine Rolle, ob alt oder neu, ob die Karte ohne weitere Hinweise auf anderen Homepages verwendet wird oder käuflich erworben, ganz egal ob kleiner Ausschnitt oder eine ganze Seite. Der Abdruck ist nur nach vorheriger Genehmigung erlaubt, den die Verlage gegen eine Lizenzgebühr auch erteilen. Wenn ein Verein den Plan dennoch ohne Erlaubnis abdruckt oder auf seiner Internetseite veröffentlicht, muss er sich auf **empfindliche Schadenersatzforderungen** einstellen.

Dabei sollten die Vereinsverantwortlichen nicht darauf hoffen, im weltweit operierenden Netz nicht gefunden zu werden. Kartografische Verlage lassen das Internet ganz gezielt und systematisch auf Verletzungen ihrer Urheberrechte durchsuchen. Es gibt mittlerweile sogar Firmen, die sich auf die entsprechende Internetrecherche spezialisiert haben. Die Unternehmen können vom Urheberrechtssünder dann die Entfernung der Karte von der Homepage samt Schadenersatz für entgangene Lizenzgebühren verlangen. **Nichtwissen schützt auch vor Strafe bzw. Schadenersatz nicht, da die Pflicht besteht, sich über bestehende Urheberrechte Dritter zu informieren.** Der Verein hat dabei für den Schaden selbst dann aufzukommen, wenn die Verantwortung für die Betreuung der Homepage insgesamt auf einen Schachfreund übertragen wurde.

Das musste auch kürzlich ein Schachverein aus dem Verbandsbezirk erfahren, der auf seiner Homepage einen kleinen Kartenausschnitt eines Stadtplans aus dem Internet mit Hinweis auf sein Spiellokal veröffentlicht hatte. Im Mai 2006 erhielt er plötzlich die Abmahnung eines Verlages, der sich anwaltlich vertreten ließ. Dieser verlangte von dem Verein, entweder einen Lizenzvertrag zu unterschreiben oder eine Unterlassungserklärung abzugeben sowie die Karte umgehend von der Homepage zu entfernen. Für die unerlaubte Nutzung plus Anwaltskosten berechnete das Unternehmen über 500 Euro Schadenersatz.

Wer die Lizenzgebühr umgehen und dennoch auf der sicheren Seite sein will, sollte daher eine eigene, selbst erstellte Kartenskizze auf die Homepage stellen. Wer eine Standardkarte dabei als „Ausgangsmaterial“ benutzen möchte, sollte wissen, dass Vergrößerungen und Auslassungen nicht ausreichen, um sich dem Urheberrecht zu entziehen. Das Ergebnis dieser Manipulation stellt ebenfalls eine Kopie dar, die die Urheberrechte des Stadtplan-Verlages verletzt. Nach dem Gesetz ist nämlich auch die "Bearbeitung und Umgestaltung" von Vorlagen nur zulässig, wenn der Urheber des Originals der Verwendung des verän-

derten Stadtplans zugestimmt hat. Letztlich dürfen deswegen nur vollständig selbst erstellte Anfahrtsskizzen verwendet werden. Die selbst erstellte Anfahrtsskizze des Schachvereins muss als selbst geschaffenes Werk des Vereins betrachtet werden können. Wann das letztlich der Fall ist, lässt sich nicht allgemein gültig beantworten, sodass ein Verein sich immer im Ungewissen bewegt, wenn er auf diese Möglichkeit vertraut. Demnach erscheint es sicherer und am Ende billiger, wenn der Verein entweder ein versiertes Mitglied oder sogar ein Grafikbüro mit der Erstellung eines neuen Plans betraut.

Sollte ein Schachverein in Zukunft dennoch einmal ein Abmahnschreiben erhalten, gilt es erst einmal zu prüfen, ob der Absender tatsächlich der betroffene Verlag ist. Denn es gibt auch schwarze Schafe, die Abmahnschreiben und Schadenersatzforderungen gezielt versenden, ohne dass ihre Urheberrechte verletzt sind. Wenn es sich aber tatsächlich um den betroffenen Verlag handelt, die auf der Homepage verwendete Karte urheberrechtlich geschützt ist und ein Schachverein diese ohne große Veränderungen auf seine Homepage gestellt hat, gibt es für ihn kaum Chancen, den berechtigten Forderungen etwas entgegen zu setzen. Es lohnt zumeist auch nicht, sich mit der Behauptung zur Wehr zu setzen, die Forderung nach Schadenersatz sei nicht legitim, solange der Verlag gleichzeitig die Entfernung des Plans fordert. Es ist anerkannt, dass ein Verlag zusätzlich Schadenersatz in Höhe der ihm entgangenen Lizenzgebühren verlangen darf, da in der Vergangenheit schließlich eine Verletzung seines Urheberrechts vorlag und die Unterlassung auf die Zukunft gerichtet ist. Ein Verein sollte sich aber vor der Zahlung informieren, ob die als Schadenersatz genannte Summe mit den üblichen Lizenzgebühren des Verlages übereinstimmt. Diese können je nach Größe bzw. je nach gewerblicher oder privater Weiterverwendung durch den Lizenznehmer variieren. Lediglich bei besonders hohen Schadenersatzforderungen (Lizenzgebühren und Anwaltskosten) von weit über 1.000 EUR lohnt es sich manchmal, unter Hinweis auf deutlich überhöhte Forderungen dem Verlag eine außergerichtliche Einigung zu einer geringeren Summe vorzuschlagen. Wichtig ist dabei allerdings, die vom Verlag geforderte Unterlassungserklärung fristgerecht abzugeben und sich lediglich gegen die zu hohe Schadenersatzforderung zu wehren.

Rechtsberater des SVW, Rechtsanwalt Dr. Peter Krause

Kurzübersicht über die SVW - Zuschussmöglichkeiten:

Warum Geld verschenken ? Diese Maßnahmen werden auch für das Jahr 2006 weiter geführt !

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGS-MÖGLICHKEITEN für AKTIVE VEREINE durch den SVW:

Unterstützung von **Schachtreff – Aktionen** durch Beratung und eventuellem Verlustzuschuss. (nur gegen Einnahme und Ausgabe-Belegen!)

Unterstützung bei **Vereinsneugründungen**.

Maßnahmen zur Steigerung von Mitgliedern in Schachvereinen, z.B. durch **Schachkurse von Zielgruppen** (Schüler, Jugendliche, Mädchen/Frauen und Senioren) Zuschusshöhe bis **EUR 50.-** pro Maßnahme ! **Achtung !** Hierunter fallen auch **Schach - AGs** über die Kooperation " Schule - Verein ", die **nicht** vom WLSB bezuschusst wurden !!
SVW – Pokale für **Hobby – Schachturniere** und **Schüler - Grand-Prix Turniere**.

Sonderpreis - Ausschreibung für hervorragende Aktivitäten im Breitenschachbereich.

Journalistenpreis

Beachte die entsprechenden Ausschreibungen in der " ROCHADE " und auf der SVW-Homepage unter „ SVW-Service“ und „Breitenschach“ ! Oder wenden Sie sich an den Breitenschach-Referenten des SVW, Walter Pungartnik.

SCHACHSPORT – ABZEICHEN:

Unterstützung von **Stützpunktvereinen** durch Beratung und **Kostenzuschuss** für Organisation, Werbung und Abnahme der Prüfung.

Zielgruppen: Nichtschachmitglieder und Hobbyspieler !

Wenden Sie sich an den Breitenschach-Referenten des SVW, Walter Pungartnik

JUBILÄUMSZUSCHÜSSE für runde VEREINSJUBILÄEN. (25, 50, 75 Jahre usw.)

a) – **seitens der Sportkreise.** Sportkreisrichtlinien beachten !! Wenden Sie sich an Ihren Sportkreis !

b) – **seitens des SVW,** beachte die SVW - Ausschreibung und Veröffentlichung in der Jan. 05 Rochade.

c) – **seitens des DSB,** wenden Sie sich an die DSB Geschäftsstelle, Hanns-Braunstr. Friesenhaus 1, 14053 Berlin.

DSB - QUALITÄTSSIEGEL.

Erwerben Sie mit Ihrem Verein diese Top - Auszeichnung durch den DSB

Sie können sich in folgenden Bereichen , wo sie besonders stark sind, bewerben:

- Leistungsschach , - Seniorenschach, - Kinder / Jugendschach, - Mädchen / Frauenschach und - Breitenschach exzellent.

Die genaue Ausschreibung finden Sie in der Okt.- Rochade 2005 ! Es haben erst 3 Vereine im SVW - Bereich diese Auszeichnung erhalten, **Sfr. Kornwestheim, SvG Vaihingen/Enz und die Sabt TSV Heumaden !**

Interessiert ? Wenn Sie nähere Einzelheiten wissen wollen, wendet Sie sich bitte an Walter Pungartnik Tel/Fax 07042 12508, Email: [walter.pungartnik\(at\)svw.info](mailto:walter.pungartnik(at)svw.info) oder an die Geschäftsstelle des SVW, Herrn Gerd-Michael Scholz, Tel. 07391-8387, Fax - 07391-75 61 98 Email: [geschaeftsstelle\(at\)schachverband-wuerttemberg.de](mailto:geschaeftsstelle(at)schachverband-wuerttemberg.de).

SVW Jubiläums - Zuschuss

Lt. Beschluss des erweiterten Präsidium vom Juli. 1998.

Einsatz : ab Jan 1999 Angepasst : Juni 2005

Schachvereine und Schachabteilungen, die Ihr **25 - , 50 - , 75 -** usw. - jähriges Jubiläum feiern, können einen **Jubiläumszuschuss beim SVW** beantragen ! Siehe Ausschreibung auf der SVW-Homepage.

Der schriftliche Antrag mit einem entspr. Jubiläumsnachweis ist an Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/Enz, Tel./Fax 07042 12508, oder Email [walter.pungartnik\(at\)svw.info](mailto:walter.pungartnik(at)svw.info) zu richten.

Bitte beachten sie folgende Meldefristen :

31. Juli (des laufenden Jahres) **letzter Termin für ein Vereinsjubiläum im laufenden Jahr !**

Zum gleichen Termin, **31. Okt.** (des laufenden Jahres) für die Anmeldung eines Vereinsjubiläums im **nächsten Jahr !**

Begründung für diese Anmeldefrist:

Um im nächsten Haushaltsplan den entspr. Finanzbedarf einplanen zu können, ist eine Übersicht über die zu erwartende Anzahl von Jubiläumsvereine für das nächste Jahr unbedingt notwendig.

Ferner noch ein wichtiger Hinweis:

Denken sie daran, auch die Sportkreise gewähren in den meisten Fällen, auf Antrag, einen finanziellen Zuschuss bei runden Vereinsjubiläen !! Auch bei den Kommunen gibt es oft solche Zuschussregelungen !!

Verschenken sie kein Geld, machen sie sich die Mühe , informieren sie sich und stellen sie entspr. Anträge beim Sportkreis und bei der Kommune !

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent, sowie Vizepräsident.

Breitenschach

Aktion „BW spielt“

Ein kostenloses Spielangebot für die ganze Familie.
Und SCHACH ist mit dabei!

Nach unserer erfolgreichen Präsentation bei der Süddeutschen Spielmesse in Stuttgart 2004 und 2005, hat uns die 101 Entertainment Gruppe angeboten, bei Ihrer Aktion „Baden-Württemberg spielt“ mit attraktiven Schachaktionen mit zu machen. 101 Entertainment organisiert, in Kooperation mit vielen bekannten Spieleherstellern, 2006 in 7 Städten in Baden-Württemberg so genannt „kostenlose Spieltage für die ganze Familie“ - Und Schach soll mit dabei sein !

Fast in jeder dieser 7 Städte haben sich Schachvereine bereit erklärt daran mitzuwirken, da sie diese günstige Gelegenheit der Selbstdarstellung und Werbung für sich und für den Schachsport im speziellen erkannt haben. Es obliegt den Schachvereinen ein attraktives Tages - Schachprogramm für die ganze Familie auf die Beine zu stellen. Neben der obligatorischen Simultanveranstaltung und einem Schachlösewettbewerb soll das freie, ungezwungene Schachspiel für alle, ob Anfänger oder Profi, im Vordergrund stehen. Spaß und Freude am Spiel soll diesmal Trumpf sein!

Veranstaltungsstädte, Termine und beteiligte Schachvereine:

17. Juni - Nagold, Sabt TSV Simmersfeld

16. Juli - Wertheim, SC Wertheim

30. Juli - Heidenheim, SK Heidenheim

23. Sep. - Bietigheim/Bissingen, SK Bietigheim/Bissingen

Schachfreunde und Schachvereine in der Umgebung dieser Städte sind herzlichst aufgerufen und eingeladen an diesem „Spieltag“ mit der ganzen Familie dabei zu sein ! Helfen sie mit, dass diese Aktion zu einem Erfolg wird und für das weitere bekannt werden von „SCHACH“ beiträgt. Die beteiligten Schachvereine und der SVW freuen sich auf Ihren Besuch.

Walter Pungartnik, Email: [walter.pungartnik\(at\)svw.info](mailto:walter.pungartnik(at)svw.info).

Aufruf vom SVW und DSB !

Tag des Schachs, bundesweit am 26. Aug. 2006

Liebe Schachvereine und Schachfreunde, am Samstag, den 26. Aug. oder am Sonntag, den 27. Aug. 2006, findet wieder der traditionelle „TAG des SCHACHS“, bundesweit statt. Die Vereine werden aufgerufen und gebeten, sich an diesem Tag mit einem SCHACHTREFF in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Er steht unter dem Motto „**Duell der Ideen - Deutschland spielt Schach**“ und soll als Vorprogramm für die Schacholympiade in Dresden 2008 stehen. Wer hat die zündendste Idee, wer gestaltet das spannendste Event, wer hat das pfiffigste Programm, wer bringt die meisten Menschen ans „Brett“ ? Beteiligen Sie sich bei diesem Wettbewerb mit Ihrem Schachverein.

Entsprechende Flyer, Handzettel, Plakate und Ideen Anregungen für eine attraktive Veranstaltung, können ab sofort beim DSB abgerufen werden.

Es werden wieder lukrative Anerkennungspreise von DSB (Gesamtsumme € 1000.-) für ein attraktive Veranstaltung ausgesetzt. Für den SVW – Bereich werden wir ebenfalls einen speziellen **Sonderpreis** (Gesamtsumme € 150.-) für eine erfolgreiche Veranstaltung ausschreiben.

Die genauen Ausschreibungsunterlagen können bei mir oder beim DSB, Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus 1 in 14053 Berlin, angefordert werden oder auf der DSB-Homepage www.schachbund.de unter „Tag des Schachs“ abgerufen werden.

Die Bewerbung bezüglich des SVW-Sonderpreises richten sie bitte an mich, danke. [walter.pungartnik\(at\)svw.info](mailto:walter.pungartnik(at)svw.info)

Der Breitenschachreferent des SVW, Walter Pungartnik.

Erstmals Modul „SCHACH“ bei der ÜL-C Ausbildung für Ältere.

Beim WLSB Programm der Lizenzausbildung für ÜL-C „**Breitensport mit Älteren**“ haben sich erstmalig 4 Kandidaten für den Modulbaustein „SCHACH“ entschieden. Bei dieser speziellen ÜL- Ausbildung müssen neben dem Grundlehrgang und dem Abschluss-Lizenzlehrgang mindestens 2 Wahlbausteine belegt werden, wobei ein Baustein von einem anderen Sportfachbereich sein muss.

Unter dem Motto „Zum gesunden und belastungsfähigen Körper gehört auch die geistige Fitness und geistige Beweglichkeit“ begrüßte **Walter Pungartnik**, Vizepräsident des Schachverbands Württemberg, gleichzeitig Hauptreferent dieser Modulausbildung, am Freitag nachmittags die 4 Teilnehmer aus anderen Sportarten – 3 Damen und 1 Herrn –. Nach der theoretischen Einführung in die Konzeption der spielerischen Betätigung des Gehirns durch Schach und anderen Spielformen – welche die geistige Leistungsfähigkeit fördern und trainieren kann – wurden auch die Rahmenbedingungen, wie spieltechnische und räumliche

Voraussetzungen erörtert und erarbeitet. Ferner wurden auch die Planung und der Ablauf solch eines „Spiel- oder Schachtreffs“ vorgestellt und gemeinsam erörtert. Dabei stellte man bald fest, dass solch eine Einrichtung nicht nur für sogenannte „Ältere“ eine Bereicherung des Vereinslebens sein kann, sondern dass man dies sehr gut auch im Kinder- und Jugendbereich als Auflockerung, geistiges Training und als Entspannung nutzen kann.

Nach diesem notwendigen theoretischen Einführungsteil waren jedoch alle 4 Teilnehmer schon sehr gespannt auf die ersten „Gehversuche“ – oder vielleicht besser ausgedrückt – erste Gedankenversuche mit SCHACH ! Bis auf eine Ausnahme, kannten die restlichen Teilnehmer die wichtigsten Zugregeln der einzelnen Schachfiguren, aber das richtige Zusammenspiel von Bauern, Springern, Läufern und de restlichen Schachfiguren war wohl den meisten Teilnehmern doch nicht so geläufig. Vor allen die Spezialzüge wie Rochade, En passant (im Vorbeigehen schlagen – ein Sonderzug des Bauern) und Patt waren neben den wichtigsten Eröffnungsgrundsätzen für die meisten wohl neu. Als bald begannen die Köpfe – auch ohne Zigaretten – und dank der begeisterten und intensiven Mitarbeit zu rauchen, ja es wurde fast das Abendessen darüber versäumt. Danach wurde bis spät in die Nacht – es war schon weit über 22 Uhr – an diesen Schachregeln geübt, gute Tipps für Anfängerfallen und Reinfälle von Walter Pungartnik aufgezeigt, die wissbegierig regelrecht aufgesaugt wurden und begeistert Schach gespielt. Eine Kandidatin bat sogar darum das Schachspiel mit aufs Zimmer zu nehmen um in Ruhe weiter zu üben und das Gelernte über Nacht zu verfestigen. Das nennt man doch „Schachbegeisterung pur“ !



Walter Pungartnik (stehend) mit seinen 4 ÜL-Kandidaten, Susanne Schäfer vli, Rudi Fender vre, Waltraud Petzold hli, Ute Rieger hre

Am Samstag standen dann allgemeine Themen, wie „Psychoregulationen“ (wie man Gruppenteilnehmer einordnet und richtig betreut oder einbindet) und „Verhaltenstypen und Ihre Stärken“ auf dem Programm, die dann mit allen restlichen Schach- ÜL – den sogenannten Schachprofis - gemeinsam bestritten wurde. Doch danach konnten es die 4 Schachanfänger kaum abwarten wieder mit SCHACH weiter zu machen, denn es gab ja noch so viel kennen zu lernen, wie Springergabel, Fesselung, Abzugschach, Damenumwandlung und das berühmte „Schäfermatt“ – eine Eröffnungsfalle von Weiß, auf die schon viele Schachanfänger reingefallen sind und in Zukunft auch weiter reinfallen werden. Die Unterrichtseinheiten wurden immer wieder mit lustigen Schachspielvarianten, wie **Räuberschach** (wer als 1. alle Figuren verloren hat, gewinnt das Spiel), **Würfelschach** (die Würfelzahl bestimmt mit welcher Figur gezogen wird) **Tandem- oder Partnerschach** (man spielt zu viert auf 2 Schachbrettern und man kann die Figuren die mein Partner erobert in seinem Spiel wieder einsetzen) aufgelockert, so dass die Zeit wie im Fluge verging.

Nach dem Abendessen wurde dann ein richtiges kleines Schachturnier, einschließlich aller lustigen Schachspielvarianten, durchgeführt, dass wohl allen Teilnehmern erhitze Köpfe aber auch viel Spaß bereitete, zumal es auch kleine Preise zu gewinnen gab. Hier setzte sich **Rudi Fender** aus Eschbach mit 6 Punkten, vor **Susanne Schäfer** aus Isny mit 4 1/2 Zählern, knapp durch. Dies sollte den Teilnehmern auch zeigen, dass man auch mit einer Anfängergruppe durchaus ein Turnier or-

ganisieren und durchführen kann, denn ein kleiner Leistungsanreiz kann auch motivierend sein .

Am Sonntag wurde dann dieses Schachseminar für „ÜL-C, Breitensport für Ältere“ mit weiteren Schachspieltipps und einfachen Schachstrategien / Schachtaktiken von **Armin Winkler**, ebenfalls Vizepräsident des SVW, weitergeführt und schachlich vertieft. Am Ende des Seminateils erhielten alle 4 Teilnehmer: **Susanne Schäfer** aus Isny, **Ute Rieger** aus Remshalden, **Waltraud Petzold** aus Bad Mergentheim und **Rudi Fender** aus Eschbach, neben einer Nachschlagemappe das verdiente Zertifikat für das „ Bausteinmodul SCHACH“, herzlichen Glückwunsch.

Walter Pungartnik, Seminarreferent und Vizepräsident des SVW.

Frauenschach

- 02.08. - 13.08.** offene Deutsche Frauen-Einzelmeisterschaft in 97631 Bad Königshofen
26./27.08. offene Württembergische Frauen-Einzelmeisterschaften in 72336 Balingen
+01.09.-03.09. Deutsche Frauenschachmeisterschaft in Halle/Saale
02.09. - 03.09. Deutsche Frauenschachmeisterschaft in Halle/Saale
07.10. - 08.10. Deutsche Frauenblitzmeisterschaften in Worms

Deutsche Frauen-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2006 vom 04.-07.05. in Braunfels

Foto: Biserka Brender

Nachdem die Deutsche Frauen-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2005 in Halle an der Saale ohne Württembergische Beteiligung stattfand, nahm 2006 wieder eine Württembergische Auswahl teil. Gemeldet hatten sich diesmal leider nur 11 Mannschaften aus 10 Landesverbänden. Klare Favoriten nach der Pa-



pierform waren Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt. Die Württembergische Auswahl trat mit Annemarie Meier, Katharina Bader, Jana Gussakovski, Elke Sautter, Anita Rieder, Luzia Sander, Nina Heim, Ute Jusciak und Biserka Brender an, leider waren Titelträgerinnen (WGM/WIM) des Württembergischen Landesverbandes nicht in der Lage teilzunehmen. Bereits vielfacher Ausrichter waren die Schachfreunde Braunfels, die das Turnier in gewohnt bester Manier organisiert hatten.

Die Auslosung führte uns gleich in der ersten Runde gegen den Favoriten Sachsen-Anhalt, dem wir etwas hoch mit 1:7 unterlagen. In der zweiten Runde gegen die Berliner Auswahl gelang uns dann ein 4:4. Für die dritte Runde bescherte uns das Los spielfrei, danach ging es weiter mit einem 5:3-Sieg gegen Niedersachsen I. In dieser vierten Runde fiel die Vorentscheidung, als NRW gegen Sachsen-Anhalt mit 5,5:2,5 gewann. Das Los schlug für uns in der letzten Runde noch mal zu, indem es uns den nunmehrigen Tabellenführer NRW zuteilte. Da NRW zum Turniersieg mit Sicherheit ein 4:4 reichte, wurden nicht mehr alle Partien ausgekämpft, und die Begegnung endete mit einer 3:5-Niederlage bei 6 Remisen. Sachsen-Anhalt verlor gar noch 3,5:4,5 gegen die Badener Auswahl und musste sich mit dem 4. Platz begnügen, während Berlin durch 4,5:3,5-Siege gegen Bayern in der 4.Runde und gegen Schleswig-Holstein in der 5.Runde gar den 3. Platz erreichte.



Der Endstand:

1.	NRW	28,0	10:0
2.	Baden	26,5	8:2
3.	Berlin	21,0	7:3
4.	Sachsen-Anhalt	24,0	6:4
5.	Thüringen	23,0	6:4
6.	Württemberg	21,0	5:5

7.	Niedersachsen I	23,5	4:6
8.	Schleswig-Holstein	21,0	4:6
9.	Hessen	17,5	4:6
10.	Bayern	16,0	4:6
11.	Niedersachsen II	18,5	2:8



Die Platzierung der Württembergischen Auswahl entspricht ungefähr der Rangliste. Das beste Einzelergebnis erzielte an Brett 3 Jana Gussakovski mit 2,5 aus 4 und Anita Rieder mit 1,5 aus 2, letztere konnte erst ab Freitagnachmittag dabei sein. Die Atmosphäre war harmonisch und das gemeinschaftliche Buffet am Samstagabend ausgezeichnet.

Bereits jetzt haben sich die Schachfreunde Braunfels für die Ausrichtung der Deutschen Frauen-Mannschaftsmeisterschaft 2007 beworben. Mit einer stärkeren württembergischen Auswahl ist durchaus eine bessere Platzierung erreichbar.

Einzelfotos: Jana Gussakovski, Katharina Bader, Elke Sautter

Frauenmeisterschaft:

offen für alle Frauen/Mädchen aus dem SV Württemberg.

Startgelder werden keine erhoben. Allerdings wird ein Reuegeld in Höhe von € 30,- verlangt, welches bei ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers in voller Höhe zurückerstattet wird. Die Geldpreise orientieren sich an der Dotierung der Vorjahre. Bitte beachten Sie weitere Infos auf der Homepage des Schachverbandes: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>, die sukzessive dort eingestellt werden.

Preise:

Meisterturnier: € 500 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 50

Kandidatenturnier: € 300 / 200 / 100 / 100 / 100 / 100 / 50 / 50

Frauen A-Turnier: € 180 / 140 / 110 / 90 / 70 / *

Frauen B-Turnier: € 50 / 40 / 30 / *

* Unter 10 Teilnehmerinnen im Frauen A-Turnier bzw. 6 Teilnehmerinnen im Frauen B-Turnier werden die Preisgelder gekürzt.

Zusagen / Absagen und Freiplatzanträge an:

[Holger.Namyslo\(at\)svw.info](mailto:Holger.Namyslo(at)svw.info), Pestalozzistr. 10, 78532 Tuttlingen, 07461-13292, 0171-7602963

Leistungsschach

Geschäftsführer d gemeinsamen Kommission f. Leistungssport GKL d. Schachverbände Baden u. Württemberg, [kellermarkus\(at\)t-online.de](mailto:kellermarkus(at)t-online.de), www.gkl.svw.info

Termine im Leistungssport 2005/2006

Recht frühzeitig dieses Jahr stehen die Leistungssporttermine der Schachverbände Baden-Württembergs fest. Die Gemeinsame Kommission für Leistungssport (GKL) legt sie wie folgt fest:

Juni/Juli GKL-Talentsichtung

Juni/Juli GKL-Mädchenlehrgänge

Kaderspieler bei Turnieren aktiv

Auch in den Osterferien waren wieder etliche **D-Kaderspieler** bei Normenturnieren und bei starken Turnieren aktiv, in Walldorf und in Deizisau. Beim traditionellen Neckar-Open in Deizisau betreute Landestrainer Jaroslav Srokowski in den Pausen 20 Talente. Beim WIM-Normenturnier in Walldorf schaute Geschäftsführer Markus Keller nach dem Rechten.

In Walldorf gab es erstmals seit vielen Jahren wieder auf deutschem Boden ein IM-Turnier für Frauen. Parallel richteten die Schachvereine aus Walldorf und Baiertal-



Schatthausen auch ein IM-Turnier (für Männer) aus.

Souveräne Siegerin des Damenturniers wurde die erst 15-jährige **Manuela Mader** aus Rastatt, die als Gastspielerin das Frauen-Bundesligateam des SV Walldorf unterstützt. Bereits in den ersten drei Runden setzte sie Maßstäbe, hatte sie bereits hier gegen die drei teilnehmenden Internationalen Meisterinnen gespielt und zweieinhalb Punkte erspielt. Zum Schluss hatte sie ein Score von 7 Punkten, die WIM-Norm von 6 Punkten übererfüllt.

Jana Gusakowskaya aus Backnang konnte 1,5 Punkte gegen die teilnehmenden WIMs erspielen, musste aber gegen andere Spielerinnen Punkte abgeben und landete mit 4 Punkten auf dem 6. Platz.

Zweite wurde Larisa Dergileva, ebenfalls mit WIM-Norm, Dritte WIM Petra Blazková. Die Teilnehmerinnen aus dem Jugendolympieteam Melanie Ohme und Sarah Hoolt wurden Fünfte und Zehnte mit 4,5 bzw. 1,5 Punkten.

Das (Männer-)IM-Turnier gewann GM Sergey Galdunts mit 7,5 Punkten vor dem Franzosen Emmanuel Amigues, der mit 6 Punkten seine dritte IM-Norm erzielte.

Bei der Internationalen Deutschen Jugendmeisterschaft in Deizisau nahm wegen kurzfristiger Absagen nur ein Kaderspieler aus Baden-Württemberg teil. **Tobias Hirneise** kam jedoch nicht ins Rennen und musste mit zwei Punkten und dem zehnten Platz vorliebnehmen.

Im parallelen Neckar-Open (A-Turnier mit 266, B-Turnier mit 249 Teilnehmern) holte sich **Andreas Heimann** aus Grenzach-Wyhlen seine erste IM-Norm mit 6/9. Auch seine Niederlage in der vorletzten Runde gegen GM Kalod änderte daran nichts.

Die Resultate im A-Turnier:

31. Andreas Heimann (6/9; ELO +41), 47. Dennis Kaczmarczyk (6/9; +24), 56. Florian Dinger (5,5/9; +10), 69. Frederik Beck (5,5/9; +11), 114. Waldemar Schlötzer (5/9; +7), 122. Andreas Strunski (5/9; -3), 146. Alexander Schäfer (4,5/9; +27), 159. Jan-David Lange (4,5/9; +9), 197. Saskia Zikeli (4/9; +16), 201. Joshua Hager (4/9; Performance 2104 – in Baden-Baden hatte er schon eine Performance von 2053 erzielt!), 204. Jonas Rosner (4/9; +0), 235. Jens Hirneise (3,5/9; -2), 258. Alisa Frey (3/9; +10), 266. Philipp Schmitt (3/9; +9).



Die Resultate im B-Turnier:

12. **Julia Bochis** (6,5/9; +188), 42. Slavik Sarchisov (6/9; +104), 72. Michail Petermann (5/9), 92. Maximilian Maier (5/9; +92), 200. Timo Lebeda (3,5/9), 228. Katrin Schmitt (3/9; +52).

Seniorenchach

keine Berichte

Terminkalender des SVW

Stand: 12.05.2006

Der Terminkalender wird ausschließlich vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nicht an die Rochade Württemberg, **sondern nur an:**

florian.bauer(at)svw.info

02.06	12. Crailsheimer Open
02.06 - 05.06	12. Reutlinger Open
03.06 - 04.06	Verbandsspielfreies Wochenende
03.06	Schwarzwald Open 2006
03.06	Late-Night Blitz beim 12. Crailsheimer Open
03.06 - 11.06	Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft
17.06	BaWü Jugendliga 4. Runde
17.06	Verbandsjugendliga 5. Runde
17.06	1. Georg Sauter Gedächtnisturnier
24.06	Blitz Einzelmeisterschaft des Verbandes
24.06	11. Altbacher Jugendturnier
25.06	Pokalmannschaftsmeisterschaft 2. Hauptrunde
25.06	Offene Heilbronner Schnellschach-Meisterschaft 2006
01.07	Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck
02.07	6. Göppinger Jugend-Open
02.07	10. Jedesheimer Jugend-Open

02.07	18. Pfalzgrafenweiler Open
07.07 - 09.07	BaWü Jugendliga 5.-7. Runde
07.07 - 09.07	1. Ried-Open 2006
08.07	18. Neckar-Erms-Turnier in Neckartenzlingen
09.07	Pokalmannschaftsmeisterschaft 3. Hauptrunde
15.07	Deutsche Blitzschach Mannschaftsmeisterschaft 2006
16.07	100jähriges Jubiläumsturnier
21.07 - 23.07	Stichkämpfe Vereinsmannschaftsmeisterschaft U12 und U16
22.07 - 23.07	Steinlacher Nachtblitz
23.07	12. Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach
05.08	17. Friedrichshafener Promenadenturnier
26.08 - 03.09	Meister- / Kandidatenturnier
17.09 - 18.09	D3/4-Kader-Lehrgang
18.09	14. Schwarzwald-Seniorenturnier in Haslach/Kinzigtal
24.09	Schnellschachturnier SV Winterlingen
30.09	3. Otto-Beck-Gedächtnisturnier des SC Neckarsulm
30.09	3. Otto-Beck-Gedächtnisturnier
03.10	3. Ingersheimer Tandemturnier
07.10	Jugendblitzmeisterschaft
20.11 - 25.11	Deutsche Ländermeisterschaften

Offene Monatsturniere

Diese Liste wird vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nicht an die Rochade Württemberg, sondern nur an:

florian.bauer(at)svw.info

Ammerbuch

Monatsblitzturnier jeden 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr Spielort: Gaststätte Adler, Ammerbuch-Poltringen, Pfäffingerstr. Turnierleitung: Uwe Köhler, Tel: 07073 - 913817

Bietigheim/Bissingen

Blitzturnier in Bietigheim/Bissingen, Haus der Vereine, Metterstr. 36, 1. Fr im Monat, 20 Uhr

Blaustein

Offene Blausteiner Blitzmeisterschaft Jeden 4. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr

Böblingen

Offenes Monatsblitzturnier des SV Böblingen e.V. - Schachabt. SVB Paladion, Silberweg 18, Böblingen, jeden ersten Freitag im Monat, 19:00 Uhr

Heidenheim

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, jeweils letzter Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Startgeld: 2 E, Preise: 1. 50%, 2. 30%, 3. 20%

Heilbronn

Blitzturnier beim SV Heilbronn jeweils letzter Do im Monat, 20:00 Uhr (Startgeld 3,- Euro)

HN-Biberach

Blitzschach der SF Heilbronn-Biberach mit Jahreswertung, Bürgeramt am Ratsplatz, 25.06./ 16.07./ 17.09./ 12.11./ 10.12. Schnellschach der SF Heilbronn-Biberach mit Jahreswertung, Bürgeramt am Ratsplatz, 07.05./18.06./ 01.10./ 29.10./ 26.11., Startgeld 3 EUR

Leinfelden

Leinfeldener Monatsblitz, jeden ersten Dienstag im Monat, 20.00 Uhr

Mengen

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Ostfildern

Ostfildern Monats-Blitzturnier, jeden zweiten Freitag im Monat, 20.00 Uhr, "An der Halle" in Ostfildern-Nellingen, im Vereinsraum 1.Stock

Pfullingen

Blitzturnier in Pfullingen, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock, Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat,

Schwäbisch-Gmünd

Monatsschnellturnier Fr. 11.10., 08.11., 06.12., 10.01., 14.02., 07.03., 11.04., 09.05.

Schönaich

Offene Monatsblitzturniere des TSV Schönaich, jeden letzten Freitag im Monat (Ausnahmen: 18.März; 0.Mai; 16.Dezember), 20:00 Uhr, in der Stadiongaststätte TSV Schönaich (Nebengebäude) - Im Vogelsang 29 - 71101, Schönaich, 1,00 Euro Startgeld, 1.Platz: 50% , 2.Platz: 20%, unter DWZ 1700: 1.Platz: 20% 2.Platz: 10% des Startgeldes.

Sindelfingen

Blitzturnier in Sindelfingen, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12

Stgt. Vaihingen/Rohr

Blitzschach, Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V. Dürrlewangstr.65, 70565 Stuttgart, (0711/749585), jeden 3. Donnerstag im Monat um 20.15 Uhr

Stuttgart

Schnellschach 15 Minuten/Partie bei SSF Termin : 2. Dienstag im Monat / 19:00Uhr Modus : 7 Runden Schweizer-System Ort: Libanonstr. 35, 70184 Stuttgart, Seminarraum Fa. Herter-Kom

Stuttgart

Amateur-Blitzschach Grand-Prix (max. 2000DWZ) Regenpfeiferweg 15 Stgt.-Neugereut, Letzter Do. im Monat. 3 Ratinggruppen mit attraktiven Preisen. Monat 3 EUR, Jahr. 25 EUR

Süßen

Offenes Blitzturnier der SSG Fils-Lauter mit Jahreswertung, Bürgerhaus, Heidenheimer Str. 49, Süßen (bisher in Donzdorf), 20.00 Uhr jeden 2. Donnerstag im Monat

Tamm

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Straße 38, 28.01.05; 25.02.05; 29.04.05; 24.06.05; 30.09.05; 28.10.05, Termine auch auf der Homepage des SC Tamm.

Tübingen

Blitzschach in Tübingen (Scheuer im Salzstadel, Jakobusgasse), 1. Di im Monat, 19.30 h

Ulm

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, 19.30 h, Weststadthaus, Moltkestr. 10, 89077 Ulm, Startgeld 2,50 Euro

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142-3921, Fa 07142-3931
 Spielleiter: Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, +Fax 07042-33931, E-Mail*), Ref. Breitenschach: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen-Enz +Fa 07042-12508; DWZ-Beauftragter: Carsten Schwab; Internetbeauf.: Florian Bauer, 07133-203497, Email*); Schiedsgericht: Wolfgang Reinhardt, Kreuzstraße 23 (Büro), Hindenburgstraße 88 (Wohnung), 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 33099 (Büro), 07142 46182 (Privat), Fax 07142 920028, E-Mail*); Bez-Konto-Nr. 4666, KSK Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend

Bezugsleiter, Saygun Sezgin; Südstr. 91; 74072 Heilbronn, 07131-629883, E-Mail*) StV Bezugsleiter Wolfram Riedel; Birkenweg 3; 74366 Kirchheim, 07143-94533; E-Mail*), Kassier Carsten Schwab, Obere Keltergasse 1 74246 Eberstadt 07134-903480; E-Mail*), Spielleiter, Daniel Jehle; In den Linden 82; 74379 Ingersheim, 07142-20162 E-Mail*)

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisleiter/-spilleiter Alexander Geilfuß; Ludwigsburger Str. 280; 74080 Heilbronn; 07131-398928, E-Mail*), Spielausschuss: Andreas Kreiss; Berliner Ring 43/1; 75031 Eppingen; 07262-7347 Rolf Keller; Heilbronner Str. 134/1; 74211 Leingarten; 07131-401707, Christian Wolbert; E-Mail*), 07131-574775, Hofwiesen 9; 74223 Flein;

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans Joachim Petrie, Auf Hart 41, 71706 Markgröningen; 07145-57 21, E-Mail*); Kreisspielleiter: Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333, Email*); Kreisjugendltr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, 07143-94533;

Information des Schachbezirks Unterland für alle Vereine und Schachabteilungen

Liebe Schachfreunde,

auf Grund einiger Änderungen im Bezirksvorstand, möchte ich unsere Vereine auf diesem Wege über die entsprechenden Neuerungen informieren.

Leider hat es in der letzten Zeit einige Probleme mit Überweisungen des Bezirks an diverse Schachfreunde gegeben. Wie sicherlich allgemein bekannt, hat unser bisheriger Kassierer Andreas Warsitz das Amt seit Beginn des Jahres abgegeben und andere Funktionen im Verband übernommen. Da die Stelle einige Monate nicht besetzt war, kam es zu gelegentlichen Verzögerungen. In einigen Fällen konnte ich, quasi stellvertretend, die Dinge persönlich erledigen.

Bei unserer letzten Bezirksvorstandssitzung in Tamm, hat sich Florian Bauer bereit erklärt, die Aufgaben des Kassierer kommissarisch bis zum nächsten Bezirkstag 2007 zu übernehmen. Nachdem die notwendigen Formalitäten mit unserer Hausbank geklärt und diverse Unterschriften geleistet wurden, ist Florian Bauer ab dem 27.04.06 über unser Konto verfügungsberechtigt. Es wird aber sicherlich noch einige Zeit dauern, bis sich die Abläufe eingespielt haben. Anschrift: Florian Bauer, Heilbronner Str.40, 74348 Lauffen. Als gleichzeitiger Internetbeauftragter ist Florian Bauer immer per E-Mail zu erreichen.

Ab April 2007 wird im Bezirk ein neuer Kassierer gesucht. Schachfreunde die sich engagieren wollen, sind jederzeit willkommen.

Eine andere Baustelle ist die DWZ Bearbeitung. Leider habe ich von verschiedenen Seiten die Mitteilung bekommen, dass da irgendetwas nicht funktioniert. Einige Vereine haben sich bei mir heftig beschwert und drängen auf Änderung in diesem leidigen Thema Leider ist es mir

bis heute ohne Hilfe des BND nicht gelungen, mit Carsten Schwab Kontakt aufzunehmen um mit ihm das Thema zu besprechen. Auch in diesem Fall wird ein Schachfreund gesucht, der bereit ist mitzumachen. Ohne ehrenamtliche Helfer geht in Vereinen und Sportorganisationen nichts mehr. Beispiel: Da der Bezirk Unterland trotz mehrerer Kandidaten keinen geeigneten Schachfreund für die Mitgliederverwaltung finden konnte, wird die sehr wichtige Aufgabe zurzeit extern vom Verbandsreferenten Werner Dangelmayer für uns erledigt. Für diese Dienstleistung muss die Bezirkskasse allerdings ein nicht zu verachtendes Honorar an den Verband bezahlen. Glücklicherweise hat sich auch hier mit Jochen Schröder ein Schachfreund bereit erklärt, diese wichtige Aufgabe im Bezirk zu übernehmen. Er wird am 12.5.06 in Aalen an einem Seminar für Mitglieder-Verwaltung teilnehmen und anschließend das Amt übernehmen.

Gottfried Düren, Bezirksleiter

Sebastian Ludwig Bezirksmeister 2006

Nur zehn Spieler aus vier Vereinen traten in Steinheim an, um um den Titel des Bezirksmeisters und die Qualifikation zum Württ. Kandidatenturnier zu kämpfen.

Nach fünf Runden Schweizer System setzte sich der wertungsbeste Sebastian Ludwig (SF Freiberg) mit 4,5 Punkten souverän durch. Zweiter wurde mit 4 Punkten sein blinder Vereinskamerad Matthias Steinhart, der allerdings Glück hatte, dass Manfred Abel (SK Bietigheim-Bissingen) in sehr guter, einfacher Stellung einen Läufer einstellte. Mit einem ähnlich groben Schnitzer verspielte Abel gegen seinen Vereinskameraden Jens Ackermann die letzten Aussichten auf einen Podestplatz. Gegen Ackermann verteidigte Steinhart in der letzten Partie, nachdem er mit einem Erfolg versprechenden Königsangriff gescheitert war, trotz eines Minusbauern das Remis und Platz zwei. Gegen die vier ersten Spieler hatten die anderen, teilweise Jugendliche, keine Chance.

Pl.	Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	Buch	SoBe
1.	Ludwig, Sebastian	SF Freiberg	4.5	14.5	12.50
2.	Steinhart, Matthias	SF Freiberg	4.0	13.5	9.50
3.	Ackermann, Jens	SK Bietigheim-Biss.	3.5	16.0	9.50
4.	Abel, Manfred	SK Bietigheim-Biss.	3.0	10.5	3.00
5.	Ihring, Uwe	SV Besigheim	2.5	14.0	4.25
6.	Dimitrijevic, Slobodan	SV Besigheim	2.5	12.5	3.25
7.	v. Bülzingsloewen, Al.	SK Bietigheim-Biss.	2.0	13.5	3.00
8.	Riedel, Wolfram	SV Besigheim	1.5	9.0	0.75
8.	Kalenczuk, Albert	SK Bietigheim-Biss.	1.5	9.0	0.75
10.	Frank, Harald	SAbt TSG Steinheim	0.0	12.5	0.00

Dietrich Noffke, Bez. Spielleiter

Bezirksjugendliga Unterland 3. Runde am 29.04.2006; SF Biberach 1 - SG Heilbronner SV/Künzelsau 1 : 2-4; SF Möglingen 1976 1 - SAbt TSV Münchingen 1 : 4-2; SK Lauffen 1 - SF 59 Kornwestheim 1 : 1.5-4.5; SC Tamm 74 2 - SV Marbach 1 : 4-2;

Pl.	Bezirksjugendliga Unterland	BP	MP
1	SF Möglingen 1976 1	13.5	6
2	SF 59 Kornwestheim 1	12.5	4
3	SC Tamm 74 2	9.5	4
4	SG Heilbronner SV/Künzelsau 1	9.5	4
5	SK Lauffen 1	8	3
6	SV Marbach 1	9	2
7	SF Biberach 1	5	1
8	SAbt TSV Münchingen 1	5	0

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Bezirksliga Unterland Nord 9. Runde am 30.04.2006; Heilbronner SV 3 - SAbt TSV Willsbach 2 : 3-5; SC Künzelsau 1 - Heilbronner SV 2 : 1-7; SK Schwäbisch Hall 2 - SV Bad Friedrichshall 1 : 5-3; SAbt TSV Schwaigern 1 - SV Bad Rappenau 1 : 1-7; SV 23 Böckingen 2 - SV Rochade Neuenstadt 1 : 2.5-5.5;

Pl.	Bezirksliga Unterland Nord	BP	MP
1	SV Bad Rappenau 1	43.5	16
2	SK Schwäbisch Hall 2	42.5	16
3	Heilbronner SV 2	48.5	14
4	Heilbronner SV 3	35	10
5	SV Rochade Neuenstadt 1	37	9

6	SC Künzelsau 1	35.5	8
7	SV 23 Böckingen 2	29.5	6
8	SAbt TSV Willsbach 2	30	5
9	SV Bad Friedrichshall 1	31	4
10	SAbt TSV Schwaigern 1	27.5	2

A-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 9. Runde am 07.05.2006; SV Bad Friedrichshall 2 - SK Schwäbisch Hall 4 : 5-3; SAbt TSV Gerabronn 1 - SAbt TG Forchtenberg 1 : 4-4; SAbt TSV Willsbach 3 - SAbt SG Meimsheim-Gügl. 2 : 4.5-3.5; SAbt VfL Eberstadt 1 - SAbt TSG Öhringen 3 : 3-5; SC Neckarsulm e.V. 2 - SV Bad Rappenau 2 : 6-2;

Pl.	A-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	SAbt TSV Gerabronn 1	46	15
2	SC Neckarsulm e.V. 2	44	15
3	SAbt TSG Öhringen 3	46	13
4	SAbt TG Forchtenberg 1	43	13
5	SV Bad Rappenau 2	34	8
6	SV Bad Friedrichshall 2	30	7
7	SAbt TSV Willsbach 3	30	7
8	SAbt SG Meimsheim-Gügl. 2	31	6
9	SAbt VfL Eberstadt 1	30	6
10	SK Schwäbisch Hall 4	26	0

C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 9. Runde am 07.05.2006; SC Künzelsau 3 - SAbt TSV Schwaigern 2 : 2-6; FC Heilbronn 96/07 e.V. 1 - SV 23 Böckingen 3 : 5-3; Lachender Turm Schwäbisch Hall 1 - SAbt TSV Schwabbach 2 : 6-2; SC Neckarsulm e.V. 3 - SK Lauffen 4 : 6.5-1.5; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3 - SF Biberach 3 : 0.5-7.5;

Pl.	C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	SF Biberach 3	50.5	16
2	Lachender Turm Schwäbisch Hall 1	51	15
3	FC Heilbronn 96/07 e.V. 1	44	13
4	SC Neckarsulm e.V. 3	44.5	12
5	SAbt TSV Schwaigern 2	35	8
6	SC Künzelsau 3	28.5	7
7	SK Lauffen 4	27.5	7
8	SAbt TSV Schwabbach 2	31	5
9	SV 23 Böckingen 3	24	4
10	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3	23	3

D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 11. Runde am 30.04.2006; SAbt SV Leingarten 2 - SAbt TSG Öhringen 4 : 3.5-4.5; SF Biberach 4 - SV Rochade Neuenstadt 2 : 2-6; SV Bad Rappenau 3 - SK Lauffen 5 : 5.5-2.5; Heilbronner SV 5 - SC Künzelsau 4 : 8-0; SV Bad Friedrichshall 4 - Heilbronner SV 6 : 5-3; SC Neckarsulm e.V. 4 - FC Heilbronn 96/07 e.V. 2 : 5-3;

Pl.	D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	Heilbronner SV 5	63.5	19
2	SV Bad Friedrichshall 4	51	18
3	SAbt TSG Öhringen 4	54	17
4	Heilbronner SV 6	45.5	14
5	SC Neckarsulm e.V. 4	43	13
6	SV Rochade Neuenstadt 2	44.5	12
7	SV Bad Rappenau 3	43.5	11
8	SF Biberach 4	39.5	9
9	SK Lauffen 5	39.5	6
10	SC Künzelsau 4	30	5
11	FC Heilbronn 96/07 e.V. 2	38	4
12	SAbt SV Leingarten 2	34	4

Kreisjugendliga Nord Heilbronn-Hohenlohe 3. Runde am 29.04.2006; SF Biberach 2 - SV 23 Böckingen 1 : 0-5; SV Bad Rappenau 1 - SAbt TSV Schwabbach 1 : 3.5-2.5; SK Lauffen 2 - SV Bad Friedrichshall 1 : 2.5-3.5; SC Neckarsulm e.V. 1 - Heilbronner SV 2 : 0.5-5.5;

Pl.	Kreisjugendliga Nord Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	Heilbronner SV 2	15.5	6
2	SV Bad Rappenau 1	14	6
3	SV Bad Friedrichshall 1	7.5	4

4	SC Neckarsulm e.V. 1	9	2
5	SAbt TSV Schwabbach 1	8	2
6	SK Lauffen 2	6.5	2
7	SV 23 Böckingen 1	6.5	2
8	SF Biberach 2	4	0

Kreis Ludwigsburg

Protokoll der Kreisversammlung 8. April 2006 in Klein Ingersheim

Anwesend waren Vertreter der Vereine :

Markgröningen, Mundelshaus, Münchingen, Freiberg, Tamm, Möglingen, Besigheim, Kirchheim . Marbach, Ingersheim, Vaihingen /Enz, Oberstenfeld, Bietigheim- Bissingen, Kornwestheim, Asperg Ludwigsburg und Steinheim

Es fehlten Gemmingheim, Sachsenheim und Erdmannhausen

TOP I.

Der Kreisvorsitzende Hans Joachim Petri begrüßte die Vertreter der teilnehmenden Vereine und Abteilungen sowie die beiden Vizepräsidenten des württ. Schachverbandes Walter Pungartnik Vaihingen/Enz und Armin Winkler Kornwestheim.

TOP II.

In seinem Jahresbericht erwähnte der Kreisvorsitzende, dass sich im angelaufenen Spieljahr von der Verbandsliga bis zur D Klasse 70 Mannschaften die Punktspiele bestritten haben.

Kreisspielleiter A. Florio berichtete über die Spielsaison 2005- 2006.

In der Bezirksliga Süd wird noch gespielt, Meister und Absteiger stehen noch nicht fest.

In der Kreisklasse sind die Schachfreunde Möglingen 1976 und der Schachverein Besigheim II in die Bezirksliga Süd aufgestiegen, Absteiger werden noch ermittelt.

Aufsteiger in die Kreisliga sind aus der A. Klasse- Bissingen und der SC Tamm 74 III. Absteigen müssen SV Markgröningen, SC Asperg II und SK Bietigheim- Bissingen III.

In der B Klasse stehen mit den SF Freiberg II und SF Möglingen 1976 III die beiden Aufsteiger fest. In die C . Klasse steigen ab der SV Mundelshaus, SV Marbach IV und die SABT TSV Münchingen II.

Aus der C Klasse Staffel I in die B Klasse aufgestiegen ist der SV Besigheim V.. und SF Freiberg III

In der 57 Unterländer Pokalrunde beteiligen sich aus dem Kreis 17 Mannschaften.

An der württ. Mannschaftsmeisterschaft der Senioren hat sich der Schachkreis mit 2 Mannschaften vom Schachverein Marbach beteiligt.

Am Daehnepokal auf Bezirksebene stehen 4 Spieler aus dem Kreis in den Halbfinalspielen. Drei werden in die Landespokalrunde kommen.

Pressereferent Bruno Wagner lobte die gute Mitarbeit der Vereine und bat um pünktlichere Meldung der Ergebnisse an den Sonntagen im Internet..

Einen ausführlichen Bericht über die Arbeit im württ. Breitenschach gab der Vizepräsident Walter Pungartnik. Im Mittelpunkt stand dabei die Kooperation Jugend und Schach sowie über die Zuschüsse die Seitens des Verbandes noch möglich sind und verwies

in diesem Zusammenhang auf die Homepage des Verbandes. Die Schach AG sind im Verband sehr zahlreich und bat die Vertreter der Vereine weiter in den Schach AGS das Schachspiel zu fördern.

Gestrichen sind die Zuschüsse für Spielmaterial. Weiter erwähnte SF Pungartnik die Aktionen im Hinblick auf die Schach Olympiade 2008 in Dresden und auf die Tage des Schachs am 27, und 28 August

TOP III.

Die Entlastung der Vorstandsmitglieder sowie die Neuwahl des Kreisvorsitzenden wurde von SF Kohl Besigheim durchgeführt und erfolgte einstimmig

Wiedergewählt wurden

Kreisvorsitzender: Hans Joachim Petri , Markgröningen , Einstimmig

Kreisspielleiter : , Antonio Florio , Markgröningen , 1 Enthaltung

Pressereferent : , Bruno Wagner , Ludwigsburg , Einstimmig

TOP IV.

Ein Antrag von Branko Vrabac, Ludwigsburg

Einladungen und Mitteilungen sollen zusätzlich auch per E- Mail an die Vereine verschickt werden. Da dies nur zusätzlich ist, wurden keine Einwände erhoben. Es wurde einstimmig beschlossen.

Es wurde angeregt, neben der Einladung in der Rochade, noch zusätzlich Einladungen zu den Kreistagen oder E Mail zu versenden.

SF Pungartnik regte an dass jeder Verein seine E-Mail Adresse im Portal anzeigt.

TOP V

Die Versammlung beschließt den Kreistag 2007 wieder in Klein Ingersheim abzuhalten.

Um 15,45 beendet Kreisvorsitzender Petri die Versammlung und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimreise.

Ludwigsburg den 11.4.2006

Bruno Wagner, Protokollführer

Hans-Joachim Petri, Kreisvorsitzender

Bezirksliga Süd UL 11. Runde am 30.04.2006; SVG Vaihingen/Enz 1 – SC Erdmannhausen 1 : 4-4; SV Marbach 2 – Schachclub Ingersheim eV 1 : 4-4; SV Besigheim 1 – SV Marbach 3 : 4.5-3.5; SC Gross-Sachsenheim 1 – SF 59 Kornwestheim 2 : 4-4; SC Tamm 74 2 – SK Bietigheim-Bissingen 1 : 3.5-4.5;

Pl.	Bezirksliga Süd UL	BP	MP
1	SK Bietigheim-Bissingen 1	56.5	19
2	SV Marbach 2	48.5	17
3	Schachclub Ingersheim eV 1	41.5	12
4	SC Gross-Sachsenheim 1	39	11
5	SC Asperg 1	40.5	10
6	SC Erdmannhausen 1	38.5	10
7	SVG Vaihingen/Enz 1	37.5	9
8	SV Besigheim 1	35	8
9	SV Marbach 3	37.5	6
10	SF 59 Kornwestheim 2	36	6
11	SC Tamm 74 2	29.5	2

Kreisliga LB 9. Runde am 23.04.2006; SF Freiberg 1 – SG Ludwigsburg 1919 2 : 5-3; SV Gemmingheim 1 – SAbt TSV Münchingen 1 : 6.5-1.5; SV Besigheim 2 – SF Möglingen 1976 2 : 6-2; SAbt TSG Steinheim 1 – SC Erdmannhausen 2 : 5.5-2.5; SF Möglingen 1976 1 – SV Oberstenfeld 1 : 5-3;

Pl.	Kreisliga LB	BP	MP
1	SF Möglingen 1976 1	44.5	15
2	SV Besigheim 2	41.5	14
3	SF Freiberg 1	36	10
4	SAbt TSG Steinheim 1	37	9
5	SV Oberstenfeld 1	36.5	9
6	SG Ludwigsburg 1919 2	34.5	8
7	SAbt TSV Münchingen 1	32.5	8
8	SC Erdmannhausen 2	34	7
9	SF Möglingen 1976 2	31.5	5
10	SV Gemmingheim 1	31	5

Kreisjugendliga Süd Staffel 1 Ludwigsburg 3. Runde am 29.04.2006; SF 59 Kornwestheim 2 – Schachclub Ingersheim eV 2 : 4-2; SF Möglingen 1976 2 – SF Freiberg 1 : 0-6; SV Marbach 2 – SVG Vaihingen/Enz 2 : 6-0;

Pl.	Kreisjugendliga Süd Staffel 1 Ludwigsburg	BP	MP
1	SF 59 Kornwestheim 2	13	6
2	SF Möglingen 1976 2	10	4
3	SV Besigheim 1	8	4
4	SF Freiberg 1	10.5	2
5	SV Marbach 2	7	2
6	Schachclub Ingersheim eV 2	3.5	0
7	SVG Vaihingen/Enz 2	2	0

Kreisjugendliga Süd Staffel 2 Ludwigsburg 2. Runde am 29.04.2006; SVG Vaihingen/Enz 3 – SC Tamm 74 3 : 3-3; SAbt TSV Münchingen 2 – SF Möglingen 1976 3 : 0-6;

Pl.	Kreisjugendliga Süd Staffel 2 Ludwigsburg	BP	MP
1	SC Tamm 74 3	7	3
2	SF Möglingen 1976 3	8	2
3	Schachclub Ingersheim eV 3	4	2
4	SV Besigheim 2	3.5	2

5	SVG Vaihingen/Enz 3	5.5	1
6	SabT TSV Münchingen 2	2	0

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711-512269 o. 0163-5991420, Fax 0711-516349, E-Mail*; Spiel-leiter u. stellv. Bezirksleiter: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*; Turnierleiter: Klaus-Peter Krüger, Her-berstr. 95, 70439 Stgt, E-Mail*; Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*; Refe-rent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, 07152-716 65, E-Mail*; Leiter Landesliga Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stgt, 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*; Leiter Bezirksligen Klaus Born-schein, s.o.; Kassier: Oskar Erler, Staufenneckstr. 10, 70469 Stgt, 0711-851412, E-Mail*; Baden-Württemberg-Bank, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, 07031-601693, E-Mail*; Turnierleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stgt, 0711-8620802, Fax 0711-8620803, E-Mail*; Kassier: Roland Sieker, Wallensteinstr. 19B, 70437 Stuttgart, 0711-8494845, E-Mail*, Baden-Würt-temberg-Bank, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stgt-West:

Kreisleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023-4091, E-Mail*; stellv. Kreisleiter Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stgt, 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*; Kassier Hans Quelle, Jahnstr. 24, 70771 Stetten, Tel+Fax 0711-796522; Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wen-gerststeige 87, 71088 Holzgerlingen, 07031-601693, E-Mail*; DWZ-Bearbei-ter Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, 07056-2626, E-Mail*; Staffelleiter Kreis- und B-Klasse: Gerhard Lauppe, Adr. s.o.; Staffellei-ter A-Klasse: Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, 0711-754 3965; Staffelleiter C-Klasse: Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*.)

Kreis Stgt-Mitte:

Kreisleiter: Günter Schelkle, Stufenweg 3, 73666 Baltmannsweiler, E-Mail*); Turnierleiter: Klaus Peter Krüger, Herbertstr. 95, 70439 Stgt, E-Mail*); Kas-sier: Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stgt; Leiter Kreisklasse: Bruno Jerratsch, Leharstr. 4, 70195 Stgt, E-Mail*); Leiter A-Kl. Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, E-Mail*.; Leit B-Kl Helmut Rieger, Haub-mannstr. 211, 70188 Stuttgart, E-Mail*); Jugendleiter: Jürgen Weis, Birkenweg 6, 70839 Gerlingen, 07156-29821, E-Mail*)

Kreis Stgt-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711-512269 o. 0163-5991420, Fax 0711-516349, E-Mail*); Tur-nierleiter u. stellv. Vors.: Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71364 Winnenden, Tel.+Fax 07195-62110; Kassier: Manfred Angles, Birkenrain 73, 71364 Win-nenden, 07195-62437, E-Mail*); Bank: KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); Leiter Kreis- und C-Klasse: Dieter Kessler, Wilhelm-Stähle-Str. 4, 70736 Fellbach-Schmiden, Tel +Fax 0711-9065857, E-Mail*); Leiter A-Klasse: Roland Morlock, Muldenä-ckerstr. 11, 70378 Stgt, 0711-531756, E-Mail*); Leiter B- und E-Klasse: Wolf-gang Tölg, s.o.; Jugendleiter: Johannes Bay, Bergstr. 8, 71540 Sulzbach a.d. Murr, 07193-6535, E-Mail*); Stellv. Jugendleiter: Roland Sieker, Wal-lensteinstr. 19 B, 70437 Stgt, 0711-8494845, E-Mail*).

Böblinger Jugendschachtag 15.04.06

90 Nachwuchstalente aus Baden-Württemberg spielten am Ostersonn-tag um die Siegerpokale des Böblinger Jugendschachtages. Im Paladion der Sportvereinigung Böblingen wurden Eröffnungsfallen aufgestellt



und gegnerische Könige ins Mattnetz gelockt. Die Spieler mussten neben den gegnerischen Schachfiguren auch die Schachuhr im Auge be-

halten. Schließlich war die Bedenkzeit pro Partie auf 20 Minuten be-grenzt. Nach rund 5 Stunden und sieben Runden standen die Gewinner der sechs Altersgruppen U8 bis U20 fest. Doch nicht nur die Sieger wurden von Turnierleiter Jesko Berger und Schach-Abteilungsleiter Ul-richt Schwarz belohnt. Alle Teilnehmer durften einen Sachpreis mit nach Hause nehmen. Die Titel des bereits zum 34. Mal ausgerichteten Turniers gingen nach Heidelberg, Ettligen, Tamm, Ersingen und Vai-hingen/Enz. Beste Spieler aus dem Kreis Böblingen waren Marc Gibi-car (VfL Sindelfingen) auf dem 2. Platz sowie Jörg Liebscher (SV Böb-lingen), Jason Reaves (SV Böblingen), Daniel Gibicar (VfL Sindelfin-gen) und Tobias Zebisch (VfL Sindelfingen), die alle den 3. Platz ihrer Altersgruppe belegten.

Nr.	Jugend u8 Verein	Pkt	SoBerg		
1.	Gschnitzer,Adrian	Heidelberg-Kirchh.	10.0	40.00	
2.	Schweer,Hendrik	SF Heidelberg	5.5	19.50	
3.	Maier,Marcel	SV Wolfbusch	5.0	16.00	
4.	Holz Müller,Marco	SV Renningen	4.5	14.50	
5.	Kast,Larissa	SK Jöhlingen 1929	4.0	12.50	
6.	Gonser,Fabienne	SC Steisslingen	1.0	5.00	
Nr.	Jugend u10 Verein/Ort	Pkt	Buchh	BuSu	
1.	Volz,Alexander	SK 1926 Ettling	6.5	28.5	194.5
2.	Jansen,Lauritz	SK Bebenhausen	5.5	29.5	188.5
3.	Gibicar,Danijel	VfL Sindelfingen	4.5	31.0	189.5
4.	Haryanto,Selina	SC Waldbronn	4.5	26.0	172.5
5.	Schnorr,Christian	SV Wolfbusch	4.0	31.0	190.0
6.	Schweer,Victoria	SF Heidelberg	4.0	28.5	181.5
7.	Grötzner,Jonas	SGem Vaihingen-R	4.0	24.5	172.5
8.	Mayer,Alex	Spvgg Böblingen	4.0	22.5	166.5
9.	Wolff,Cascal	SF Heiligkreuz	3.5	23.0	174.0
10.	Kast,Joannis	SK 1929 Jöhlingen	3.0	27.0	170.0
11.	Herrmann,Moritz	SV Renningen	3.0	22.5	167.0
12.	Vetter,Max	TSV Schönaich	3.0	18.0	155.5
13.	Baumann,Sonja	SV Wolfbusch	2.5	21.5	166.0
14.	Knoll,David	Steißlingen	2.5	19.5	155.5
15.	Wurfele,Simon	Steißlingen	1.5	19.0	152.5
Nr.	Jugend u12 Verein/Ort	Pkt	BuHo	BuSu	
1.	Volz,Daniel	SK 1926 Ettligen	6.0	31.0	198.5
2.	Braun,Georg	SF Nabern	5.5	30.5	201.0
3.	Ohnmacht,Simon	SC Mühlacker	5.5	26.0	193.0
4.	Alber,Alexander	SC Steinlach	5.0	33.0	183.0
5.	Haag,Manuel	SV Wolfbusch	5.0	26.5	190.5
6.	Rose,Daniel	SV Herrenberg	5.0	25.5	181.0
7.	Bonenberger,Pablo	SK Bebenhausen	5.0	25.0	193.5
8.	Mayer,Kevin	Spvgg Böblingen	4.5	26.0	181.5
9.	Bruttel,Philipp	SC Steißlingen	4.0	33.0	188.0
10.	Reiling,Christian	SC 1948 Ersingen	4.0	28.0	184.0
11.	Cwielong,Maik	TSV Simmersfeld	4.0	24.5	170.5
12.	Hilt,Jannik	SC Magstadt	4.0	24.0	173.0
13.	Ohnmacht,Mona	SC Mühlacker	4.0	23.5	173.0
14.	Siegerist,Julian	SC Mühlacker	4.0	22.5	174.5
15.	Kröger,Carsten	SC Mühlacker	4.0	22.5	168.0
16.	Elm,Jan	SGem Vaihingen-R	3.5	27.5	184.0
17.	Dölker,Kai	SV Wolfbusch	3.0	30.5	177.5
18.	Elm,Laurens	SGem Vaihingen-R	3.0	28.0	170.0
19.	Holzträger,Lasse	SK Bebenhausen	3.0	26.5	173.0
20.	Schneider,Patrick	Niefern-Öschelbr	3.0	25.0	159.0
21.	Baumann,Oliver	SV Wolfbusch	3.0	23.5	167.0
22.	Hohnaker,Tobias	Weisse Dame Ulm	3.0	23.0	170.5
23.	Huber,Domini	Spvgg Renningen	3.0	20.5	164.5
24.	Kraut,Rafael	Spvgg Renningen	3.0	17.0	157.0
25.	Koschtjan,Manuel	SK Bebenhausen	3.0	16.5	149.5
26.	Schuldt,Robin	SC Magstadt	2.5	20.5	158.0
27.	Dinkeldein,Felix	SC Steißlingen	2.0	23.5	167.5
28.	Volz,Björn	Wildberg-Neubul.	2.0	21.0	152.0
29.	Mitschelen,Consta	Niefern-Öschelbr	2.0	19.5	151.0
30.	Gonser,Jasmin	SC Steißlingen	1.5	17.5	142.5
31.	Roller,Tim-Fabian	TSV Simmozheim	1.0	22.0	147.0
32.	Sirag,Harun	SV Wolfbusch	1.0	20.5	145.0
Nr.	Jugend u14 Verein/Ort	Pkt	BuHo	BuSu	
1.	Kühnel,Lena	SC 1948 Ersingen	5.5	25.5	193.5
2.	Gibicar,Marc	VfL Sindelfingen	5.0	29.0	174.5
3.	Liebscher,Jörg	Spvgg Böblingen	5.0	26.0	185.5
4.	Feller,Florian	SGem Vaihingen-R	4.5	30.5	182.5
5.	Blum,Frederik	SC Aidlingen VHS	4.0	23.5	192.5

6.	Hess,Rüdiger	SC Magstadt	4.0	21.5	172.0
7.	Tauer,Marco	SV Herrenberg	4.0	20.5	166.0
8.	Nerz,Lenard	Spvvg Böblingen	3.5	29.5	180.5
9.	Schmitz,Stefan	SC 1948 Ersingen	3.5	28.5	180.5
10.	Rentschler,Johann	Wildberg-Neubul.	3.0	26.5	162.5
11.	Ghotra,Sandip	Weisse Dame Ulm	3.0	25.0	163.5
12.	Yaka,Fatih	SK Bebenhausen	3.0	21.0	160.5
13.	Schwarz,David	Spvvg Böblingen	3.0	20.5	166.0
14.	Braun,Vanessa	Wildberg-Neubul.	3.0	19.0	154.0
15.	Wolf,Mattis	Weisse Dame Ulm	1.0	23.5	152.0
16.	Braun,Anna-Maria	SF Nabern	1.0	22.0	158.0

Jugend u16

Verein/Ort	Pkt	BuHo	BuSu	
1. Jannes,Alexander	SC Tamm 74	6.5	26.5	181.5
2. Erben,Larissa	SV Wolfbusch	6.0	27.0	176.0
3. Zebisch,Tobias	VfL Sindelfingen	4.0	26.0	175.5
4. Schuller,Christian	VfL Sindelfingen	4.0	26.0	175.0
5. Kantotovitch,Ilja	Niefern-Öschelbr	4.0	24.5	174.5
6. Merth,Philipp	Spvvg Böblingen	3.5	21.0	166.0
7. Marquardt,Sven	Spvvg Böblingen	3.0	30.0	175.5
8. Zebisch,Rosita	VfL Sindelfingen	3.0	25.5	175.5
9. Finkbeiner,Alina	SV Wolfbusch	3.0	22.5	165.0
10. Kulinski,Raffael	SC Magstadt	2.5	22.5	162.5
11. Maroulis,Elena	SV Herrenberg	2.5	20.0	169.0
12. Flick,Frank	Niefern-Öschelbr	0.0	22.5	162.0

Jugend u20

Verein/Ort	Pkt	BuHo	BuSu	
1. Römischer,Frank	SVG Vaihingen/Enz	6.5	27.0	172.0
2. Hittinger,Immanuel	SK Bebenhausen	5.5	28.0	170.5
3. Reaves,Jason	Spvvg Böblingen	5.0	22.5	174.5
4. Kulinski,Patrick	SC Magstadt	4.5	26.0	171.5
5. Nemet,Markus	TSV Schönaich	4.0	24.5	175.0
6. Wagner,Philipp	TSV Schönaich	3.5	23.5	175.0
7. Weigel,Curt	SC Magstadt	3.0	24.0	171.5
8. Kwiatkowski,Ale	VfL Sindelfingen	1.5	23.5	167.5
9. Borgmeyer,Hendr	SC Steißlingen	1.5	23.0	170.5

Liebe Schachfreunde,
die Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V. zeigen“ folgende Änderungen an:

1.Spiellokal: Im Bezirkszentrum WEST in Stgt. Am Moltkeplatz; Ecke Schwab-/Bebelstraße im Emil Wilhelm Fein-Raum:Jeden Dienstag ab 18.30 Uhr Tiefgarage vorhanden; Abendpauschale ab 19 Uhr 3€ Das Lokal ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln z.B. Bus, S-u. U-Bahn zu erreichen.

2.Spiellokal:Altes Schulhaus in Stgt.-Gablensberg Gablenberger Hauptstraße 130 –Am Schmalzplatz- Jeden Freitag ab 18 Uhr. Das Lokal ist mit der Bus-Linie 42 zu erreichen.

3. Das traditionelle Schnellturnier findet ab Juni 06 im Alten Schulhaus statt; jeweils an jedem 2.Freitag im Monat 19.00 Uhr. Erstmals am 9.6.06. Wir bitten die bisherige Angabe des Spiellokals in der Libanonstraße in der Rubrik „Offene Monatsturniere“ zu streichen und die neue Adresse mit Termin aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Vesper, 1.Vorsitzender der SSF 79 e.V.

Stuttgart Bezirksjugendliga 3. Runde am 29.04.2006; SC Magstadt 1 – SV Wolfbusch 2 : 3-3; SAbt TSV Schönaich 1 – SC Waiblingen 1921 1 : 3-3; Mönchfelder SV 1967 1 – SAbt VfL Sindelfingen 1 : 4-2; SAbt TSV Zuffenhausen 1 – SV Wolfbusch 3 : 4.5-1.5;

Pl.	Stuttgart Bezirksjugendliga	BP	MP
1	Mönchfelder SV 1967 1	12	6
2	SC Magstadt 1	11	5
3	SAbt TSV Zuffenhausen 1	10.5	4
4	SAbt VfL Sindelfingen 1	10	4
5	SV Wolfbusch 2	9.5	3
6	SC Waiblingen 1921 1	7	1
7	SAbt TSV Schönaich 1	6.5	1
8	SV Wolfbusch 3	5.5	0

Kreis Stuttgart - West

Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft Stuttgart-West Staffel 1 1. Runde am 30.04.2006; SGem Vaihingen-Rohr 2 - SAbt Spvvg Böblingen 1 : 1-5; SC Leinfelden 1 - SAbt Spvvg Renningen 1 : 4-2; SC Magstadt 2 - SAbt VfL Sindelfingen 2 : 2.5-3.5;

Pl.	Schachkreisjugend Stuttgart-West Staffel 1	BP	MP
1	SAbt Spvvg Böblingen 1	5	2
2	SC Leinfelden 1	4	2
3	SAbt VfL Sindelfingen 2	3.5	2
4	SC Magstadt 2	2.5	0
5	SAbt Spvvg Renningen 1	2	0
6	SGem Vaihingen-Rohr 2	1	0

Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft Stuttgart-West Staffel 2 1. Runde am 30.04.2006; SGem Vaihingen-Rohr 1 - SV Herrenberg e.V. 1 : 3-3; TSV Simmozheim 1 - SAbt Spvvg Böblingen 2 : 1.5-4.5; SAbt VfL Sindelfingen 3 - SV Leonberg 1978 eV 1 : 0-6;

Pl.	Schachkreisjugend Stuttgart-West Staffel 2	BP	MP
1	SV Leonberg 1978 eV 1	6	2
2	SAbt Spvvg Böblingen 2	4.5	2
3	SGem Vaihingen-Rohr 1	3	1
4	SV Herrenberg e.V. 1	3	1
5	TSV Simmozheim 1	1.5	0
6	SAbt VfL Sindelfingen 3	0	0

Kreis Stuttgart - Ost

KJMM Stuttgart Ost 2. Runde am 29.04.2006; SK Korb 1948 1 - SC Waiblingen 1921 2 : 1-5; SF Oeffingen e.V. 1 - SC Affalterbach 1 : 2.5-3.5; Mönchfelder SV 1967 2 - SV Fellbach 1 : 3.5-2.5;

Pl.	KJMM Stuttgart Ost	BP	MP
1	Mönchfelder SV 1967 2	7.5	4
2	SC Waiblingen 1921 2	8	3
3	SC Affalterbach 1	6.5	3
4	SV Fellbach 1	7.5	2
5	SF Oeffingen e.V. 1	3.5	0
6	SK Korb 1948 1	3	0

Kreis Stuttgart - Mitte**1. Offenes Ernst Wurster****Gedächtnis – Schnellschachturnier**

Sportvereinigung Renningen Sparte Schach

Teilnehmer	Verein/Ort	Land	Pkt	Buhh	SoBe
1.Dobosz,Henryk	Oberwinden 1	POL	6.5	31.0	28.25
2.Wohlfahrt,Rainer	TG Biberach	GER	5.5	33.5	25.25
3.Schuster,Gerhard	Schach-ClubFeu	GER	5.5	29.0	21.25
4.Hottes,Dieter	Stuttgarter SF	GER	5.0	32.5	20.75
5.Rempel,Eugen	Schach-ClubFeu	GER	5.0	30.0	19.25
6.Leick,Philippe	SK e4Gerlingen	502	23.0	16.00	
7.Thiele,Andreas	SC-HP Böbl.	GER	4.5	32.0	17.75
8.Schlosser,Franz	SV Leonberg	412	28.0	15.25	
9.Jerratsch,Bruno	Schachmatt B	GER	4.5	27.0	15.50

vor weiteren 30Teilnehmern

.Pokal DWZ 1800 - 1601 Jerratsch,Bruno SC Schachmatt Botnang

.Pokal DWZ 1600 - 1401 Ostertag,Ulrich

.Pokal DWZ 1400 -1201 Seitz,Daniel Schachgemeinsch

.Pokal DWZ 1200. Werner, Philipp Schachgemeinsch

Einladung zum ordentlichen Kreistag 2006

Lieber Schachfreunde,

ich lade Sie zu unserem Kreistag des Schachkreis Stuttgart Mitte herzlich ein.

Zeit: **Samstag, den 24.6.2006**

Ort: Fuchsbau 4.OG, Leonbergerstr. 39, 71254 Ditzingen

Wann: 14.00h

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten,
2. Bestellung eines Protokollführers
3. Berichte der Kreisleitung und Kassenprüfer, Siegerehrung
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Kreisleitung
6. Ehrungen

7. Beratung und Beschlussfassung über Anträge
8. Auslosung der Kreis- bis C-Klasse für die Saison 2006/2007
9. Wahl des DWZ-Wertungsreferenten
10. Verschiedenes

Ich bitte die Delegierten vollzählig und rechtzeitig zu erscheinen.
Erscheinen ist Pflicht (GSO des Schachkreis Stuttgart Mitte §7).
Anträge sind spätestens, den 15.06.2006 schriftlich an den Kreisleiter
des Schachkreises Stuttgart Mitte zu richten
Mit freundlichem Schachgruß
gez. Guenter Schelkle

Stuttgart Mitte Kreisklasse 9. Runde am 30.04.2006; SAbt TSF Ditzingen 4 - SAbt TSV Zuffenhausen 2 : 1.5-6.5; SC Sillenbuch 2 - Stuttgarter SF 1879 6 : 1.5-6.5; SV Wolfbusch 4 - SK e4 Gerlingen 4 : 7-1; SC Schachmatt Botnang 2 - SK e4 Gerlingen 3 : 5-3; SAbt DJK Stuttgart-Süd 1 - SC Feuerbach 2 : 4.5-3.5;

Pl.	Stuttgart Mitte Kreisklasse	BP	MP
1	SC Schachmatt Botnang 2	43.5	14
2	SC Feuerbach 2	41	14
3	SAbt DJK Stuttgart-Süd 1	44	12
4	SK e4 Gerlingen 3	40.5	11
5	Stuttgarter SF 1879 6	39.5	11
6	SAbt TSV Zuffenhausen 2	41.5	10
7	SV Wolfbusch 4	28.5	6
8	SAbt TSF Ditzingen 4	30.5	5
9	SC Sillenbuch 2	29.5	4
10	SK e4 Gerlingen 4	21.5	3

KJMM Stuttgart Mitte 2. Runde am 06.05.2006; SC Feuerbach 1 - TSV Heumaden 1 : 2-4; TSV Heumaden 2 - SK e4 Gerlingen 1 : 5-1; SV Wolfbusch 4 - SV Wolfbusch 6 : 4.5-1.5;

Pl.	KJMM Stuttgart Mitte	BP	MP
1	TSV Heumaden 1	8.5	4
2	SV Wolfbusch 4	8.5	4
3	SC Feuerbach 1	7	2
4	TSV Heumaden 2	5.5	2
5	SV Wolfbusch 6	2.5	0
6	SV Wolfbusch 5	2	0
7	SK e4 Gerlingen 1	1	0

Bezirk Neckar - Fils

Bezleiter Tobias Straub; Rintheimerstr. 7, 76131 Karlsruhe; E-Mail*); 0721-1835925; **Sly** Reinhard Krämer; Hohenheimerstr. 58; 73770 Denkendorf; E-Mail*); 0711-344735; **Bezspielleiter** Udo Ruprich; Mozartstr. 15; 71384 Weinstadt; E-Mail*); 07151-65259 **Stv. Bezspielleiter** Frank Reutter; Jurastr 27/1; 72072 Tübingen; E-Mail*); 07071-707886; 0175-2087929; **Ref. Ausbildung, Freizeit und Breitenschach:** Florian Schwerteck, Schlossbergstr. 30, 72070 Tübingen, Tel.: 07071/45959, EMail*); **Schiedsgericht** Michael Ramin; Stgter Str.68; 73734 Esslingen E-Mail*); 0711-383677; **Schiedsgericht Sly:** Norbert Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg, 07032-32771, E-Mail*); **Kassiererin:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); **Ref. Damenschach:** Elke Sautter, EMail*); **Webmaster, Pressewart** Minh Cuong Tran; Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim-Nabern; E-Mail*); 07021-863728; 0160-98145330; **DWZ-Bearbeiter:** Sigfried Krämer; Reutlinger Str. 59/1; 73728 Esslingen; E-Mail*); 0711-31 66 408; **Bezirksjugend Neckar-Fils:**

Jugendleiter: Bernd Grill, Hebelstraße 30, 73061 Ebersbach, +Fa 07163-6720, E-Mail*); Spielltr. Alexander Maier, Bachstrasse 3, 73776 Altbach, E-Mail*); SK Esslinge-Nürtingen Kreisspielltr: Stefan Auch, 07024-51395, E-Mail*); Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen Jugendltr: Alexander Maier, Bachstr. 3, 73776 Altbach, E-Mail*); SK Reutlingen-Tübingen Kreisspielltr: Daniel Hügler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, 07121-478365, E-Mail*); **Filstal** Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, Beethovenstr. 11; 73117 Wangen, 07161-14936 Pressewart,Internet: Michael Rämmmler; den Roßäckern 22, 73084 Salach, 0716-4575, E-Mail*)

Relegationsspiel um den 5. Absteiger aus den Bezirksligen
07.05.06 in Neckartenzlingen

TSG Salach II – Rochade Metzingen I 4,5:3,5

Hähnle, Bernd – Guess, Cornell 0:1; Linder, Armin – Winter, Michael 1:0; Azemi, Muhamet – Handel, Thomas Dr. 0:1; Arifovic, Hazret – Jablonski, Rolf 1:0; Kecker, Eduard – Aralbaev, Daurenbek 0:1; Zandt, Michael – Harder, Siegfried 1:0; Heldele, Christoph – Karl, Reinhold 1:0; Schmidt, Klaus – Pfeiffer, Jens Dr. ½;

TSG Salach II verbleibt in der Bezirksliga B
Rochade Metzingen I steigt in die Kreisklasse ab.

Der Bezirksspielleiter

SCHACHAKTIONEN bei

„Baden-Württemberg SPIELT“ in Metzingen am 06. Mai 06

Bei dieser kostenlosen Spielaktion für die ganze Familie in Metzingen, die durch die 101 Entertainment Firma aus Metzingen zusammen mit der Stadt Metzingen organisiert wurde, beteiligte sich auch der Schachclub Rochade Metzingen e.V. mit einem Aktions- und Infostand vor dem Rathaus.

Bei diesem „Württemberg-Spieltag“ konnte an verschiedenen Orten in Metzingen ein großer Strauß von Spielangeboten, Spielaktionen und Erlebnisattraktionen quasi von der ganzen Familie ausprobiert und getestet werden. Das Angebot reichte vom Kreativbereich über ferngesteuerte Autos, Brett-Karten und Gesellschaftsspiele, Games-Arena, Outdoor- & Großspiele bis hin zu Spielbank-Aktivitäten.

Und SCHACH war mit dabei ! An diesem herrlichen, sonnigen Frühlingssamstag wurden ab 10.00 Uhr Vormittag neben dem allgemeinen freien Schachspiel auch ein Schachlösewettbewerb mit verschiedenen Schachaufgaben – von leichten „Einzüger“ bis hin zu schwierigen „Zwei- und Dreizüger“ – zum Lösen abgeboten. Ferner wurde um 15.00 Uhr eine Simultanveranstaltung mit dem Jugendleiter des SC Metzingen, Herrn Sultan Dzyba, durchgeführt.

Auch der Vizepräsident und Breitenschachreferent des SVW, Walter Pungartnik, ließ es sich nicht nehmen, fast den ganzen Tag bei dieser Schachpräsentation anwesend zu sein. Er ließ sich auch nicht lange bitten und hat in gewohnter lockeren und unterhaltsamer Weise den Schachlösewettbewerb als Animateur übernommen. Bei den originellen „Einzüger“, entstanden dann oft sehr schnell anregende und eifrige Diskussionen über den oft so sicheren „Lösungszug“ der sich hinterher ab doch nicht immer als der 100 % - Zug herausstellte und wieder verworfen werden musste. Hierbei wunderten sich so manche Teilnehmer, wie tief sinnig und verzwickelt auch so einfach scheinende Schachaufgaben - wie „Weiß setzt in einem Zug matt“ - sein können.

Bei dem Simultanturnier mit Sultan Dzyba nahmen 10 schachinteressierte Besucher teil und sie versuchten den Jugendleiter vom SC Metzingen, der jedoch offiziell und aktiv in der 1. Mannschaft vom SV Pliezhausen spielt, ein „Bein zu stellen“ . Doch dies gelang (leider) keinem Teilnehmer, dafür spielte Dzyba einfach zu routiniert. Er lehnte auch die Remisangebote so mancher Teilnehmer ab und gewann nach ca. 2 Std. alle Partien.

Die Schachische und die ca. 10 Schachbretter waren den ganzen Tag über fast immer besetzt und so zeigte sich auch der Organisator und 1. Vorsitzender des SC Rochade Metzingen, Herr Peter Quaß, mit der Resonanz diese Schachpräsentation doch recht zufrieden. Am Ende der Veranstaltung, gegen 18.00 Uhr, überreichte er noch einen Schachpokal, gestiftet von der 101 Entertainment Organisation, an Frau Ilona Naumann-Schelling, Lehrerin der örtlichen Realschule in Metzingen, als glückliche Gewinnerin des Schachlösewettbewerbs .

Beim Schachstand wurde noch ein echtes „3D-Raumschach Modell“ vom Erfinder Waldemar Zöllmer aus Altdorf, präsentiert und ausgestellt mit dem man auch tatsächlich 3-dimensional im Raum Schach spielen konnte. Auch hier fanden rege Gespräche mit staunenden und interessierten Teilnehmern statt.

Walter Pungartnik, Breitenschachreferent des SVW.

Kreis Reutlingen/Tübingen

A-Klasse RT/TÜ 9. Runde am 30.04.2006; Rochade Metzingen e.V. 2 - SV Urach 3 : 6-2; SV Dettingen Erms 2 - Rochade Metzingen e.V. 3 : 7.5-0.5; SV Urach 4 - SF Pfullingen 4 : 1-7; SF Lichtenstein 2 - SG Schönbuch 2 : 3-5; SV Reutlingen 4 - SG Schönbuch 3 : 8-0;

Pl.	A-Klasse RT/TÜ	BP	MP
1	SF Pfullingen 4	55.5	18
2	SV Dettingen Erms 2	46	13
3	SG Schönbuch 2	45	13
4	SF Lichtenstein 2	46.5	12
5	SV Urach 3	31.5	9
6	Rochade Metzingen e.V. 2	33	8
7	SV Reutlingen 4	33	8

8	Rochade Metzingen e.V.	3	25	5
9	SV Urach 4		24	4
10	SG Schönbuch 3		17.5	0

Bezirk Alb-Schwarzwald

1. Vorsitzenden: Klaiß Thomas, 72178 Waldachtal, Th. Heusstr. 20, 07443 5625, SF Pfalzgrafenweiler; 2. Vorsitzenden: Söllner Georg, 72336 Balingen, Hesselbergstr. 23 07433 930136, SV Stockenhausen Frommern; Bezirks-Kassier: Kaufmann Gunther, 78532 Tuttingen, Balingenstr. 89, 07461 164824, SG D-Tuttingen; Bezirksspielleiter: Wachtler Hans Peter, 78054 VS – Schwenningen, Allenstr. 24, 07720 9999997, SV Schwenningen 1906 e.V.; st. Bezirksspielleiter und Leiter der Geschäftsle: Predikant Leo, 72355 Schömberg, Zolnerrstr. 15, 07427 2684.; Pressewart: vakant; Vorsitzender Schiedsgericht: Kinkel Christian, Bahnhofstr. 35, 78532 Tuttingen, 07461 9115275 SG D-Tuttingen; Mitgliederverwaltung: Muschkowski Jürgen, 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; Breitensport: Söllner Georg, 72336 Balingen, Hesselbergstr. 23, 07433 930136, SV Stockenhausen Frommern; Senioren: Muschkowski Jürgen, 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; Damen: Muschkowski Jürgen, 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; DWZ: Dietmann Franz Josef, 72519 Veringensstadt, Mozartstr. 25, 07577 925333, SF Burladingen; Ausbildung: Klaiß Thomas, 72178 Waldachtal, Th. Heusstr. 20, 07443 5625, SV Pfalzgrafenweiler; Internet: Alexander Nagel, 78054 VS Schwenningen, Grabenackerstr. 11, 0175 1426830, SV Schwenningen 1906 e.V.; Bezirksjugendleiter: Schenk Thomas, 72379 Hechingen, Gammendingerstr. 37/1, 07471 6885, SV Rangendingen; Kader: Müller Thomas, 78628 Rottweil, K.Witzstr. 06, 0741 8822; Schiedsgericht Stv: Eckwert Edgar, Oberndorfer Str. 23, 78655 Dunningen, (07403) 12277 SV Rottweil; Beisitzer Schiedsgerichts: Schenk Thomas, 72379 Hechingen, Gammendingerstr. 37/1, 07471 6885, SV Rangendingen, Holger Gässler, 72280 Dornstetten, Ringstr. 9, 07443 1599, SV Pfalzgrafenweiler, Dr. Axel Birkholz, Kopsbühl 66, 78048 Villingen-Schwenningen, 07721-206466 SK Horb; Kassenprüfer: Renner Martin, 72351 Geislingen, Keterstr. 6, 07433 16920, SF Geislingen, Damm Karl Otto, Alleenstr. 12, 72359 Dotternhausen (07427) 1324, SG Dotternhausen

Liebe Schachfreunde des Schachbezirks Alb/Schwarzwald,

hiermit lade ich alle aktiven Schachspieler des Bezirkes zum diesjährigen Bezirks-Open ein. Das Turnier findet von Donnerstag, 25. Mai (Christi Himmelfahrt) bis **Sonntag, 28. Mai 2006** Spiellokal des Schachvereins Trossingen in Trossingen-Schura statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Schachspieler, die in der laufenden Saison für einen Verein des Schachbezirks spielberechtigt sind.

Der einzige Arbeitstag ist der Freitag, 26. Mai. Und selbst wer an diesem Tag arbeiten muss, kann mitspielen. Denn die betreffende Runde findet erst um 19.00 Uhr statt. Auch der Samstagvormittag wurde freigehalten. Alle können also mitmachen!!!

Spielort: Trossingen - Schura, Rathaus, Lange Straße 28
Modus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie. Es gelten die FIDE-Regeln. Das Turnier wird DWZ ausgewertet. Platz 1 und 2 berechtigen zur Teilnahme am diesjährigen Kandidatenturnier bei der Württembergischen Einzelmeisterschaft.

Termine: Donnerstag, 25. Mai: 1. und 2. Runde, Beginn 10.00 Uhr

Freitag, 26. Mai: 3. Runde, Beginn 19.00 Uhr

Samstag, 27. Mai: 4. und 5. Runde, Beginn 13.00 Uhr

Sonntag, 28. Mai: 6. und 7. Runde, Beginn 09.00 Uhr

Preise: Das Startgeld wird zu 100 % ausgeschüttet.

70.- Euro für den Turniersieger sind garantiert, weitere Geldpreise werden je nach Teilnehmerzahl gestaffelt vergeben.

Ratingpreise für die Besten <1700 DWZ und <1400 DWZ

Der beste Jugendliche (unter 18 Jahre) erhält einen Preis.

Startgeld: 15.—Euro, Jugendliche (Stichtag 01.01.1987) 10.—Euro
 Kadermitglieder sind vom Startgeld befreit.

Verpflegung mit warmem Essen und Getränken wird vom Schachverein Trossingen gewährleistet. Unterkunftbedarf kann bei der Anmeldung angegeben werden.

Anmeldung: Harry Pfiender, Beethovenstraße 2, 78647 Trossingen, 07425 – 3 11 74, Mobil: 0177 – 4 33 36 53, Fax 07425 – 3 27 53 18, [ChessPress\(at\)gmx.de](mailto:ChessPress(at)gmx.de)

Meldeschluss ist Donnerstag, 25. Mai 2005, 09.45 Uhr, Voranmeldung ist erwünscht.

„Baden-Württemberg spielt“ SCHACH in Nagold, am 17. Juni 06

Bei dem Spielangebot für die ganze Familie durch die 101 Entertainmentgruppe bietet die **Schachfreunde Simmersfeld** in Nagold einen ganzen Strauß von Schachaktivitäten zum Mitmachen an. Den ganzen Samstag, kann von 10.00 bis 18.00 Uhr im Stadtbereich, (der genaue Standort lag bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest), nach Herzenslust SCHACH gespielt werden oder mal abweichende Schachspielvarianten ausprobiert werden. Haben Sie schon mal „Tetra-Schach“, „Fitness-Schach“ oder „Phantom-Schach“ gespielt? Nein,... dann versuchen Sie es mal in Nagold. Sie können aber auch bei verschiedenen Simultanschachangeboten mit Spitzenspielern von Simmersfeld oder bei einem Schachlösewettbewerb mitmachen, je nach Lust und Laune – und dies alles kostenlos!

An diesem Tag können Sie aber nicht nur Schach spielen sondern auch andere vielfältige Kinder- und Familienspiele – aus einer großen Palette der bekanntesten Spielherstellern – mit Ihrer ganzen Familie kennen lernen. Ich denke, Ihre Kinder werden voll auf Ihre Kosten kommen. Kommen Sie zu dieser Spielshow und besuchen Sie auch den Schachstand der Schachfreunde Simmersfeld. Beachten Sie die Plakate, Fleyer und Bekanntmachungen zur gegebenen Zeit in Nagold, oder wenden Sie sich an Klaus Lindörfer, Sfr. Simmersfeld, Tel. 07484-355. Walter Pungartnik, Email: [walter.pungartnik\(at\)swf.info](mailto:walter.pungartnik(at)swf.info).

100 JAHRE

Schachverein Schwenningen

EINLADUNG ZUM JUBILÄUMSTURNIER

An alle Vereinsmitglieder des Schachbezirks Alb-Schwarzwald.



TERMIN: **Sonntag den 16. Juli 2006**, Turnierbeginn 10:00 Uhr
 Anmeldeschluss 09:45 Uhr, Siegerehrung ca. 17:00 Uhr
ORT: Schwenninger BKK, Spittelstr. 50, neben Einkaufszentrum Culinary

MODUS: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 min gespielt in 2 Gruppen: A Erwachsene, B Jugendliche
 Jugendlichen mit Turnierpraxis u. entspr. DWZ ist die Teilnahme im A - Turnier freigestellt.

Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung, dann die verfeinerte Buchholzwertung, und danach die evtl. gegeneinander gespielte Partie.

Die Wertung des B - Turniers erfolgt in 2 Altersgruppen

STARTGELD A - Turnier

(für B - Turnier wird kein Startgeld erhoben)

Erwachsene EUR 10,--) bei Voranmeldung bis Do.

Jugendliche EUR 5,--) 13.07.2006, danach zzgl. EUR 2,--

POKALE u. PREISE A - Turnier:

1.: Pokal + EUR 100,-- **SONDERPREISE:**

2.: Pokal + EUR 70,-- Best. Dame: Pokal + EUR 30,--

3.: Pokal + EUR 50,-- Best. Senior: Pokal + EUR 30,--

4.: EUR 30,-- Best. Jug.: Pokal + EUR 30,--

5.: EUR 20,--

sowie weitere Sachpreise (Preise garantiert, keine Mehrfachpreise)

POKALE u. PREISE B - Turnier:

Pokale für die 3 Erstplatzierten beider Altersgruppen u. Sachpreise

ANMELDUNG: Hans Wachtler, Alleenstr. 24, 78054 VS-Schwenningen

Telefon: 07720 / 999 999 7 E-Mail: [hpwachtler\(at\)gmx.de](mailto:hpwachtler(at)gmx.de)

TURNIERLEITUNG: Harry Pfiender

PARKMÖGLICHKEITEN: Parkplatz Culinary, direkt nebenan

BEWIRTUNG: Getränke und einfache Speisen zu günstigen Preisen

Mannschaftsführerausbildung

- Veranstalter:** Schachbezirk Alb- Schwarzwald
Ort: Zollernschloß Balingen, Schloßstrasse 5, 72336 Balingen
Datum: Samstag, **01.Juli 2006**
Zeitansatz: 6 UE (1 Tag) 10.00 – 16.00 Uhr, dazwischen Mittagspause
Kosten: 10 Euro
Ziel: Der Lehrgang empfiehlt sich für diejenigen, die bisher noch keine oder nur wenig Erfahrung mit Regelkunde haben.
 Ziel der Ausbildung ist es, dass die Teilnehmer die Aufgaben eines Mannschaftsführers beherrschen, einen Mannschaftskampf leiten und kleinere Streitfälle regeln können sowie den Ansprechpartner für nicht sofort lösbare Probleme kennen.
Abschluss: Da es sich lediglich um einen „Vorbereitungslehrgang“ für die Ausbildung zum Turnierleiter handelt, gibt es **keine** Abschlussprüfung.
Stoffplan: - Aufgaben eines Mannschaftsführers (1 UE)
 - Regelkunde WTO (2 UE)
 - Regelkunde FIDE (2 UE)
 - Schiedsordnung (1 UE)
Anmeldung: bis **25.06.06** mit vollständigem Namen, Anschrift, Tel., Mail, Verein, Gebdatum.
Info: Thomas Klaiß, Theodor- Heuss-Str.20, 72178 Waldachtal 07443-5625 Mail: thomas.klaiss(at)web.de
Durchführung: Holger Gässler, Regionaler Schiedsrichter

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter: Oliver Schmitt, Wilhelmstrasse 23, 88512 Mengen, 07572-6497, E-Mail*); Stv. Bezleiter: Holger Namyslo, Pestalozzistr. 10,78532 Tuttlingen, 07461-13292 (P) Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89 075 Ulm, 0731-67008 Jugltr: Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731-9807677 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645 Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Oberschwäbische Bezirkseinzelnblitzmeisterschaft

Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	Bhh	SoBer
1. Namyslo, Holger	TG Biberach	11.5	133.0	99.75
2. Weidel, Albrecht	SF Ravensburg	11.0	135.0	97.00
3. Weiß, Oliver	TG Biberach	11.0	132.5	97.25
4. Kohn, Thomas	Wangen	10.0	130.0	79.75
5. Wohlfahrt, Rainer	TG Biberach	9.5	132.0	77.50
6. Reimche, Vadim	SF Ravensburg	9.5	130.5	78.00
7. Tran, Duc	Tettngang	9.0	134.5	79.00
8. Krämer, Markus	Tettngang	9.0	128.0	68.75
9. Kreuzahler, Marc	Tettngang	9.0	112.5	62.25
10. Rukwid, Marc	SF Wetzisreute	8.5	129.0	68.25
11. Engelhart, Achim,	Post SV Ulm	8.5	128.5	69.25
12. Habisreutinger, M	Weingarten	8.5	117.5	58.25
13. Abt, Siegfried	SC Aulendorf	8.0	134.0	66.50
14. Strathmann, Sacha	Mengen	8.0	129.0	64.50
15. Rechtsteiner, Oli	TG Biberach	8.0	128.5	65.50
16. Sokratov	SF Ravensburg	8.0	123.5	61.50
17. Schindler, Dirk	TG Biberach	8.0	123.0	59.25
18. Schwägler, Ivi	SC Aulendorf	8.0	118.0	59.00
19. Zessin, Frank	TG Biberach	8.0	114.0	54.00
20. Sander, Luzia	TG Biberach	8.0	109.0	49.75
21. Schmitt, Oliver	Mengen	8.0	100.5	42.50
22. Heiler, Karl	JBA Bad Schusse	8.0	100.0	42.00
23. Eichhorn, Markus	Laupheim	7.5	110.0	50.25
24. Pfanner, Tobias	SC Weiler	7.5	109.5	43.75
25. Bantle, Manfred	JBA Bad Schusse	7.5	97.5	41.75
26. Meger, Wilfried	Mengen	7.5	96.0	32.50
27. Staresina, Mirko	SC Weiler	7.5	93.0	32.25
28. Nold, Markus	Friedrichshafen	7.0	112.0	49.00
29. Dikich	SF Ravensburg	7.0	90.0	28.00
30. Berteit, Peter	SC Weiler	7.0	89.5	25.00
31. Volk, Benjamin	SC Aulendorf	6.5	118.0	46.25
32. Burkhard, Alexand	SC Weiler	6.5	91.0	25.75
33. Uhl, Andreas	Waldsee	4.5	90.0	12.25

34. Heydt, Robert	SF Wetzisreute	4.5	88.0	19.50
35. Schuler, Dominik	Mengen	4.0	89.5	16.75
36. Bollmann, Albert		3.5	90.5	8.25
37. Schmitt, Thomas	Mengen	2.0	94.5	4.25
38. Zetzsch, Helmut		0.0	93.5	0.00

Ulmer Kinder- und Jugendschachtag 2006

88 Teilnehmer kamen am 06. Mai zum Ulmer Kinder- und Jugendschachtag, knapp die Hälfte spielte sowohl beim Einzel- als auch beim anschließenden Tandemturnier mit. Neben Pokalen für die Gruppenbesten gab es Sachpreise für alle, wobei in den Altersgruppen U18-U12 für die ersten 3 Plätze Gutscheine im Wert von 20,15 und 10 € vergeben wurden, in der U8 und U10 Sachpreise in gleicher Preislage. Gespielt wurde in den Altersgruppen U8, U10, U12, U14 und U16/U18. Leider fand sich mal wieder kein einziger Spieler für die U20, weswegen diese Altersgruppe in Zukunft aus dem Programm gelöscht wird.
 U8 In der Altersgruppe U8 siegte souverän Till Keul vom SC Laupheim mit 7/7 Pkten.

Spieler	Verein	Pkte	BuHo	SoBe
1. Till Keul	SC Laupheim	7,0	21,0	21,00
2. Robin Mantz	SC Ehingen	6,0	22,0	15,00
3. Thomas J. Glatting	vereinslos	3,5	24,5	8,25
4. Pascal Cloppenburg	SC WD-Ulm	3,0	25,0	6,75
5. Wilhelm Nik	SC Ehingen	2,5	25,5	6,00
6. Theresa Lell	SF Vöhringen	2,5	25,5	5,00
7. Martin Frank	vereinslos	2,0	26,0	4,75
8. Niklas Kirm	TV-Wiblingen	1,5	26,5	4,25

U10 In der Altersgruppe U10 begann David Toker von der Weißen Dame Ulm mit 6/6 und endete mit 6/7. Nur ganz knapp konnte er den 1. Platz gegen Marvin Schmid aus Laupheim verteidigen.

Spieler	Verein	Pkte	BuHo	SoBe
1. David Toker	SC WD-Ulm	6,0	29,5	24,50
2. Marvin Schmid	SC Laupheim	6,0	29,5	23,50
3. Stefan Ratscheu	Postbauer-Heng	5,0	34,5	22,50
4. Breno Aberle	SC Laupheim	5,0	31,5	20,50
5. Nicolas Lell	SF Vöhringen	5,0	31,0	20,00
6. Victor Karnbach	SC Laupheim	5,0	29,5	19,50
7. Michael Nuding	SV Oberkochen	5,0	27,0	17,00
8. Henrik Wabitsch	SC WD-Ulm	4,5	24,5	12,50
9. Philipp Mauriano	SC Laupheim	4,0	28,5	12,50
10. Till Thoma	SC Jedesheim	4,0	25,0	13,00
11. Maximilian Rein	SF Vöhringen	4,0	25,0	11,00
12. Jonathan Merk	SF Vöhringen	4,0	22,5	9,50
13. Thomas Lau	SC Laupheim	4,0	22,0	8,00
14. Philipp Lengelfeld	SC Laupheim	4,0	21,5	9,50
15. Fabian Müller	SC WD-Ulm	3,5	23,5	8,25
16. Fabian Glöckle	SF Blaustein	3,0	29,5	9,50
17. Osman Gökner	SC Laupheim	3,0	26,0	9,00
18. Frederik Bübl	SC Burlafingen	3,0	26,0	8,00
19. Stefan Ehe	SC Laupheim	3,0	24,0	7,00
20. Timo Pohl	SC Laupheim	3,0	22,5	8,50
21. Hannes Kollmann	SC Laupheim	3,0	20,0	6,00
22. Alexander Kelemen	vereinslos	3,0	18,5	5,50
23. Jan Romer	SC Laupheim	2,5	21,5	5,00
24. Lukas Reichert	SC WD-Ulm	2,5	17,5	4,50
25. Michael Leix	SC WD-Ulm	2,5	16,0	3,50
26. Marcel Kiehl	SC WD-Ulm	2,0	23,5	4,75
27. Wiebke Hartmann	SC WD-Ulm	2,0	22,0	5,75
28. Victoria Glatting	vereinslos	1,5	23,0	3,75
29. Lara Mantz	SC Ehingen	1,0	21,5	1,00
30. Anna-Lena Eschig	SSG Fils-Lauter	1,0	18,5	2,00

U12 Dagegen siegte in der U12 Georg Braun vom SF Nabern konkurrenzlos mit 7/7

Spieler	Verein	Pkte	BuHo	SoBe
1. Georg Braun	SF Nabern	7,0	27,5	27,50
2. Marcelo Aberle	SC Laupheim	5,0	29,0	18,00
3. Clemen v. Schwerin	SC WD-Ulm	5,0	29,0	17,00
4. Robert Janson	SC Laupheim	4,5	31,0	17,50

5.	Oliver Karnbach	SC Laupheim	4,5	28,5	14,50
6.	Daniel Angele	SC Laupheim	4,5	28,0	14,50
7.	Pavel Möritz	SC Ehingen	4,0	29,0	15,00
8.	Stefan Bayer	GSV-Friedberg	4,0	26,5	13,00
9.	Axel Thoma	SV Jedesheim	4,0	19,5	7,50
10.	Jonathan Glöckle	SF Blaustein	3,5	24,0	8,25
11.	Marius Köhle	SF Blaustein	3,5	23,0	8,25
12.	Georg Polczynski	GSV Friedberg	3,5	22,0	8,75
13.	Florian Löffler	SV Jedesheim	3,0	30,0	8,50
14.	Maximi Frühsorger	Sontheim Brenz	3,0	18,0	5,00
15.	F Baumann Ranzig	GSV Friedberg	3,0	17,5	5,50
16.	Sandra Füßl	SF Vöhringen	2,5	20,5	4,75
17.	Philipp Kim	TV Wiblingen	2,0	23,5	4,00
18.	Valentin Spannagl	GSV Friedberg	2,0	16,0	1,50
19.	Alexander Oßwald	SF Vöhringen	1,0	25,5	3,00
20.	Lucas Straub	GSV Friedberg	0,5	22,0	1,00

U14 Nicht ganz so überzeugend, aber immer noch eindeutig gewann Kevin Kurz vom SV Oberkochen in der Altersgruppe vor Johannes Kraus mit einem halben Pkt Vorsprung

Spieler	Verein	Pkte	BuHo	SoBe	
1.	Kevin Kurz	SV Oberkochen	6,0	29,0	24,00
2.	Johannes Kraus	SV Jedesheim	5,5	31,0	22,50
3.	Matthias Lerch	SV Jedesheim	5,0	30,5	20,00
4.	Daniel Holzer	Post SV Ulm	5,0	29,5	21,25
5.	Florian Hörsch	TSV Langenau	4,5	26,5	13,00
6.	Jon Förderreuther	Post SV Ulm	4,0	31,0	15,25
7.	Dusan Gotic	Post SV Ulm	4,0	29,0	14,50
8.	Johannes Mayer	SC Laupheim	4,0	25,0	11,75
9.	Mar Weißenberger	SSG Fils-Lauter	4,0	23,5	8,50
10.	Roland Sauter	SSG Fils-Lauter	4,0	20,0	8,50
11.	Dominik Heim	SC WD-Ulm	3,0	24,0	7,50
12.	Katharina Kraft	TV Wiblingen	3,0	23,5	6,75
13.	Lars Boolzen	SC Tettang	3,0	23,0	5,00
14.	Conrad Fürderer	SC WD-Ulm	3,0	21,0	5,25
15.	Jonas Bushart	SC WD-Ulm	3,0	20,5	6,75
16.	Philipp Bantzhaff	SF Vöhringen	2,5	27,0	9,00
17.	Christoph Thanner	SC Tettang	2,5	20,0	3,75
18.	Patric Rösler	SC WD-Ulm	2,5	18,5	3,00
19.	Johannes Straub	GSV Friedberg	1,5	17,0	1,25
20.	Jochen Schwenk	SC WD-Ulm	0,0	20,5	0,00

U16/U18 In der gemeinsamen Spielgruppe U16 und U18 siegte der U16-Spieler Christian Rubin vom SV Oberkochen mit 6,0 Pkten vor Frieder Smolny von der Weißen-Dame-Ulm, der erster in der U18 wurde.

Spieler	Verein	Pkt	BuHo	SoBe	
1.	Christian Rubin	Oberkochen U16	6,0	25,5	21,00
2.	Frieder Smolny	SC WD-Ulm U18	5,0	25,5	16,75
3.	Florian Benkö	SC Tettang U16	4,5	28,0	16,25
4.	David Renner	SF Vöhringen U16	4,5	23,5	10,25
5.	Markus Prim	Oberkochen U18	4,0	23,5	12,25
6.	Carl Fürderer	SC WD-Ulm U16	3,0	25,0	7,00
7.	Bel Huzurudin	vereinslos U18	3,0	23,0	5,00
8.	Die Frühsorger	Sontheim Br U16	2,5	23,5	5,00
9.	Philipp Müller	SV Jedesheim U16	1,5	24,0	2,50
10.	Matthias Mayer	SC Laupheim U16	1,0	23,5	4,0

Tandemturnier

Im Anschluss an die Siegerehrung ging es gleich weiter mit dem Tandemturnier, bei dem es ebenfalls noch einmal Gutscheine im Wert von 20,15 und 10 € für die besten 3 Teams pro Spieler zu gewinnen gab. Bei der Anmeldung konnten die Paare abstimmen, welche Tandem-Variante (Bauer zieht als Dame oder Grabschen, mit matt einsetzen oder ohne matt einsetzen) gespielt werden sollte. Eine klare Mehrheit stimmte für Grabschen und ohne matt einsetzen. Leider mussten die 3 Mannschaften Chess Dragons, Magic-Chess und Killer nach 5 Runden aussteigen, da sie sonst ihrem letzten Zug hätten hinterher schauen müssen.

Spieler 1, Spieler 2	Pkt	BuHo	SoBe
1. Matthias Lerch, Kevin Kurz	7,0	29,0	29,00
2. Markus Prim, Christian Rubin	6,0	28,0	21,00
3. Philipp Müller, Johannes Kraus	5,0	28,0	15,00

4.	Dieter Frühsorger, David Renner	4,0	29,0	11,00
5.	Frieder Smolny, Clemens v. Schwerin	4,0	27,0	13,00
6.	Daniel Holzer, Jonas Förderreuther	4,0	25,0	12,00
7.	Florian Benko, Lars Boolzen	4,0	25,0	11,00
8.	Florian Löffler, Axel Thoma	4,0	25,0	10,00
9.	Georg Braun, David Tokor	4,0	20,0	7,00
10.	Carl Fürderer, Conrad Fürderer	3,0	27,0	8,00
11.	Fabian Müller, ?	3,0	27,0	7,00
12.	Dusan Gotic, Florian Hörsch	3,0	24,0	9,00
13.	Jonathan Merk, Alexander Oßwald	3,0	18,0	2,00
14.	Maxim Frühsorger, Michael Nuding	3,0	17,0	4,00
15.	Marcel Kiehl, ?	0,0	21,0	0,00

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Rainer Geißinger (rainer.geissing(at)t-online.de), Sperberweg 64, 73434 Aalen, 07361/44860, Fax: 07361/45213, Bezirksspielleiter: Rasmus Debitsch (debitsch(at)t-online.de), Mecklenburger Str. 6, 73431 Aalen, 07361-35435, Bezirksturnierleiter, DWZ-Beauftragter, Kassierer Walter Lechler (lechler.walter.craillsheim(at)t-online.de), Wilhelm-Volz-Str. 34/1, 74564 Craillsheim, 07951-43661, Ref für Mitgliederverwaltung: Dietmar Siegert (Dietmar.Siegert(at)t-online.de), Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691, BezJugleiter: Achim Frank, In den Straßenäckern 7, 73557 Mutlangen; 07171-76720, IT-Beauftr: Gerhard Löw (gerloew(at)aol.com), Brünner Str. 7, 73614 Schorndorf, Schiedsgerichtsvorsitzender: Harald Baiker (RA.Baiker(at)t-online.de), Maiblumenweg 9, 71404 Korb, 07151/609115, Referent für Breitenschach: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325/919315, roland.mayer(at)d2mannesmann.de, F-Kader Leiter: Thomas Kurz (thomask.kurz(at)t-online.de), Langert Strasse, 73447 Oberkochen, 0172-7145181, JugSprecher: Markus Prim, Langertstr. 33, 73447 Oberkochen, 07364-919247 mprim(at)web.de

keine Berichte

Turnierausschreibungen

2. Juni

12. Craillsheimer Open

Termin: 02. - 05. Juni 2006

Veranstalter: Schachverein Craillsheim e.V.

Spielort: KARLSBERGHALLE mit Jugendbüro, am Volkshausplatz, 74564 Craillsheim

Modus: 7 Runden nach Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten Restspielzeit. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz; schwächster Wertungsbeitrag wird gestrichen. **DWZ- und ELO-Auswertung**

Termine: 02.06. 1. Runde: 18:00 Uhr

03.06. 2. Runde: 8:30 Uhr 3. Runde: 15:00 Uhr

04.06. 4. Runde: 9:30 Uhr 5. Runde: 16:00 Uhr

05.06. 6. Runde: 8:30 Uhr 7. Runde: 15:00 Uhr

Startgeld: Bei Vorauszahlung/Kontoeingang bis 01.06.2006: 45 € für Erwachsene und 25 € für Jugendliche bis Jahrgang 1986 / Azubis / Studenten; 50/30 € bei Anmeldung erst am 02.06.2006. Ab vier startgeldpflichtigen Teilnehmern/innen eines Vereins werden je 5 € Startgeldnachlass gewährt! GM / IM sind startgeldfrei.

Anmeldung: Startgeld-Überweisung auf Vereinskonto 306 979 bei Sparkasse SHA-Craillsheim (BLZ 622 500 30); bitte Verein sowie A- bzw. B-Turnier angeben. Öffnung der Anmeldekasse vor Ort: 15:30 Uhr. Anmeldeabschluss 17:15 Uhr.

Info + Organisation: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf, 07951-43163 (Hotline bis Open-Beginn!) e-Mail: [wgeldner\(at\)t-online.de](mailto:wgeldner(at)t-online.de) und Karl-Heinz Schöpflin, Tel. 07955-14 74.

Internet: <http://www.schachvereine.de/svc>

A-Turnier: offen für alle

Preis: 1.000/600/400/300/200/100/100/100/100/100 €

Zusatz: Ratinggruppe bis 2000 DWZ/ELO 100/50 €

Jugend U 16 (Stichtag 01.01.2006) **75/50 €**
 Sonderwertung Bezirk Ostalb **100/50 €**
B-Turnier: bis 1800 DWZ/ELO
Preise: 500/300/200/150/100 €
Zusatz: Ratinggruppe bis 1600 DWZ **100/50 €**
 Jugend U 16 (Stichtag 01.01.2006) **75/50 €**
 Sonderwertung Bezirk Ostalb **100/50 €**
 Der jeweils erste Turnierpreis ist garantiert, alle übrigen Preise ab 130 zahlenden Teilnehmern. Verteilung der Turnierpreise nach System Hort. Vergabe der U 16-Preise als Geld- oder adäquate Sachpreise. Keine Mehrfachpreise.
Stichtag Wertungszahlen: gemäß DSB-Liste April 2006.
 Die Open-Auswertung wird nach den aktuellen WZ vorgenommen.

„Late-Night“-Blitz

Teilnehmer: Offen für jedermann!
Spielort: Karlsberghalle
Termin: Samstag, 03.06.2006. Anmeldung bis 20 Uhr
Beginn: 20:30Uhr / Ende ca. 23:30 Uhr
Modus: Je 5 Minuten Bedenkzeit / 13 Runden Schweizer System
Startgeld: 5 €
Preise: 40% - 30% - 20% - 10% der Startgeldeinnahmen
Info: siehe Turnier-Ausschreibung

Übernachtungsmöglichkeiten

Selbstbuchung	ab	Telefon	km
Hotel Post Faber	52€	07951/9650	0,5
Hotel Drei König	41€	07951/94050	0,5
Hotel Schwarzer Bock	40€	07951/93600	0,8
Hotel Bayerischer Hof	25€	07951/22475	1
Stadt Hotel Crailsheim	50€	07951/2960-0	1,5
Hotel Zum Fuchsen	20€	07951/8360	4
Gasthaus Zur Eisenbahn	30€	07951/22519	1,2
Gasthof Engel-Keller	30€	07951/22560	1,5
Gasthaus Krone CR-Altenmünster	25€	07951/22487	3
Gasthaus Rose CR-Jagstheim	20€	07951/6459	8
Gasthaus Krone CR-Roßfeld	34€	07951/22965	5
Gasthaus Lamm CR-Roßfeld	21€	07951/22643	5
Gasthaus Neuhaus Neuhaus	21€	07957/98840	10
Gästehaus Krauss Satteldorf	30€	07951/5844	7
Landhaus Nadler Satteldorf	21€	07950/591	10
Hotel Zum Hirsch Westgartshausen	40€	07951/97200	8

2. - 5. Juni 2006 (Pfingsten)

12. Reutlinger Open

Veranstalter: SV Reutlingen 1921 e.V.
Turnierort: Bosch Bildungszentrum Reutlingen, Tübinger Str. 123 - TOR 2, hervorragende Spielbedingungen - klimatisierte und ruhige Räume
Modus: 7 Runden CH-System; 40 Züge in 2h + 30min Restspielzeit; Computerauslosung, für TWZ hat ELO Vorrang vor DWZ
Auswertung: ELO + DWZ, Rangliste nach Brettpunkte, 2. Wertung nach Buchholz, schlechtester Beitrag wird gestrichen
Organisation: Andreas Csillag, SV Reutlingen
Schiedsrichter: Frank Hablitzel, SV Reutlingen
Preise: 1. - 5.: 650€ / 400€ / 300€ / 200€ / 100€; Jugend (Jg. 90-91): 40€ / (Jg. 92 und jünger): 30€; bester Senior (Jg. 46 und älter): 50€; beste Frau: 50€; TWZ 1800-1999: 60€; TWZ 1600-1799: 60€; TWZ 1400-1599: 50€; TWZ 1 bis 1399: 50€; keine doppelten Preise, bei gleichen Wertungen (Pkt. u. Buchholz): Teilung des Preisgeldes; Preise für Frauen-, Senioren- und Jugendkategorien nur bei je mind. 5 Teilnehmer, Preisgeldhöhe für 1. Platz ist garantiert, für alle an-

deren ab 70 Teilnehmer
Startgeld: 35€ / Jugendliche (ab Jg.1988): 20€. Bei Anmeldung nach dem 27. Mai: Aufschlag 5 €; GM IM / FM: frei. Anmeldeschluss: 2. Juni 17:30Uhr
Zeitplan: Freitag 2 Juni: 16.30 - 17.30 Uhr Anwesenheitsmeldung; ab 18.00 Uhr 1.Runde; 3. Juni: ab 10:00 Uhr 2.Runde, ab 16:00 Uhr 3.Runde; 4 Juni: ab 10:00 Uhr 4.Runde, ab 16:00 Uhr 5.Runde 5; 5. Juni: ab 9:00 Uhr 6.Runde, ab 14:30 Uhr 7.Runde; ca. 19:30 Uhr Siegerehrung.
Anmeldung: Per Post oder email an: Andreas Csillag, Thomas-Mann Str.15, 72770 Reutlingen; email: peter.flohrs(at)nexgo.de; (Name, Vorname, Geburtsdatum, DWZ/ELO, Verein, Adresse, email) und bis 27. Mai Überweisung des Startgeldes auf das Konto 73336 (Schachverein Reutlingen e. V.), BLZ 640 500 00 (Kreissparkasse Reutlingen). Bei Anmeldung nach dem 27. Mai Barzahlung bei Registrierung am 02.06.2006 (5 € Aufschlag).
Infos: Internet: <http://www.schachvereine.de/reutlingen>; Andreas Csillag, Tel.: 07121 / 578279, email: peter.flohrs(at)nexgo.de.

14. Juni

10. Filseck-Open

Alois Hornung-Gedächtnisturnier

Ausrichter: Schachverein Uhingen e.V.
Spielort: Berchtoldshof in Uhingen Bismarckstraße 4. Es besteht absolutes Rauchverbot.
Termine: Mi. 14.06. 1.Rd.19:00; Do. 15.06. 2.Rd. 9:00; 3.Rd.15:00; Fr.16.06;4.Rd.9:00;5.Rd.15:00;Sa 17.06.; 6. Rd. 9:00 ;7. Rd. 15:00;
 Siegerehrung ca. 20:30 Uhr.
Preise: 1. Platz 500,-, 2. Platz 400,-, 3. Platz 250,-, 4. Platz 150,-, 5. Platz 100,-,
 Der erste Preis ist garantiert, die übrigen ab 60 Teilnehmer.
 Bei 20 - 59 Teilnehmer ab Platz 2 halbe Preise.
 Sonderpreise:ab 3 Teilnehmer in einer Gruppe 1800 bis 2000 DWZ 50,-€ ; 1600 bis 1799 DWZ 50,-€ ; bis 1599 DWZ 50,-€
 Seniorenpreis (1946 und älter), Jugendpreis (1986 und jünger)
 und Damenpreise je 50,-€ (keine Doppelpreise)
Startgebühr: 25,-€ bei Voranmeldung durch Überweisung bis 01.Juni 2006 auf Konto-Nr. 2235110 bei KSK Uhingen, BLZ 61050000 mit Namen, Verein und Geburtsdatum.
 Bitte den Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.
 30,-€ bei Barzahlung am 14.06.2006. **GM, IM** und **FM** sind startgeldfrei.
Meldeschluss 18:00 Uhr. Meldebogenausgabe ab 17:30 Uhr.
Modus: 7 Runden CH-System; Swiss Chess Computerauslosung , 40 Züge in 2 Stunden+ 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. DWZ – Auswertung. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Spieler begrenzt.
Info, Turnierleitung und Schiedsrichter: Emmerich Österreicher Schmiedefelderstr. 47, 73066 Uhingen, Tel.: 07161/31493 Email: emmerich.oesterreicher(at)-online.de
Übernachtungen für Selbstbucher: Hofbräukeller: 07161/31645 EZ 25,- DZ 37,-/40,- €
 Gasthof " Nassachmühle " Tel.07163/8836 EZ.24,- DZ 44,- €
 Naturfreundehaus Frau Roth Tel. 07161/931613 Vierbett-Z 14,- €
Homepage: www.sv-uhingen.de
Siegerliste
 1997 1. IM P.Velicka 2. IM V.Nedela 3.IMG. Bogdanovic
 1998 1. IM P.Velicka 2. IM S. Cicak 3. IM V. Nedela

1999	1. IM P. Velicka	2. IM V. Nedela	3. A. Miricanac
2000	1. P. Zabistrzan	2. O. Nill	3. FM I. Jankovec
2001	1. E. Fochtlar	2. IM P. Velicka	3. IM V. Nedela
2002	1. IM V. Nedela	2. IM S. Cicak	3. FM J. Gheng
2003	1. A.-R. Schwarz	2. F. Fleischer	3. E. Kepp
2004	1. FM J. Gheng	2. H. Rau	3. F. Fleischer
2005	1. FM J. Gheng	2. F. Fleischer	3. R. Meyer

17. Juni

1. Georg Sauter Gedächtnisturnier

Beginn	Samstag, 17. Juni 2006, 9.30 Uhr
Anmeldung	9 Uhr
Ort	Gasthof Krone, Ulm Söflingen
Eintritt	10 € für Erwachsene, 5 € für Kinder und Jugendliche, Titelträger frei
Voranmeldung	Albert Lepschi, Tel: 0731/52687
Informationsprogramm	http://www.schachvereine.de/weisse-dame-ulm
Programm	9 Runden Schweizer System mit 20 Minuten Bedenkzeit, eine Stunde Mittagspause
Preise	Preis: 200€ Preis: 120€ Preis: 80€
Veranstalter	Schachklub Weiße-Dame-Ulm e.V.

24. Juni

11. Altbacher Jugendturnier

Veranstalter:	Schachverein Altbach
Termin:	Samstag, 24. Juni 2006, Anmeldung von 09:15 bis 09:30 Uhr, Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 18:00
Modus:	7 Runden Schweizer System, 30 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie, Alle Teilnehmer/innen spielen in einer Gruppe Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder und Jugendlichen, die ab dem 01.01.86 geboren wurden.
Startgeld:	5 Euro
Preise:	Teilnehmer der Jahrgänge 86-89 spielen nur um die Geldpreise . Die drei Besten der Gesamtwertung erhalten 30/20/10 Euro . Teilnehmer der Altersklassen U08, U10, U12, U14, U16 und U16w , sowie die beste Mannschaft spielen auch um Pokale für die Sieger, beziehungsweise Urkunden für die Zweit- und Drittplatzierten. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern beliebiger Altersklassen!
Verpflegung:	Zweierlei Mittagessen (Saiten/Maultaschen, auch vegetarisch) und Getränke sind sehr günstig erhältlich.
Spielort:	76776 Altbach, Esslingerstrasse 90, Vereinszimmer der Sporthalle
Anfahrt:	Über die B10-Ausfahrt Altbach/Deizisau, über die Brücke nach Altbach, im Kreisverkehr die erste Ausfahrt (rechts abbiegen), gleich wieder rechts in den Parkplatz, am Ende des Parkplatzes ist Sporthalle. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt! Eine Voranmeldung ist per Post oder E-Mail bis zum 23.06. ist dringend erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Bitte Geburtsdatum, Verein und evtl. DWZ angeben.
Voranmeldung, Informationen:	Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach, alexander.maier (at) svw.info, 07153/927383

24. Juni

Oliver Wiegand - Gedenkturnier

In Gedenken an den tragischen Unfalltod von O. Wiegand, Mai 2003

Veranstalter:	Schachclub BG-Buchen 1980 e.V.
Turniertag:	Samstag, 24. Juni 2006
Zeitplan:	Anmeldung: bis 10.30 Uhr Turnierbeginn: 11.00 Uhr
Turnierort:	Schachraum des Schachclub <input type="checkbox"/> tBG-Buchen 1980 e.V. 74722 Buchen, St.-Rochus-Str. 5 (im Burghardt-Gymnasium Buchen, Trakt V, 1.OG)
Modus:	9 Runden Schweizer System (nach FIDE-Schnellschachregeln) <input type="checkbox"/> t15 Minuten Bedenkzeit pro Partie/Spieler <input type="checkbox"/> tSondermodus: Sieg 3 Punkte, Remis 1 Punkt
Preise:	Platz 1, 100 Euro, Platz 2, 75 Euro, Platz 3, 50 Euro, Platz 4, 40 Euro, Platz 5, 30 Euro, Platz 6, 20

Euro, Platz 7, 10 Euro, Platz 8, 5 Euro, sowie Jugendpreise!

Startgeld: Erwachsene 5,- Euro / Jugendliche 3,- Euro
Die Achtelfinal-Spiele der Fußball-WM können auf Großbildleinwand verfolgt werden!!!

Infos: tSchachclub BG-Buchen 1980 e. V., t1. Vorsitzender Karlheinz Eisenbeiser, tTel.: 06281/2187, tE-Mail: bgb(at)eisenbeiser.de, tim Internet unter <http://www.schachclub-buchen.de>, ,

25. Juni

Offene Heilbronner Schnellschach – Meisterschaft

Ausrichter:

Die Heilbronner – Schachvereine: Heilbronner Schachverein, Schachfreunde Biberach; Schachverein `23 Böckingen; Schachabteilung der TSG Heilbronn;

Ort:

Hofwiesenzentrum, in 74081 Heilbronn – Sontheim

Termin:

Sonntag der 25.06.2006; Turnierbeginn: 9:30 Uhr; Siegerehrung um 16:00 Uhr

Anmeldung:

Am Turniertag von 8:30 Uhr bis 9:25, (Meldeschluss); Voranmeldungen möglich unter E-Mail: j_o_k(at)hotmail.com Betreff: OHSSMS 2006

Modus:

9 Runden Schweizer System mit Computerauslösung

Bedenkzeit:

15 Minuten pro Spieler und Partie nach FIDE – Schnellschachregeln

Startgeld:

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre 5,-€, Erwachsene und Senioren 10,-€

Preisfonds:

1. Platz 150,-€ 2. Platz 100,-€ 3. Platz 70,-€ 4. Platz 50,-€ 5. Platz 30,-€, 6. –10. Platz Sachpreise, Seniorenpreis, Jugendpreise U 10, U 12, U 14, U 16, U 18, Ratingpreise DWZ unter 2000 / 1800 / 1600, 1. Preis wird garantiert, keine Doppelpreise, Ratingpreise nur bei nachprüfbarer DWZ
Sonstiges:

Rauchverbot im Turniersaal; viele Parkplätze am Turniersaal

Infos:

Andreas Großmann, Haagstraße 22, 74080 Heilbronn, 07131-562891 dienstlich 07131-32773 privat oder E-Mail: a.grossmann.hn(at)t-online.de j_o_k(at)hotmail.com www.schachfreunde-biberach.de, www.sv-23-boeckingen.de, www.heilbronner-schachverein.de

1. Juli

17. Offene Kirchheimer Stadtmeisterschaft

Veranstalter:	Schachclub Kirchheim/Teck
Spielort:	Kirchheim/Teck Schlossgymnasium Jesingerhalde 5 Richtung Weilheim, vor Fußballstadion links
Termin	Samstag, 1. Juli 2006 13.45. Meldung bis 13.30 Uhr
Modus	9 Rdn Einzelschnellschach à 15 Minuten CH-System
Startgeld	Voranmeldung bis 30.6. 20 Uhr: Erwachsene 10€, Jugend 5€, Am Spieltag 12€/6€ GM, IM, FM Frei
Preise	Preisfonds 700 € ab 50 TN garantiert 250€-125€-75€-60€-40€ Damen-Senioren-Jugend-Rating ab 3 TN 25€ Verlosung des aktuellen Informators unter den Nicht-Geldpreisträgern Zahlreiche Sachpreise
Begrenzung	80 TN
Verpflegung:	Preiswerte kalte Speisen--Kaffee & Kuchen
Sieger 2005	IM Karsten Volke
Anmeldung	Hans Haller Tel.07021/52195 E-mail: HG.Haller(at)web.de

2. Juli

10. Jedesheimer Jugend-Open**Grand-Prix der Schachverbände Baden – Württemberg**

- Ort:** Gemeindehalle Jedesheim (bei 89257 Illertissen)
Anfahrt mit dem Auto: BAB A7 (Ulm - Memmingen), Ausfahrt Illertissen
Anfahrt mit dem Zug: Bahnhof Illertissen (Abholdienst möglich)
- Termin:** 02. Juli 2006, 10.00 – 17.00 Uhr Einschreibung am Spieltag: 9.00 – 9.45 Uhr
- Altersklassen:** U25 (Jahrgang 1982 bis 1988)
U18 (Jahrgang 1989 und 1990)
U16 (Jahrgang 1991 und 1992)
U14 (Jahrgang 1993 und 1994)
U12 (Jahrgang 1995 und 1996)
U10 (Jahrgang 1997 und 1998)
- Modus:** 7 Runden CH-System – 2 x 20 Minuten Schnellschach. 1. Grand-Prix-Turnier 2006/2007 mit Wertung U14, U12, U10, U8
- Startgeld:** 7,00 € 5,00 € bei Voranmeldung (bevorzugter Check-In)
Überweisung: Illertisser Bank, Kto-Nr. 716 480 018, BLZ 630 901 00
- Preise:** Pokale für die ersten Drei jeder Gruppe, Sachpreise für alle Teilnehmer, gesonderte Mädchenwertung, Mannschaftspokal
- Info und Voranmeldung:** Bernhard Jehle, Von-Thürheim-Str. 72, 89264 Weissenhorn
Tel. 07309-7999, FAX 07309-41100, Handy: 0171-3108440 [chessware\(at\)t-online.de](mailto:chessware(at)t-online.de)
www.sv-jedesheim.de/index.php?id=563
- Verpflegung:** Für preiswertes Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
Außerdem ganz in der Nähe: Gartenfest der Jedesheimer Musikanten mit schwäbischen Spezialitäten.
- 2005:** 200 Teilnehmer aus Baden, Bayern, Vorarlberg, Schweiz und Württemberg

2. Juli

6. Göppinger Jugend-Open

- Termin:** Sonntag, 2. Juli 2006, Beginn 10 Uhr
- Anmeldung:** bis 9:40 Uhr am Turniertag
- Ort:** Haus der Jugend, Dürerstr. 21, großer Saal im 1. Stock. Zufahrt: Auf der Hohenstaufenstraße in Richtung Hohenstaufen fahren und an der ersten Kreuzung nach rechts in die Dürerstraße einbiegen. Vgl. auch Ausschnitt des Stadtplans auf unserer Homepage: www.schachvereine.de/sfgoeppingen
- Modus:** 7 Runden CH-System mit 20 Min. Bedenkzeit je Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Gespielt wird in einer gemeinsamen Gruppe. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zur Altersgruppe U18 (d.h. Jahrgang 1988 und jünger). Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca. 100 begrenzt. Voranmeldung empfehlenswert.
- Startgeld:** 5 Euro bei Voranmeldung (schriftlich, telefonisch, per Email oder Überweisung auf das Konto 3998410 bei der Sparda Bank, BLZ 60090800. Überweisungsbeleg bitte am Turniertag vorlegen.), 6,50 Euro am Turniertag.
- Preise:** Pokal für den Sieger jeder Altersgruppe, das beste Mädchen U8-12 sowie das beste Mädchen U14-18. Urkunden und Sachpreise für alle.
- Verpflegung:** Preiswerte kalte und warme Speisen sowie Getränke sind erhältlich.
- Organisation:** Günter Rapp, Amselweg 1, 73084 Salach, 07162-43625, [gunter_rapp\(at\)web.de](mailto:gunter_rapp(at)web.de)
- Alle Jugendlichen bis zur Altersgruppe U18 sind herzlich eingeladen.**

Günter Rapp, Spielleiter

2. Juli

18. Pfalzgrafenweiler Open

- Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e. V. laden zum 18. Pfalzgrafenweiler Open ein.
- Spielort:** Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25, Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler, an der B 28 zwischen Freu-

- denstadt und Altensteig
- Spielbeginn:** Sonntag, 2. Juli 2006, 10.00 Uhr
- Anmeldung:** Sonntag, 2. Juli 2006, 09.45 Uhr
Das Turnier ist auf 80 Spieler begrenzt.
- Modus:** 9 Runden Schweizer System, Kurzpartien 15 min Bedenkzeit
Keine Notationspflicht, es gelten die FIDE-Schnellschachregeln
Das Turnier wird mit dem Programm „Swiss Chess“ geleitet.
Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.
- Startgeld:** Erwachsene 10 Euro
Jugendliche bis 18 Jahren 5 Euro
- Preise:** Platz 1 160 Euro (garantiert!)
Platz 2 80 Euro
Platz 3 40 Euro
Platz 4 30 Euro
Platz 5 20 Euro
Die Preise ab dem 2. Platz sind ab 60 Teilnehmern garantiert.
Weitere Geldpreise bei mind. 5 Teilnehmern je Gruppe:
die beste Dame
der beste Jugendliche (Stichtag 01.01.88)
der beste Senior (Stichtag männl. 01.01.46, weibl. 01.01.51)
der beste mit DWZ unter 1500 und 1800 Punkten
Doppelpreise sind ausgeschlossen.
- Anfragen:** Thomas Klaiß, Tel. 07443/5625, eMail: [thomas.klaiss\(at\)web.de](mailto:thomas.klaiss(at)web.de) Theodor-Heuss-Str. 20, 72178 Waldachtal

Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt!

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg.**1. Ried-Open**

07. - 09. Juli 2006

- Turnierort:** 64683 Einhausen, Bürgerhaus, Friedensstraße 3
- Ausrichter:** SC 1970 Lorsch, SK 1947 Einhausen, SV Biblis
- Modus:** 5 Rd. CH-System, 40 Züge / 90 Min.+ 30 Min. Rest
- Hauptpreise:** 1. Preis 300 €, 2. Preis 200 €, 3. Preis 100 €
- Ratingpreise:** DWZ 1801-2000: 1. Preis 50 € ; 2. Preis 30 €
DWZ 1601-1800: 1. Preis 50 € ; 2. Preis 30 €
DWZ 0001-1600: 1. Preis 50 € ; 2. Preis 30 €
- Sonderpreise: Je 30 € für: Beste Dame, besten Senior und besten Jugendlichen (ab Jg.1988) + Sachpreise. Hauptpreise werden nach Hort-System vergeben, die weiteren Preise nach Buchholzwertung. Alle Geldpreise ab 60 Teilnehmern garantiert. DWZ-Auswertung, keine Doppelpreise möglich.
- Termine:** Meldeschluss: spätestens am 07.07.06, 18:30 Uhr
1. Runde: 07.07.06, 19:00 Uhr, 2.+3. Runde: 08.07.06, 09:00 Uhr + 14:00 Uhr, 4.+5. Runde: 09.07.06, 09:00 Uhr + 14:00 Uhr
- Hinweise:** Gute Spielbedingungen im Turniersaal. Analysen- und Aufenthaltsräume sind gegeben. Speisen und Getränke preisgünstig vom Veranstalter.
- Startgeld:** Erwachsene 20 €, Jugendliche 10 €, GM / IM frei. Anmeldungen nach dem 01.07.06 + 5 €
- Info + Anmeldung:** Hans Esterluss (Turnierleiter), 0175 3693364
Michael Gehlhar, Tel.: 06251/587275 (abends) oder per E-Mail unter: [riedopen\(at\)bezirk10.de](mailto:riedopen(at)bezirk10.de) Online-Anmeldung über die Turniersite möglich.
- Turniersite:** www.bezirk10.de (Ried-Open) mit weiteren Infos: Anfahrt, Bilder vom Spiellokal, Unterkünfte etc.

8. Juli

**Offenes Internationales Jugendschnellschachturnier
Bindlach-Open 2006**

- Letztes „Rapiddturnier der BSJ-Serie 2005-2006“ & „Türmchen-Turnier“
„Das etwas andere Turnier...“
- Termin:** Samstag, den 08. Juli 2006
- Spielort:** „Bärenhalle“ zu Bindlach / Nähe Rathaus
- Schirmherr:** 1. Bürgermeister der Gemeinde Bindlach / Herr Herrmann Hübner

Altersklassen: **Jungen:**
 U - 20: Jahrgänge 86 u. jünger
 U - 18: Jahrgänge 88 u. jünger
 U - 16: Jahrgänge 90 u. jünger
 U - 14: Jahrgänge 92 u. jünger (Rapid-Wertung)
 U - 12: Jahrgänge 94 u. jünger (Rapid-Wertung)
 U - 10: Jahrgänge 96 u. jünger (Rapid-Wertung)
 U - 8: Jahrgänge 98 u. jünger
Mädchen:
 Die Mädchen spielen heuer bei den Jungs mit. Wer in die Mädchen-Rapidwertung U-14 will, muss diese AK auch spielen, sofern sie entsprechender Jahrgang ist...

Modus: U-20 bis U-8: 7 Runden–20 Min. Auswertung erfolgt mit 4 PC, CH-System

Startgeld: € 4,00 bei Voranmeldung und Überweisung, € 5,00 bei Anmeldung am Turniertag aktuelle Titelträger (DJM und BJM im Normalschach) und ausländische Schachfreunde startgeldfrei

Turnierleitung: Klaus Steffan
Voranmeldung: Klaus Steffan, Haydnstraße 10, 91257 Pegnitz, ☎ 09241-70490, Fax: 09241-70491, Handy: 0170-3828349, Mail: steffanklaus(at)gmx.de (Name, Verein, geb., DWZ) oder Turnierwebseite: www.jugendopen.bindlach-schach.de mit dem dortigen Onlineformular. Die Überweisung des Startgeldes muss ebenfalls bis 05. Juli 2006 erfolgen, erst dann ist die Anmeldung auch wirksam. Sparkasse Bayreuth, Konto-Nr. 938001, Bankleitzahl 77350110

Meldeschluss: Voranmeldung bis Mittwoch, den 05. Juli 2006, oder am Turniertag bis 9.30 Uhr, sofern die Teilnehmerzahl von 300 noch nicht erreicht ist, siehe Webseite

Turnierbeginn: Auslosung 10.00 Uhr / Beginn der Gruppenspiele pünktlich 10.20 Uhr

Preisfond: Sachpreise im Wert von ca. 2000 €, hochwertige riesige Pokale für die ersten 3 und Urkunden für die ersten 3 jeder Gruppe, des weiteren Sachpreise (Chessbase, Bayern München u.s.w.) und Urkunden für alle. In jeder Gruppe wird das beste Mädchen mit Pokal und Urkunde geehrt/ Keine Doppelpreise möglich!

Verpflegung: In der Halle werden günstig Getränke, warmes Essen und diverse gebackene Leckereien angeboten, für die Betreuer Kaffee und vieles andere mehr.

Turnierende: Ende der Spiele 17.00 Uhr / zentrale Siegerehrung 17.15 Uhr/Pressefoto 17.30 Uhr

Anreise: Autobahn-Ausfahrt „Bayreuth-Nord“ herausfahren, den Beschilderungen nach Bindlach folgen, Halle im Ortskern, Nähe Rathaus, ausreichend Parkplätze vorhanden. Im Ort wird die Halle ausgeschildert.

Hinweise: Bei den Voranmeldungen, die nicht bestätigt sind, sprich in den Listen stehen, muss der Bankbeleg bei der Anmeldung vorgelegt werden. Ich suche immer fähige Schiedsrichter / Gruppenleiter, bitte melden!
Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 300
 „Es gibt extra 6 Sonderpokalwertungen – weiteste Anreise u.s.w.“
 Für die 20 minütige Pause zwischen Turnierende und Siegerehrung steigt ein Schaukampf mit GM Michael Bezold und Axel Heinz !!!
 Moderation und Siegerehrung übernimmt GM Michael Prusikin!
 Änderungen vorbehalten / 17.04.2006 by Klaus Steffan

8. Juli

18. Offenes Neckar-Erms-Turnier

Die Schachfreunde 1947 Neckartenzlingen e.V. laden Schachspieler aus Nah und Fern zu ihrem 18.Neckar-Erms-Turnier ein.

Termin: Samstag, 08.Juli 2006, Beginn: 13.30 Uhr, Anmeldeschluss: 13.15 Uhr

Ort: Kelter Neckartenzlingen, Kelterplatz, 72654 Neckar-

tenzlingen

Spielmodus: 9 Runden „CH-System“, 15-Minuten-Partien
Teilnehmer: maximal 100 Teilnehmer
Startgeld: bei Voranmeldung: 8 Euro, am Turniertag 10 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre: 5 / 8 Euro,
Preise: Garantierte Preise: Euro 150 / 100 / 75 / 50, dazu Sonderpreise (Damen, Jugend, DWZ-gestaffelt bei mindestens 5 Teilnehmern je Gruppe)
Anmeldung und Info: schriftlich oder telefonisch bei: Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, 07151-65259 oder [ur\(at\)ib-bw.de](mailto:ur(at)ib-bw.de)

Udo Ruprich

22./23. Juli

13. Steinlacher Nachtblitz

Spielort: Mössingen-Ofterdingen, Mehrzweckhalle Ofterdingen
Beginn: Samstag, 22. Juli, 19 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.) Meldeschluß 1830 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht notwendig

Startgeld: Erwachsene 16 EUR, Jugend (Stichtag 1.1.88) 11 EUR beinhaltet reichhaltiges Frühstücksbuffet!
 Für gute und preiswerte Verpflegung während des gesamten Turniers wird selbstverständlich gesorgt.

Modus: Blitzpartien mit 5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie nach FIDE Blitzregeln. Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktstands von Runde zu Runde neu ermittelt. Insgesamt werden 70 Blitzpartien gespielt.

Preise: 1. Preis 200 EUR 2. Preis 150 EUR 3. Preis 100 EUR 4. Preis 50 EUR 5. Preis 25 EUR

Sonderpreise: DWZ bis 1600: 50 EUR / 25 EUR
 DWZ 1601 bis 1800: 50 EUR / 25 EUR
 DWZ 1801 bis 2000: 50 EUR / 25 EUR
 Jugend: 50 EUR / 25 EUR
 200 EUR / 100 EUR für die beste Vierer-Mannschaft. (Die vier besten Spieler eines Vereins, Spielerpass ist maßgebend)

Sieger: Erster Preis garantiert, die weiteren ab 70 Vollzahlern.
 94: GM Schmaltz 95: GM Bischoff 96: FM Solomunovic, 97: FM Gheng 98: IM Solomunovic 99: IM Solomunovic, 00: IM V. Gasthofer 01: GM Kekelize 02: IM Solomunovic, 03: IM A. Gasthofer 04: FM Gheng 05: GM Gurevich

Infos: Daniel Hügler, www.nachtblitz.de, 07473-951436, [daniel.huegler\(at\)steilach.de](mailto:daniel.huegler(at)steilach.de)

23. Juli

12. Tuttlinger Schnellschach-Open

Die Schachgemeinschaft Donautal Tuttlingen 1920 e.V. lädt zum 12. Offenen Tuttlinger Stadtmeisterschaft für Einzelspieler sehr herzlich ein.

TERMIN: Sonntag, 23. Juli 2006, 10.00 Uhr
SPIELORT: Immanuel-Kant-Gymnasium Tuttlingen, Mühlenweg 15 (über Stuttgarter-Straße, Abfahrt „Schulzentrum“)

MODUS: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten
STARTGELD: Bei Voranmeldung bis einschl. 21.07.06: 10 EUR, Jugend: 5 EUR

Sonst: 12 bzw. 6 EUR. GM/IM frei.
Hauptpreise: EUR 400 / 250 / 150 / 100 / 75 / 50 / 40 / 30

Sonderpreise: Seniorenpreis (Jahrgang 1946 und älter): 50 EUR
 Jugendpreis (Jahrgang 1988 und jünger): 50 EUR

Ratingpreise: Rating < 2000, < 1800, < 1600 jeweils: 50 EUR
Mannschaft: Beste Mannschaft aus dem Bezirk Alb/Schwarzwald: 100 EUR

(Vier Spieler eines Vereins) Zahlreiche Sachpreise
 Die Preise sind garantiert. Keine Mehrfachgewinne möglich. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Preisgeld des

ersten Platzes wird bei gleicher Punktzahl jedoch nach dem „Hort-System“ geteilt.

Voranmeldung und Infos: Andreas Dufner, Steigenweg 3/1, 78532 Tuttlingen, 07461-163303, Fax: 07461-968687, [stadtmeisterschaft\(at\)sgtuttlingen.de](mailto:stadtmeisterschaft(at)sgtuttlingen.de), www.sgtuttlingen.de (Meldeformular), oder am Spieltag bis spätestens 9.45 Uhr im Spiellokal,

6. August

23. Offene Rottenburger Stadtmeisterschaft

- Datum:** Sonntag, 06. August 2006
Ort: Eugen-Bolz-Gymnasium Mechthildstraße, 72108 Rottenburg (am Neckar)
Beginn: Meldeschluss 9.15 Uhr, Turnierbeginn 9.30 Uhr
Spielmodus: **Schnellschachmodus** 11 Runden Schweizer System 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.
Startgeld: 15.- € für Erwachsene (nur GM frei)
 10.- € für Jugendliche (Jahrgang 1988 und jünger)
Preise: 1. Preis ist der Wanderpokal der Stadt Rottenburg
 Hauptpreise 300.-, 200.-, 150.-, 100.-, 50.-.
 Ratingpreise bis DWZ 1900: 80.-, 50.-, 30.-
 Sonderpreise in den Kategorien Jugendliche, Senioren (Jhrg. 1946 u. älter), Damen (mindestens 3 Spieler in der jeweiligen Sparte)
Teilnehmer: Die Anzahl ist begrenzt auf 80 Teilnehmer! Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.
Voranmeldung: bitte erst ab dem 16. Juli bei
Andreas Dornauf, Rostocker Str. 15, 72108 Rottenburg 07472-26653 [ad\(at\)dorni-mail.de](mailto:ad(at)dorni-mail.de)

22. Senioren-Schachturnier der Schachgemeinschaft Vaihingen / Rohr e. V.

vom 25. Aug. bis 2. Sept. 2006

Teilnahmeberechtigt :

Herren Jahrgang 1946 und älter, Damen Jahrgang 1951 und älter

Anmeldung

durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 11. August 2006 auf das unten angegebene Konto. Max. 56 Teilnehmer. Bei mehr als 56 Anmeldungen zählt die Reihenfolge (evtl. Abmeldungen spätestens 5 Tage vor Turnierbeginn). Es sind **unbedingt** folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken: **Name, Vereinszugehörigkeit, DWZ**.

Termine

Begrüßung am Freitag, 25. August 2006, **14:30 Uhr** . 1. Runde: 25. August 2006, **15 Uhr** 2. bis 9. Runde täglich ab 9 Uhr
 Preisverteilung am Samstag, 2. Sept. 2006, ab 15 Uhr

Spielort

Im eigenen Vereinsheim (mit Bewirtung nach Hausfrauenart), Dürrlewangstr. 65, 70565 Stuttgart (Tel. 0711 / 749 585 nur während des Turniers). Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Modus

9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge, und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet, eine vorläufige DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld

30 € . Einzahlung auf Konto 200 490 407, Willy Huck, Sparda-Bank Stuttgart (BLZ 600 908 00) bis spätestens 11. 8. 2006. >> Name, Verein und DWZ nicht vergessen! << Das Startgeld wird für Geld- und Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet

Preise

150, 100, 50 , 6 x 40, 8 x 30, 8 x 20 € für die ersten 25 TN,

50, 30 € für die beiden besten TN unter 1600 DWZ, bei mindestens 40 TN.

Sachpreise für die restlichen TN. Keine Doppelpreise.

Bei mehr als 40 TN weitere Geldpreise.

Informationen zum Turnier :

Dr. Willy Huck, Heerstr. 109 B, 70563 Stuttgart, Tel. 0711 - 687 66 54

15.-17.September

25. Ankerturnier Simmersfeld

im Gasthof Anker, 72226 Simmersfeld (Nordschwarzw.), Altensteigerstr.2, tel. 07484/361, Fax 07484/1515, ww.anker-simmersfeld.de, [info\(at\)anker-simmersfeld.de](mailto:info(at)anker-simmersfeld.de)

Modus: Gespielt werden 2-Stundenpartien ohne Zugbeschränkung. Durch die Gruppeneinteilung ist das Turnier für Anfänger (ab DWZ ca.600) bis zum Meisterkandidaten (bis DWZ ca.2300) gut geeignet. Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet!

Zeitplan: Eintreffen Fr. bis 18 Uhr, 1.Runde: 19 Uhr, Siegerehrung So. 17 Uhr.

Kosten: Pauschalbucher Erw.86.-/Ki.bis 12 J.50.- Euro (inkl. 2 Übernachtungen, Vollverpflegung)
 Selbstbucher und Heimfahrer Erw.32.-/Ki.bis 12 J.24.- Euro (inkl. 2 Mittagessen mit Getränk). Einzelzimmer-Zuschlag 12.-
 Turniergebühren werden keine erhoben.

Information: Gasthof Anker, s.o.

Anfahrt: Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freudenstadt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Klaus Lindörfer



**Ende redaktioneller Teil
Rochade Württemberg**